

PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK
Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73
04275 Leipzig
Postanschrift 04360 Leipzig
FON +49.(0)341.300-6478
FAX +49.(0)341.300-6475
www.mdr.de

24. Programmwoche (08. Juni bis 14. Juni 2024)

MDR-Fernsehen

Samstag, 08. Juni 2024

05:40 Krauses Umzug     
Spielfilm Deutschland 2020

Diesmal steht ein Abschied bevor, als Elsa und Lubo in ihre alte Heimat zurückkehren. Meta spürt das Fernweh, aber Rudi möchte bleiben. Ein handfester Ehestreit entbrennt. Paula leidet unter ihrer Beziehung. Krause findet, Paula braucht einen Mann. Er muss die Familie wieder zusammenbringen - nicht gerade eine kleine Herausforderung.

Seit seine Schwester Elsa (Carmen-Maja Antoni) einen Demenzschub hatte, beschäftigt Krause (Horst Krause) die junge Köchin Paula (Pauline Knof) in seinem Gasthof. Sie hat den Laden gut im Griff und ihr Sohn Timo (Cai Cohrs) geht mittlerweile auf die örtliche Schule. Elsa lebt bei ihrem Schulfreund Lubo (Victor Choulman) in Pommern und besucht ihre Geschwister alle paar Wochen. Gerade steht wieder ein Abschied an, denn Elsa und Lubo reisen zurück in die alte Heimat. Da überkommt auch Meta (Angelika Böttiger) die Reiselust, schließlich ist Elsa gut versorgt und das Wohnmobil staubt in der Scheune vor sich hin. Doch ihr Mann Rudi (Tilo Prückner) will bei seinem neuen Freund Krause bleiben. Das führt zum ersten handfesten Ehestreit mit seiner geliebten Meta.

Währenddessen macht auch Paula einen unglücklichen Eindruck, denn ihre Beziehung zu Timos Vater Sven (Steffen Schroeder) ist ein ewiges und zermürendes Auf und Ab. Krause findet: Paula braucht einen Mann. Und er setzt mit Timos Hilfe eine List in Gang. Denn Bürgermeister Stübner (Boris Aljinovic) hat ein Auge

Leipzig, 24.04.2024

Seiten 105

auf die hübsche Paula geworfen - aber es gibt Widerstände. Krause muss die Familie wieder zusammenbringen und helfen, dass Paula glücklich wird - zwei nicht gerade kleine Herausforderungen für den sympathischen Brandenburger.

Nach "Krauses Fest", "Krauses Kur", "Krauses Braut", "Krauses Geheimnis", "Krauses Glück" und "Krauses Hoffnung" folgt mit "Krauses Umzug" der siebte Teil der charmanten Filmreihe mit dem beliebten Schauspieler Horst Krause. Bernd Böhlich schrieb wieder das Drehbuch und führte Regie.

Musik: Tamás Kahane
Kamera: Florian Foest
Buch: Bernd Böhlich
Regie: Bernd Böhlich

Dorfpolizist a. D. Horst Krause: Horst Krause
Elsa Krause: Carmen-Maja Antoni
Meta Krause: Angelika Böttiger
Rudi Weissglut: Tilo Prückner
Paula: Pauline Knof
Bürgermeister Stübner: Boris Aljinovic
Timo: Cai Cohrs
Lehrer Thomas Seifert: Steffen Groth
Lubo Kaczmarek: Victor Choulman
Sven: Steffen Schroeder
Fanny: Manon Straché
Amadeus: Benjamin Martin
Susi: Caroline Schneider
Hafenmeister: Marius Borghoff
Einlasser Westernstadt: Volker Ranisch
Asiatischer Investor: Long Dang-Ngoc
Metas Tanzpartner: Péter Barbinek
und andere

(88 Min.)

07:10 **Wie erziehe ich meine Eltern? (1/39)**  

Schrecklich nette Nachbarn
Comedy-Familienserie Deutschland 2002

Familie Freytag und Familie Wolkenfuß geraten aneinander - erst mit ihren Autos und dann im Streit, wem nun welche Hälfte in dem Doppelhaus gehört, in das beide Familien einziehen wollen. Den Kindern reicht es bald und sie erziehen ihre Eltern auf ihre eigene Art.

Familie Freytag, Mutter Edwina und Tochter Johanna genannt Johnny, und Familie Wolkenfuß, Dr. Wolkenfuß und Sohn Felix, geraten aneinander - erst mit ihren Autos und dann im Streit, wem nun welche Hälfte in dem Doppelhaus

gehört, in das beide Familien einziehen wollen. Beiden wurde tatsächlich dieselbe Hälfte verkauft. Der Makler versucht zu schlichten, denn schließlich gibt es zwischen den beiden Haushälften keinen Unterschied. Und scheinbar gelingt die Einigung. Doch dann versuchen die Erwachsenen alle Tricks, um doch in die Hälfte des anderen zu gelangen. Den beiden Kindern ist dieses alberne Hin- und Herzerren längst zuviel und sie beschließen, ihre Eltern mit deren eigenen Mitteln zur Vernunft zu bringen.

Musik: Franz Bartzsch
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian
Regie: Peter Hill

Dr. Karl Wolkenfuß: Heinrich Schafmeister
Edwina Freytag: Amina Gusner
Johanna Freytag: Sina Tkotsch
Felix Wolkenfuß: Maximilian Seidel
Asta Engel-Butz: Ursula Staack
und andere

(25 Min.)

07:35 **Wie erziehe ich meine Eltern? (2/39)**  

Zahn um Zahn
Comedy-Familienserie Deutschland 2002

Die Familien Freytag und Wolkenfuß haben sich eingerichtet. Die Eltern versuchen nun, ihre jeweiligen Praxen zu beleben. Dabei wetten sie, wer die meisten Patienten haben wird. Felix und Johnny finden diese Wette albern und erziehen ihre Eltern.

Die Familien Freytag und Wolkenfuß haben sich eingerichtet. Die Eltern versuchen nun, ihre jeweiligen Praxen zu beleben. Die Kontakt suchende Nachbarin Asta Engel-Butz freut sich über den Psychologen und die Zahnärztin in ihrer unmittelbaren Umgebung. Und sie ist auch sofort bereit, die Wette der beiden, wer in den kommenden Tagen die meisten Patientinnen und Patienten in der Sprechstunde betreut, als Schiedsrichterin zu unterstützen. Nur Felix und Johnny sind sich sofort einig: Bei dieser albernen Wette darf es keinen Sieger geben.

Musik: Franz Bartzsch
Kamera: Rainer Kotte
Buch: Sibylle Durian
Regie: Peter Hill

Dr. Karl Wolkenfuß: Heinrich Schafmeister
Edwina Freytag: Amina Gusner

Johanna Freytag: Sina Tkotsch
Felix Wolkenfuß: Maximilian Seidel
Asta Engel-Butz: Ursula Staack
und andere

(25 Min.)

08:00 Kissenkino
Hexe Lilli - Der Drache und das magische Buch **HD** **CC** **UT** **■**
Spielfilm Deutschland 2009

Lilli ist ein ganz normales Mädchen, das zusammen mit seiner Mutter und dem kleinen Bruder ein typisches Familienleben führt. Das ändert sich schlagartig, als ein kleiner grüner Drache mit einem uralten Zauberbuch in ihr Zimmer flattert.

Lilli ist ein ganz normales Mädchen, das zusammen mit seiner Mutter und dem kleinen Bruder ein typisches Familienleben führt. Das ändert sich schlagartig, als ein kleiner grüner Drache mit einem uralten Zauberbuch in ihr Zimmer flattert. Lilli wurde zur Nachfolgerin der Hexe Surulunda auserwählt. Während Lilli versucht, mithilfe des alten Buches vernünftig zu zaubern, ist auch schon der hinterlistige Magier Hieronymus im Anmarsch. Er ist ebenfalls sehr interessiert an dem Buch.

Musik: Ian Honeyman
Kamera: Peter von Haller
Buch: Stefan Ruzowitzky, Armin Toerkell, Ralph Martin
Regie: Stefan Ruzowitzky

Lilli: Alina Freund
Drache Hector: Michael Mittermeier
Surulunda: Pilar Bardem
Hieronymus: Ingo Naujoks
Lillis Mutter: Anja Kling
Blondine: Yvonne Catterfeld
Lillis Bruder Leon: Sami Herzog
und andere

(77 Min.)

09:15 **Rentner haben niemals Zeit (9/10)** **UT** **AD**
Der Hexenschuss/Starthilfe
Familienserie DDR 1978/1979

Der vermeintliche Heiratsschwindler Eduard Pappke meldet sich zurück. Paul soll ihm helfen, ein unauffälliges Treffen mit Frau Klein zu arrangieren. Auf Annas Geheiß nimmt sich Paul noch einer einsamen Dame an. Er soll der alten Jungfer Gerda helfen, aus ihrem trübsinnigen Leben herauszufinden und mehr

aus sich zu machen.

Der Hexenschuss

Der vermeintliche Heiratsschwindler Eduard Pappke meldet sich zurück. Paul soll ihm helfen, ein unauffälliges Treffen mit Frau Klein zu arrangieren. Pappke fürchtet nämlich, die Auserwählte könnte ihm sonst die Tür vor der Nase zuschlagen, nachdem er sich vor einiger Zeit klammheimlich davongestohlen hat. Ehe Paul sich versieht, wird er schon wieder zum unfreiwilligen Helfer bei Pappkes spätromantischen Liebesabenteuern. Er entdeckt ihn in den Armen von Frau Liebig, einer alten Bekannten. Unglücklicherweise hat Anna inzwischen schon Frau Klein unter vier Augen über den Zweck der unverhofften Einladung zum Rentnertanz aufgeklärt. Als Paul daraufhin bei seinem Freund Fritz Trost sucht, wird Pappke dort von Frau Liebig in bemitleidenswertem Zustand abgeliefert.

Starthilfe

Auf Annas Geheiß nimmt sich Paul noch einer einsamen Dame an. Er soll der alten Jungfer Gerda helfen, aus ihrem trübsinnigen Leben herauszufinden und mehr aus sich zu machen. Dann hat Anna allerdings das untrügliche Gefühl, dass Paul seine Aufgabe etwas zu ernst nimmt. Sie schreitet auf ihre Weise ein, bevor die Nächstenliebe gefährliche Formen annehmen kann.

Beliebte Familienserie mit Helga Göring und Herbert Köfer, die als Rentner alle Hände voll zu tun haben. Ob Freunde, Bekannte, die Kinder - alle nehmen ihre Hilfe gern in Anspruch. Und sie helfen gern, denn wer rastet der rostet.

Musik: Henry Krttschil

Buch: Ursula Damm-Wendler, Horst Ulrich Wendler

Regie: Horst Zaeske

Anna Schmidt: Helga Göring

Paul Schmidt: Herbert Köfer

Eduard Pappke: Erwin Geschonneck

Frau Klein: Margarete Tauthe

Ruth Liebig: Marianne Wünscher

Fritz Köhler: Jochen Thomas

und andere

(50 Min.)

10:05

Tierärztin Dr. Mertens (76) **HD** **CC** **UT** **AD**

Allgemeine Verunsicherung

Fernsehserie Deutschland 2019

Susanne beschäftigt weiterhin die Frage, ob sie Professor Oberstallers Jobangebot annehmen soll - Wien oder Leipzig? Bei einem Versöhnungessen unterhalten sich Christoph und Susanne über ihre neuen beruflichen

Möglichkeiten - und kommen sich dabei sehr nahe.

Susanne beschäftigt weiterhin die Frage, ob sie Professor Oberstallers Jobangebot annehmen soll - Wien oder Leipzig? Bei einem Versöhnungsgessen unterhalten sich Christoph und Susanne über ihre neuen beruflichen Möglichkeiten - und kommen sich dabei sehr nahe. Aber diese Nähe wird durch Susannes Karte für Hannes' Konzert in Berlin sofort wieder in Frage gestellt.

Zoodirektorin Dr. Amal Bekele erfährt indessen von ihrem Assistenten Robert, dass Oberbürgermeister Herrenbrück zu einem neuen Schlag gegen die geplante Südamerika-Anlage ausgeholt hat. Dieses Mal hat er einen chinesischen Investor gefunden, der mit dem Bauprojekt "Monkey Town" die Stadt nach vorne bringen will. Einmal mehr sind Amals Raffinesse und taktisches Geschick gefragt.

Und auch darüber hinaus gibt es im Zoo einige Probleme: Krokodil Nero wird dem Besitzer einer Reptilienfarm für den Zoo abgekauft, doch das Tier ist gesundheitlich angeschlagen. Die Mundschleimhautentzündung bekommt Susanne schnell in den Griff, doch ein Pilzbefall bedroht das Leben des Tieres bald akut. Amal gibt Susanne zu verstehen, dass sie das Krokodil in einem solchen Zustand nicht behalten wird. Aber wem sollen sie es zurückgeben? Der Tierhalter ist anscheinend pleite und untergetaucht.

Jonas ist froh, die Abschlussprüfung bei der Polizei bestanden zu haben und besucht mit Marie und den Zwillingen ihre Eltern. Die Geburt seiner Kinder hat Jonas verändert: Er möchte nicht nur ein guter Vater sein, sondern auch eine Liebesbeziehung mit Marie führen. Doch was möchte Marie?






Georg hadert mit Charlottes Vorhaben, Kunstfreund Dietrich 100.000 Euro für die Gestaltung ihrer künstlerischen Zukunft überantworten zu wollen. Doch Charlotte vertraut Dietrich.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Sven Kirsten
Buch: Christiane Bubner
Regie: Dennis Satin

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Amal Bekele: Dennesch Zoudé
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Luisa Baltrusch: Deborah Mary Schneidermann
Jonas Mertens: Lennart Betzgen
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Karoline Schneider: Maxine Kazis
Robert Jansen: Jonathan Beck

Dietrich Kramer: Michael Mendl
Wolfgang Neubert: Uwe Bohm
Oberbürgermeister Herrenbrück: Frank Sieckel
Isolde Rauch: Jana Bauke
Tanja Passlack: Lara-Maria Wichels
Mr. Fu: Yu Fang
und andere

(48 Min.)

10:55 **Die Kanzlei (3)**     
Kleine Fluchten
Fernsehserie Deutschland 2015

„Gregor Ehrenberg wird nicht in die Kanzlei zurückkehren! Er braucht Zeit und will verreisen.“ Mit dieser Nachricht überrascht Isa von Brede zum Arbeitsbeginn Yasmin und Gudrun. Teddy hat Ehrenberg Isa überlassen. Markus Gellert bittet Isa von Brede um Hilfe in einem Mordfall.

"Gregor Ehrenberg wird nicht in die Kanzlei zurückkehren! Er braucht Zeit und will verreisen." Mit dieser Nachricht überrascht Isa von Brede zum Arbeitsbeginn Yasmin und Gudrun. Teddy hat Ehrenberg Isa überlassen. Markus Gellert bittet Isa von Brede um Hilfe in einem Mordfall. Nora Becker hat ihren Ehemann, einen Bildhauer, mit einer Statue erschlagen. Da sie sich weigert, über die Tat zu sprechen, sieht Gellert keine Möglichkeit, seine Mandantin effektiv zu verteidigen. Er bittet Isa von Brede, Nora Becker im Gefängnis zu besuchen. Isa traut er zu, Nora Becker zum Sprechen zu bringen.

Derweil versuchen Yasmin und Gudrun, der Krankenschwester Barbara Münster zu helfen. Als alleinerziehende Mutter kommt sie mit ihrem Gehalt gerade so über die Runden. Jetzt fordert die Gemeinde, dass Barbara Münster das Grundstück, das sie samt Haus von ihrem Onkel geerbt hat, von Altlasten befreit. Vor vielen Jahren hat auf dem Grundstück eine Chemiefabrik gestanden. Die Entsorgung der vergifteten Erde würde Barbara Münster ruinieren. Gudrun findet heraus, dass die Gemeinde wahrscheinlich von den Altlasten wusste, als sie das Grundstück verkauft hat. Damit müsste sie auch die Kosten für die Entsorgung übernehmen. Aber wie das beweisen? Markus Gellert bietet seine Hilfe an.

Musik: Hinrich Dageför, Stefan Wulff
Kamera: Rodja Kükenthal
Buch: Thorsten Näter
Regie: Thomas Jauch

Isabel von Brede: Sabine Postel
Markus Gellert: Herbert Knaup
Yasmin Meckel: Sophie Dal

Gudrun Wohlers: Katrin Pollitt
Gerd Wohlers: Josef Heynert
Lars Meckel: Matthias Ziesing
Gerd Matuschek: Uwe Bohm
Hauptkommissar Hansen: Robert Gallinowski
Staatsanwalt Wärmelskirchen: Werner Wölbern
Richter Greinert: Thomas Kügel
Galip: Badasar Calbiyik
Nora Becker: Jeanette Hain
und andere

(48 Min.)

11:45

Eisenbahn-Romantik    

Stars of Sandstone - Schmalspurdampf in Südafrika

Der südafrikanische Geschäftsmann Winfred Mole hatte vor zwanzig Jahren beschlossen, seinen Beruf an den Nagel zu hängen. Er kam aus der IT-Branche, wollte entschleunigen und hat eine alte, etwas heruntergekommene Farm gekauft. Daraus entstand innerhalb von zwei Jahrzehnten die "Sandstone Estates", ein großes landwirtschaftliches Unternehmen mit über 7.000 Hektar Fläche, das sich auf den Anbau von Bioprodukten wie Weizen, Sojabohnen, Mais und Sonnenblumen verlegt hat.

In zahlreichen Hallen der Farm, die etwa vierhundert Kilometer südöstlich von Johannesburg liegt, ist auch alte Technik zu bewundern. Hier befindet sich eine der größten Fahrzeugsammlungen Südafrikas, mit 650 Traktoren, zahllosen Lokomobilen, hundert Dampfloks, Personen- und Güterwagen und vielen Oldtimern mehr, darunter ein Dampflastwagen von 1934. Nicht zu vergessen zahlreiche Militärfahrzeuge.

Alle zwei Jahre im Frühjahr öffnet sich die Farm für Besucher und zehn Tage lang dampfen die alten Maschinen, dass es eine wahre Pracht ist. Der Name der Veranstaltung ist auch der Namensgeber dieser Sendung: "Stars of Sandstone". Die Sterne scheinen noch, wenn sich der "Sunrise Express" in aller Herrgottsfrühe und in der morgendlichen Dunkelheit, zur Fotosafari aufmacht, um im Licht der aufgehenden Sonne zu glänzen. Später sind verschiedene Züge im Halbstunden-Rhythmus unterwegs. Der Kinderzug wird von "Little Bess" gezogen, einer niedlichen kleinen zweiachsigen Maschine, der man ihre 100 Jahre kaum ansieht.

Insgesamt sind auf den 610 Millimeter breiten Gleisen 25 Dampfzüge unterwegs. Fast alle Mitstreiter sind Freiwillige. Viele der Lokführer kamen aus Australien, Belgien, oder England. Allen gemeinsam ist die Begeisterung für die Dampfloks, die alte Technik und die 27 Kilometer lange Schmalspureisenbahn, die aus luftiger Höhe aussieht, wie eine traumhafte Modelleisenanlage.

(SWR)

12:15 **MDR Garten**    
(MDR 02.06.2024)

12:45 **Unser Dorf hat Wochenende**    
Tornitz





Der Heimatverein Tornitz-Werkleitz, die Reit- und Fahrtsportfreunde Tornitz-Werkleitz oder der Sportverein Tornitz-Werkleitz - es ist wie der Doppelname eines Ehepaares, der mitunter nicht so leicht über die Lippen geht, aber die kleine Mühe wert ist. Die Gemeinde liegt im Salzlandkreis kurz bevor die Saale in die Elbe mündet. Sie legt sie sich wie eine Schleife um das Dorf, das zur Stadt Barby gehört.

An unserem Drehwochenende wird für das große Ringreitturnier trainiert. Einmal im Jahr ist dieser in der Region verbreitete Wettkampf der Veranstaltungshöhepunkt. Eine echte Herausforderung und Mutprobe für die Reiterinnen und Reiter. Dafür geht es am Sonntag entspannt mit der Kutsche raus ins Grüne.

Die Feuerwehr stellt sich auf den nun wieder beginnenden Wassertourismus ein und übt das Retten mit dem Schlauchboot. Der Sportverein verlegt seine Gymnastikstunde ins Freie und zwischen den anstrengenden Übungen wird von der Zeit erzählt, als sich hier alles noch um den Faustball drehte.

Der Heimatverein Tornitz-Werkleitz hat einen großen Hof als Treffpunkt zum Feiern und zum Theaterspielen. Wie das aussehen kann, dürfen wir bei einer Probe miterleben. Es gibt auch zwei größere Arbeitgeber im Dorf, eine Stahlbaufirma und eine Schweineaufzuchtstation, deren Alltag wir vorstellen in unserer Reihe "Unser Dorf hat Wochenende".

(MDR 21.05.2023)

13:15 **Die Oker - Wildnis zwischen Harz und Braunschweig**    
Film von Georg Rüppell und Dagmar Hilfert-Rüppell

Im Osten Niedersachsens versteckt sich ein verwünschtes Auenland: die Oker. Sie entspringt im Hochharz und bildet in den Niederungen um Braunschweig ein Naturparadies, das in seinem Artenreichtum Tropenflüssen gleicht. Auf saphirfarbenen Schwingen flattern dort Gebänderte Prachtlibellen über die Okerauen, wo blauschillernde Eisvögel fischen, Ringelnattern nach Fröschen jagen, Füchse ihre Jungen aufziehen und Biber ihre Burgen bauen.





Die Biologen Dagmar Hilfert-Rüppell und Georg Rüppell haben ihr Forscherleben vor allem den Prachtlibellen verschrieben. Erst in der Zeitlupe

werden die blitzschnellen Bewegungen dieser Meisterflieger aufgelöst. Ihre ästhetischen Aufnahmen zeigen alle Verhaltensaspekte dieser schmetterlingsgleichen Insekten, angefangen von der Balz bis hin zum Jagdverhalten, bei dem sie kleine Insekten mit einem Fangkorb, den sie aus ihren Beinen bilden, aus der Luft fischen. Stets sieht die Kamera ganz nah hin, beleuchtet so die Wunderwelt der Aue und zeigt ihre vermeintlich unscheinbaren Bewohner in ganz neuem Licht.

Die Unterwasserkamera verschafft intime Einblicke in das Leben des Eisvogels. Der Meisterfischer stürzt sich wie ein blauer Blitz kopfüber ins Wasser, um Fische und Insektenlarven vor allem von Libellen zu erbeuten. Und auch vom Leben der Wasserramsel, dem einzigen heimischen Singvogel, der tauchen kann. Am Oberlauf der Oker unter Steinen sucht er nach nach Larven.

(NDR)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **Andalusien - Wo Spaniens Seele wohnt (1/2)**     *

Eine Reise von Sevilla bis Ronda
Film von Dagmar Hase

Der sonnenverwöhnte Süden der iberischen Halbinsel steht für Flamenco, für Leidenschaft und Lebenslust - und für das reiche kulturelle Erbe, das Zuwanderer und fremde Herrscher über Jahrtausende hinweg hinterließen. Das zeigt sich besonders in den Städten und Wehrdörfern des weiten Landes: maurische Paläste, mittelalterliche Burgen, Kirchtürme, die aus Minaretten entstanden. Es zeigt sich aber auch in der offenen, gastfreundlichen Art der Andalusier: In den zahlreichen Cafés und Bars bleibt immer Zeit für einen Schwatz an der Theke. Diese Mischung kann erleben, wer sich aufmacht, Andalusien zu erleben.

Eine ganz besondere Art der Entdeckungstour ist eine Reise mit dem "Al-Andalus". Der Hotelzug, hervorgegangen aus dem legendären Orientexpress, bringt seine Gäste in sieben Tagen zu den Höhepunkten einer klassischen Andalusien-Rundfahrt.

Startpunkt ist Sevilla, wo eine der mächtigsten gotischen Kirchenbauten der Christenheit steht, wo kunstvoll verzierte Wohnhäuser von einem einst reichen Bürgertum erzählen und wo dem Flamenco-Tanz ein eigenes Museum gewidmet ist. Das Gewirr der Altstadtgassen grenzt an den Königspalast "Real Alcázar", der die ganze Pracht islamischer Baukunst des 14. Jahrhunderts aufweist.


Von Andalusiens Hauptstadt aus macht sich der "Al-Andalus" zunächst auf Richtung Süden: Jerez de la Frontera, Sherry-Metropole und berühmt für seine Hofreitschule, Cádiz und Ronda sind die nächsten Stationen. Ronda liegt wie

ein Adlerhorst hoch oben auf einem Felsplateau - ein Ausflug in diese atemberaubende Landschaft ist ein Muss für jeden Andalusien-Reisenden.

(MDR 07.03.2021)

* *Sendung ergänzt am 03.05.2024*

14:45

Monsieur Pierre geht online     

Spielfilm Frankreich/Belgien/Deutschland/Österreich 2017

Ein Rentner taucht in die digitale Welt ein und gibt sich auf einem Datingportal als junger Mann aus. Als ein Treffen ansteht, muss der Freund seiner Enkelin einspringen. Doch das virtuelle Abenteuer gerät außer Kontrolle, als die junge Frau sich in den echten Menschen und in den Menschen hinter dem falschen Onlineprofil verliebt.

Der Pariser Rentner Pierre lebt seit dem Tod seiner geliebten Frau zurückgezogen, verlässt nie die Wohnung und möchte von der Welt eigentlich nichts mehr wissen. Um ihn ein wenig aus seiner Isolation zu holen, schenkt ihm seine pragmatisch veranlagte Tochter Sylvie einen Computer mitsamt Schulung. Alex, erfolgloser Schriftsteller und der Freund von Pierres Enkelin Juliette, soll seinen computerfeindlichen Schüler mit nützlichen Grundfunktionen wie der Videotelefonie vertraut machen. Allerdings weiß Monsieur Pierre nicht, dass sein Lehrer ausgerechnet der neue Freund seiner Enkelin ist, von dem er bisher wenig Gutes gehört hat.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten entfaltet Pierre einen ungeahnten Lerneifer für die digitale Welt: Er hat ein Datingportal entdeckt und nutzt begeistert die Möglichkeit, mit einem auf jung gemachten Profil als "Alex" zu flirten. Als die 31-jährige Flora den wunderbar schreibenden Unbekannten endlich treffen möchte, muss Alex für den Rentner einspringen. Der klamme Autor lässt sich nur gegen Bezahlung auf das Rendezvous mit der jungen Frau ein, das Pierre vom Nachbartisch aus beobachtet. In der realen Welt gerät das digitale Abenteuer völlig außer Kontrolle: Flora hat sich komplett verliebt - in den realen Alex und in den Menschen hinter dem falschen Onlineprofil!

Musik: Vladimir Cosma
Kamera: Priscila Guedes
Buch: Stéphane Robelin
Regie: Stéphane Robelin

Pierre: Pierre Richard
Alex: Yaniss Lespert
Flora: Fanny Valette
Sylvie: Stéphane Bissot
Juliette: Stéphanie Crayencour

Bernard: Gustave Kervern
 Produzent: Philippe Chaine
 David: Pierre Kiwitt
 Madeleine: Anna Bederke
 Marie: Macha Méril
 Simon: Arthur Defays
 und andere

(92 Min.)

16:20 MDR aktuell **HD CC UT**
 mit Wetter

16:25 Der brave Soldat Schwejk **HD** **UT**
 Spielfilm Deutschland 1960

Ein kleiner Pfiffikus mit gutem Herzen in den Wirren des ersten Weltkrieges; weil seine Einfalt groß genug ist, kommt er ungeschoren davon. Nach dem Roman von Jaroslav Hasek, dem mit seiner Geschichte vom böhmischen Hundefänger und nachmaligen Offiziersburschen Schwejk eine der klassischen Satiren der Weltliteratur gelang.

Prag, 1914. Josef Schwejk (Heinz Rühmann), Lebenskünstler und Hundefänger, hat ein loses Mundwerk. Eine süffisante Bemerkung über den Tod des Thronfolgers Franz Ferdinand bringt ihm eine Anklage wegen Hochverrats ein. Die Ärzte sind sich jedoch unschlüssig: Ist dieser seltsam redende Mann besonders renitent oder nur ausgesprochen dämlich? Man entlässt ihn als behördlich anerkannten Idioten, doch just da bricht der Erste Weltkrieg aus und Schwejk wird zum Militärdienst eingezogen.

Die Armee von Österreich-Ungarn hat für den Rheumatiker jedoch keine rechte Verwendung. So kommandiert man ihn als Burschen für Oberleutnant Lukas (Ernst Stankovski) ab, einen Drückeberger und Schwerenöter, für den Schwejk in delikaten Angelegenheiten als Postillion d'Amour fungiert. Prompt verwickelt er den Vorgesetzten in einen Skandal und wird mit ihm an die Front versetzt. Unterwegs geht Schwejk verloren, verbrüdet sich auf dem Schlachtfeld mit einem russischen Soldaten und soll als vermeintlicher Spion standrechtlich erschossen werden. Vor Vollstreckung des Urteils fragt man ihn, ob er noch etwas zu sagen habe...

Der brave Soldat Schwejk zählt zu den unsterblichen Charakteren der Weltliteratur. Mit seiner entwaffnenden Floskel "Melde gehorsamst..." zersetzt dieser moderne Eulenspiegel die Mechanik des Militärapparats und die Stupidität der Bürokratie. In Axel von Ambessers Schwarz-Weiß-Film aus dem Jahr 1960 gelang Heinz Rühmann die beste Verkörperung dieses anarchischen Totalverweigerers. Wenn er mit gewinnendem Lächeln, treudoofem Blick und einer erhabenen Ruhe die Vorgesetzten in den Wahnsinn treibt, dann erweckt

Rühmann diese liebenswürdige Figur kongenial zum Leben.

Musik: Bernhard Eichhorn

Kamera: Richard Angst

Buch: Hans Jacoby

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Jaroslav Hašek

Regie: Axel von Ambesser

Schwejk: Heinz Rühmann

Oberleutnant Lukas: Ernst Stankovski

Woditschka: Franz Muxeneder

Kathi: Ursula Borsodi

Baronin: Erika von Thellmann

Gretl: Senta Berger

Wirt im "Kelch": Fritz Imhoff

Hausmädchen: Jane Tilden

Russischer Soldat: Fritz Muliar

Russischer Soldat: Michael Janisch

Spitzel: Rudolf Rhomberg

Flanderka, Wachtmeister: Hugo Gottschlich

(94 Min.)

18:00 **Heute im Osten - Reportage**    

Transformer - Momente, die alles verändern

Yonko: Bleib hier und kämpfe

Er ist Produzent, Schauspieler und Filmregisseur: Yonko Dimitrow (34) arbeitet für Hollywood-Produktionen und am Broadway. Der Bulgare reist um die Welt und bezeichnet sich als Nomade. Sein Heimatland stagniert irgendwo zwischen Postkommunismus und demokratischen Zielen. Der Vater wohnt mittlerweile auf dem Dorf Dolna Malina. In diesem Ort, entscheiden die Bewohner, dass der junge Weltenbummler Yonko ihr Bürgermeister werden soll. Nach drei Monaten will er hinschmeißen und abhauen. Aber da spielen die Bewohner nicht mit.

18:15 **Unterwegs in Sachsen-Anhalt**    

18:45 **Glaubwürdig: Alaa Alrefaie**    

"Ich heiße Alaa, nicht Allah! Das wird - hier in Deutschland - schnell verwechselt", lacht der 30-jährige Syrer. Kurz nach Kriegsbeginn floh Alaa Alrefaie über die Türkei nach Deutschland. Fast drei Jahre dauerte diese Odyssee. In Halle an der Saale fand er schließlich eine neue Heimat und Arbeit. Alaa leitet hier das Malteserprojekt "Hand in Hand". Eine Initiative, die sich um die Integration von Flüchtlingen kümmert. "Ich weiß, was es bedeutet, fremd zu sein. Aber ich schaue immer vorwärts und bringe Menschen zusammen."

Dann ist alles gleich viel leichter."

Alaa arbeitet teilweise bezahlt, das meiste stemmt er jedoch ehrenamtlich. Regelmäßig organisiert er beispielsweise für die Geflüchteten ein Männer- und Vätercafé mit Gymnastik. Eine ungewöhnliche Kombi. Nach Tee und Keksen wird geturnt und vor allem viel gelacht. "Das macht gute Laune und somit selbst den härtesten Mann weich. Auf Menschen zugehen und sie aufschließen, das kann ich. In Syrien hab ich als Schauspieler gearbeitet, vielleicht deswegen", so Alaa.

Eine eigene Familie hat er in Deutschland (noch) nicht gegründet. Seine Eltern und Geschwister leben in Syrien und im Libanon. Der Vater ist Moslem, die Mutter Christin. "Ich komme aus einem ökumenischen Haushalt und finde, dass jeder Glaube seine Berechtigung hat. Das ist mir wichtig, das ist Toleranz und Vielfalt!"

18:50 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**
Plumps - Plumps mach nach

Plumps möchte quaken wie die Frösche, doch er bringt nur einen Misston hervor. Nun versucht er den Gang von Hahn und Küken nachzuahmen, auch das misslingt. Auch fliegen wie der Rabe kann er nicht. Erst als er wieder im Wasser ist und die Ziege mit einer Fontäne vertreiben kann, ist er wieder mit sich zufrieden.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Bergwacht - Einsatz in der Sächsischen Schweiz (11) **HD** **CC** **UT** **■** **AD** **DGS**

Prüfung

Einen Verletzten nur mithilfe von Seiltechnik von einer Felswand ablassen oder aus einer engen Spalte retten. Das sind nur zwei der vier Szenarien, die die Prüflinge bei der Felsretter-Prüfung erwarten. Ohne diese Spezialisierung sind die Bergretter im Elbsandsteingebirge mit seinen tiefen Schluchten und steilen

Felswänden aufgeschmissen. Hat sich für die Nachwuchs-Retter Max und Willi das viele Üben in den vergangenen Monaten gelohnt oder müssen sie nochmal ran?

Auf die Prüfung, die einer Patientin in der "Wilden Hölle" bevorsteht, konnte sie sich nicht vorbereiten. Mit einer Kopfplatzwunde und einem verletzten Bein kommt sie aus der Schlucht nur mithilfe der Bergwacht heraus. Doch ihre Rettung mit dem Hubschrauber wird kompliziert: Die einsetzende Dämmerung gefährdet die Aktion, und kaum ist die Patientin im Luftrettersack verpackt, bekommt sie Panik - sie hat Platzangst.

(MDR 23.03.2023)

20:15 **D'Artagnans Tochter** 
Spielfilm Frankreich 1994

Die Tochter des legendären Musketiers D'Artagnan kommt einer Verschwörung gegen König Ludwig XIV. auf die Spur. Sie bittet ihren Vater um Hilfe, der seine alten Kumpane zusammenruft, um das Komplott zu vereiteln.

Eloïse (Sophie Marceau) ist die Tochter des legendären Musketiers D'Artagnan (Philippe Noiret). Sie wird in einem abgelegenen Kloster erzogen, das von den Helfern des reichen Sklavenhändlers Duc de Crassac (Claude Rich) überfallen wird, die einen entlaufenen Leibeigenen (Josselin Siassia) jagen. Die Nonnen versuchen den Sklaven zu verstecken, der vor seiner Gefangennahme seine blutende Wunde notdürftig mit einem umherliegenden Notizzettel zu verbinden versucht.

Eloïse findet den blutverschmierten Zettel und vermutet, dass die darauf notierte Wäscheliste den verschlüsselten Hinweis auf ein Komplott enthält. Sie bittet ihren Vater um Hilfe, der seine einstigen Gefährten Athos (Jean-Luc Bideau), Porthos (Raoul Billerey) und Aramis (Sami Frey) mit Engelszungen dazu überredet, ihren Altersruhesitz zu verlassen und erneut die Klinge mit den Feinden des Königs zu kreuzen.

Die Aktivität der Musketiere erweckt die Neugier des allwissenden Kardinals Mazarin (Luigi Proietti), der nun seinerseits fieberhaft nach Hinweisen auf eine Verschwörung gegen König Ludwig XIV. (Stéphane Legros) sucht. Allein Eloïses glühender Verehrer Quentin (Nils Tavernier) findet heraus, dass die verschlüsselte Botschaft in Wahrheit nur eine belanglose Wäscheliste ist. Doch der Zufall will es, dass die nunmehr fünf Musketiere bei ihrem Streifzug einem tatsächlichen Komplott auf die Spur kommen.

"D'Artagnans Tochter" ist ein prächtig ausgestatteter Mantel-und-Degen-Film. Bertrand Tavernier versteht es, das Genre mit augenzwinkernder Ironie zu persiflieren, ohne dabei auf halbrecherisch inszenierte und rasant fotografierte Fechtenszenen zu verzichten. Mit Philippe Noiret als D'Artagnan

und Sophie Marceau als dessen Tochter fand er eine ideale, hochkarätige Besetzung.

Musik: Philippe Sarde
 Kamera: Patrick Blossier
 Buch: Michel Léviand, Jean Cosmos, Bertrand Tavernier
 Regie: Bertrand Tavernier

Elo?se d'Artagnan: Sophie Marceau
 D'Artagnan: Philippe Noiret
 Duc de Crassac: Claude Rich
 Aramis: Sami Frey
 Athos: Jean-Luc Bideau
 Porthos: Raoul Billerey
 Eglantine de Rochefort: Charlotte Kady
 Quentin la Misère: Nils Tavernier
 Kardinal Mazarin: Luigi Proietti
 Planchet: Jean-Paul Roussillon
 Ludwig XIV.: Stéphane Legros
 Leibeigener: Josselin Siassia
 und andere

(122 Min.)

22:15

Julie - Agentin des Königs (1/2)    

Zweiteiliger Spielfilm Frankreich/Deutschland 2004

Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts. Nach dem Mord an ihrem Vater macht sich Julie auf die Suche nach der Mutter. Diese hatte die Familie wegen ihrer Karriere als Opernsängerin verlassen. Ihre Nachforschungen führen sie in die höchsten Kreise bis an den Hof des Königs. Dabei muss sie sich intriganter übermächtiger Gegner erwehren.

Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts: Julie de Maupin (Sarah Biasini) wächst bei ihrem Vater Gaston (Didier Flamand) auf und träumt von einer Karriere als Opernsängerin. Überraschend werden die beiden überfallen, und ihr Vater stirbt beim Versuch, die Angreifer abzuwehren. Julie begreift, dass sie in großer Gefahr schwebt und das Geheimnis um ihre Herkunft der Schlüssel zu den schrecklichen Ereignissen ist.

Gemeinsam mit dem lebenslustigen Tagedieb Gaspard (Pietro Sermonti) macht sie sich auf die Suche nach ihrer Mutter. Als sie diese in Agnès Dormes (Julia Stemberger) gefunden zu haben glaubt, muss sie von ihr erfahren, dass sie ein Ziehkind ist. Kurz darauf wird auch Agnès umgebracht.

Ihre Nachforschungen führen Julie in die höchsten Kreise bis an den Hof des Königs. Sie muss sich intriganter übermächtiger Gegner erwehren und deckt

schließlich eine Verschwörung gegen keinen geringeren als den Sonnenkönig Ludwig XIV. auf.

Sarah Biasini, die Tochter von Romy Schneider, glänzt in ihrer ersten Filmrolle als fechtende und reitende Heldin. Die Inszenierung gibt ihrer Persönlichkeit genügend Raum, frischen Wind ins klassische Mantel-und-Degen-Genre zu bringen und überzeugt mit einer spannenden Geschichte.

Teil 2 sendet das MDR-Fernsehen am Sonntag, 09.06.2024, um 10.15 Uhr.

Musik: Eric Chevalier
 Kamera: Nicolas Herdt
 Buch: Bruno Dega , Patrick Laurent
 Regie: Charlotte Brandström

Julie: Sarah Biasini
 Gaspard: Pietro Sermonti
 Henri d'Armagnac: Gottfried John
 Charles de Florensac: Pierre Arditi
 Séranne: Thure Riefenstein
 Agnès Dormes: Julia Stemberger
 Madame de Maintenon: Marisa Berenson
 Gaston de Maupin: Didier Flamand

(93 Min.)

23:48 **MDR aktuell** HD CC UT 

23:50 **Allmen und das Geheimnis der Dahlien** HD CC UT  AD
 Spielfilm Deutschland 2019

In einem noblen Hotel verschwindet ein wertvolles Gemälde aus der Suite der exzentrischen Besitzerin Dahlia Gutbauer. Kunstdetektiv von Allmen erhält den Auftrag der Wiederbeschaffung. Der Dieb geht über Leichen. Doch Allmen hat keine Wahl: Er muss handeln, da Dahlia ihm droht, seinem Butler die Ausländerbehörde auf den Hals zu hetzen.

Ausgerechnet der Kunstdetektiv Johann Friedrich von Allmen (Heino Ferch) verweilt in einem hochnoblen Züricher Hotel, als aus der Privatsuite der Besitzerin ein millionenschweres Dahlien-Gemälde verschwindet. Was läge der exzentrischen Dahlia Gutbauer (Erni Mangold) näher, als "Allmen International Inquiries" mit der diskreten Wiederbeschaffung zu betrauen? Der Auftrag verspricht wenig Gutes, da der Dieb nachweislich über Leichen geht. Eine Wahl bleibt Allmen nicht, denn die knallharte Dame droht, seinem guatemaltekischen Butler Carlos (Samuel Finzi) die eidgenössische Ausländerbehörde auf den Hals zu hetzen.

Während Allmen seinem Gefährten die Erpressung verschweigt, behält auch Carlos etwas für sich. Seine Lebensgefährtin Maria Moreno (Isabella Parkinson) wurde kurz nach dem Raub Zeugin eines Mordes und muss deshalb untertauchen. Schon bald lüftet Allmen das erste Geheimnis des Gemäldes: Dahlia Gutbauer ist einst durch einen Raub in den Besitz der "Dahlien" gekommen. Wie bei dem damaligen Diebstahl vermutet Allmen romantische Motive und nimmt den skrupellosen Geschäftsmann Rebler (Mehdi Nebbou) ins Visier, der mit der bezaubernd schönen Psychologin Dalia Scheidegger (Katharina Schüttler) liiert ist.

Für den Kunstdetektiv ist sie der Schlüssel zu dem Fall - zumal ihr früherer Freund Claude Tenz (Florian Stetter) ebenfalls darin verwickelt scheint. Allmens Interesse für Dalia, das sich nur mühsam in den Grenzen des Beruflichen halten lässt, macht den Auftrag für ihn noch gefährlicher.






Musik: Fabian Römer, Fabian Römer und Matthias Hillebrand-Gonzalez
Kamera: Frank Küpper
Buch: Martin Rauhaus
Regie: Thomas Berger

Allmen: Heino Ferch
Carlos: Samuel Finzi
Jojo: Andrea Osvárt
Dalia Scheidegger: Katharina Schüttler
Claude Tenz: Florian Stetter
Maria Moreno: Isabella Parkinson
Rebler: Mehdi Nebbou
Dahlia Gutbauer: Erni Mangold
Severin Erlbaum: Udo Samel
Charyl Talfeld: Christina Hecke
Don Gregorio: Oscar Ortega Sánchez
Hans Buhren: Holger Handtke
Rezeptionist: Jörg Pintsch
Gruwiller: Robert Meller
Ehefrau des Arabers: Shadi Hedayati
Hardy Frey: Petr Oliva
Fahrer von Herrn Arnold: Roman Smejkal
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 09.06.2024)

01:20

Monsieur Pierre geht online     

Spielfilm Frankreich/Belgien/Deutschland/Österreich 2017

Ein Rentner taucht in die digitale Welt ein und gibt sich auf einem Datingportal als junger Mann aus. Als ein Treffen ansteht, muss der Freund seiner Enkelin einspringen. Doch das virtuelle Abenteuer gerät außer Kontrolle, als die junge Frau sich in den echten Menschen und in den Menschen hinter dem falschen Onlineprofil verliebt.

Der Pariser Rentner Pierre lebt seit dem Tod seiner geliebten Frau zurückgezogen, verlässt nie die Wohnung und möchte von der Welt eigentlich nichts mehr wissen. Um ihn ein wenig aus seiner Isolation zu holen, schenkt ihm seine pragmatisch veranlagte Tochter Sylvie einen Computer mitsamt Schulung. Alex, erfolgloser Schriftsteller und der Freund von Pierres Enkelin Juliette, soll seinen computerfeindlichen Schüler mit nützlichen Grundfunktionen wie der Videotelefonie vertraut machen. Allerdings weiß Monsieur Pierre nicht, dass sein Lehrer ausgerechnet der neue Freund seiner Enkelin ist, von dem er bisher wenig Gutes gehört hat.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten entfaltet Pierre einen ungeahnten Lerneifer für die digitale Welt: Er hat ein Datingportal entdeckt und nutzt begeistert die Möglichkeit, mit einem auf jung gemachten Profil als "Alex" zu flirten. Als die 31-jährige Flora den wunderbar schreibenden Unbekannten endlich treffen möchte, muss Alex für den Rentner einspringen. Der klamme Autor lässt sich nur gegen Bezahlung auf das Rendezvous mit der jungen Frau ein, das Pierre vom Nachbartisch aus beobachtet. In der realen Welt gerät das digitale Abenteuer völlig außer Kontrolle: Flora hat sich komplett verliebt - in den realen Alex und in den Menschen hinter dem falschen Onlineprofil!

Musik: Vladimir Cosma
Kamera: Priscila Guedes
Buch: Stéphane Robelin
Regie: Stéphane Robelin

Pierre: Pierre Richard
Alex: Yaniss Lespert
Flora: Fanny Valette
Sylvie: Stéphane Bissot
Juliette: Stéphanie Crayencour
Bernard: Gustave Kervern
Produzent: Philippe Chaine
David: Pierre Kiwitt
Madeleine: Anna Bederke
Marie: Macha Méril
Simon: Arthur Defays
und andere

(92 Min.)

02:55 **Brisant** HD CC UT 
(ARD 08.06.2024)

03:30 **Bergwacht - Einsatz in der Sächsischen Schweiz (11)** HD CC UT  AD DGS


Prüfung

Einen Verletzten nur mithilfe von Seiltechnik von einer Felswand ablassen oder aus einer engen Spalte retten. Das sind nur zwei der vier Szenarien, die die Prüflinge bei der Felsretter-Prüfung erwarten. Ohne diese Spezialisierung sind die Bergretter im Elbsandsteingebirge mit seinen tiefen Schluchten und steilen Felswänden aufgeschmissen. Hat sich für die Nachwuchs-Retter Max und Willi das viele Üben in den vergangenen Monaten gelohnt oder müssen sie nochmal ran?

Auf die Prüfung, die einer Patientin in der "Wilden Hölle" bevorsteht, konnte sie sich nicht vorbereiten. Mit einer Kopfplatzwunde und einem verletzten Bein kommt sie aus der Schlucht nur mithilfe der Bergwacht heraus. Doch ihre Rettung mit dem Hubschrauber wird kompliziert: Die einsetzende Dämmerung gefährdet die Aktion, und kaum ist die Patientin im Luftrettersack verpackt, bekommt sie Panik - sie hat Platzangst.

(MDR 23.03.2023)

Ländermagazine
03:55 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT 
(MDR 08.06.2024)

Ländermagazine
04:25 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT 
(MDR 08.06.2024)

Ländermagazine
04:55 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT 
(MDR 05.06.2024)

05:25 **Färöer** HD CC 
Europas Außenposten im Nordatlantik - nonstop

Sonntag, 09. Juni 2024

05:55 **Die Drei von der Müllabfuhr - Arbeit am Limit** **HD** **CC** **UT** **AD**
Spielfilm Deutschland 2023

Die Entschärfung von Fliegerbomben aus dem 2. Weltkrieg versetzt Berlin immer wieder in den Ausnahmezustand. Die "Drei von der Müllabfuhr" sorgen nicht nur für Ordnung im Kiez, sondern kümmern sich auch um Menschen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Käpt'n Träsch eilt einem Rentner zu Hilfe, der im Gefahrengebiet strandet.

Wasserrohrbruch plus Fliegerbombe - halb Berlin ist gesperrt! Für das Müllabfuhr-Trio Werner (Uwe Ochsenknecht), Tarik (Aram Arami) und Ralle (Jörn Hentschel) ist das kein Grund, die Arbeit liegenzulassen. Als auch noch die Computer streiken, müssen die Drei ohne die Hilfe von Dorn (Rainer Strecker) und Disponent Gerald (Martin Glade) komplett improvisieren.

Nach einer Leerung sitzt plötzlich ein blinder Passagier in ihrem Cockpit: der Rentner Boris (Udo Samel), der früher selbst Fernfahrer war. Hinausschmeißen geht nicht so einfach, denn der alleinstehende Rentner kommt erkennbar allein nicht mehr klar. Außerdem erinnert er Werner an seinen Vater, mit dem der "Käpt'n" zu Lebzeiten nicht mehr ins Reine gekommen ist. Als Boris völlig unerwartet in die Sperrzone entwischt, zögert Werner keine Sekunde, den Verwirrten zu suchen.

Unterdessen funktioniert Gabi (Adelheid Kleineidam) ihren Kiosk zur Notunterkunft für Menschen um, die wegen der Bombengefahr aus ihren Wohnungen geflohen sind. Besonders kümmert sie sich um einen Sechsjährigen, nach dessen Eltern nun gesucht wird.

Musik: Biber Gullatz und Andreas Schäfer, Lukas Kiedaisch
Kamera: Hagen Bogdanski
Buch: Gernot Gricksch
Regie: Hagen Bogdanski

Werner Träsch: Uwe Ochsenknecht
Ralle Schieber: Jörn Hentschel
Tarik Büyüktürk: Aram Arami
Rüdiger Dorn: Rainer Strecker
Gabi Hertz: Adelheid Kleineidam
Gerald: Martin Glade
Kowalski: Axel Werner
Boris: Udo Samel
Arne: Kai Lentrodt
Udo: Robert Nickisch

Herr Leinemann: Sönke Möhring
Specki: Frank Kessler
Annika Träsch: Laura Louisa Garde
Doris: Mareile Blendl
Frau Nöthe: Margot Nagel
Malik: Mety Kalan
Julius: Johannes Heinrichs
Nick: Steven Preisner
Ayse: Olivia Papoli-Barawati
Linus: Patrick Diemling
Polizist Jan: Axel Schreiber
Pflichtverteidigerin: Anne Düe
Bombenentschärfer: Jörg Westphal
Polizist Demonstration: Thomas Pasioka
Ali: Taha Saracali
und andere

(87 Min.)

07:25 Glaubwürdig: Alaa Alrefaie    

"Ich heiße Alaa, nicht Allah! Das wird - hier in Deutschland - schnell verwechselt", lacht der 30-jährige Syrer. Kurz nach Kriegsbeginn floh Alaa Alrefaie über die Türkei nach Deutschland. Fast drei Jahre dauerte diese Odyssee. In Halle an der Saale fand er schließlich eine neue Heimat und Arbeit. Alaa leitet hier das Malteserprojekt "Hand in Hand". Eine Initiative, die sich um die Integration von Flüchtlingen kümmert. "Ich weiß, was es bedeutet, fremd zu sein. Aber ich schaue immer vorwärts und bringe Menschen zusammen. Dann ist alles gleich viel leichter."

Alaa arbeitet teilweise bezahlt, das meiste stemmt er jedoch ehrenamtlich. Regelmäßig organisiert er beispielsweise für die Geflüchteten ein Männer- und Vätercafé mit Gymnastik. Eine ungewöhnliche Kombi. Nach Tee und Keksen wird geturnt und vor allem viel gelacht. "Das macht gute Laune und somit selbst den härtesten Mann weich. Auf Menschen zugehen und sie aufschließen, das kann ich. In Syrien hab ich als Schauspieler gearbeitet, vielleicht deswegen", so Alaa.

Eine eigene Familie hat er in Deutschland (noch) nicht gegründet. Seine Eltern und Geschwister leben in Syrien und im Libanon. Der Vater ist Moslem, die Mutter Christin. "Ich komme aus einem ökumenischen Haushalt und finde, dass jeder Glaube seine Berechtigung hat. Das ist mir wichtig, das ist Toleranz und Vielfalt!"

(MDR 08.06.2024)

Nah dran

07:30 **Hier bleib' ich bis zuletzt!**    

Alt werden auf dem Land
Film von Jessica Szczakiel

"Warte Mutti, ich helfe dir." Leonore Pengel setzt sich auf ihren Rollator und schaut auf den Grabstein ihres Mannes. Ihre Tochter Kirsten wässert die Blumen. "Letztes Jahr habe ich noch die Blumen auf dem Friedhof gegossen. Jetzt macht alles meine Tochter." Leonore Pengel ist 91 Jahre alt und lebt im 60-Seelendorf Schernikau in der Altmark. Das Gehen fällt ihr schwer, auch Hören und Sehen kann Leonore Pengel schlecht. Als vor acht Jahren ihr Mann verstarb, zog ihre Tochter Kirsten zu ihr zurück. "Als der Vorschlag kam von meiner Tochter, musste ich erstmal tief Luft holen. Eigentlich wollte ich das gar nicht, ich war doch selbstständig." Kirsten jedoch sah es als ihre Pflicht, ihrer Mutter im hohen Alter nicht allein zu lassen. "Meine Mutter will alles alleine machen, doch mit 91 Jahren ist das leider einfach nicht mehr möglich."

Ingeborg von Kalben lebt in Vienau, allein. "Nachdem mein Mann verstarb, wollten die Kinder, dass ich selbst entscheide, ob ich im Dorf bleibe - ich bin geblieben." Die 92-Jährige kann sich ohne Gehhilfe nicht auf dem großen Grundstück bewegen. Im Alltag bekommt die Seniorin Unterstützung von ihren Nachbarinnen. Zwar kommt die Friseurin ins Haus, ein Bäckerwagen fährt vorbei, doch manchmal fühlt sich die 92-Jährige allein. "Das Alter ist eben kein Vergnügen."

Die Reportage "Hier bleib' ich bis zuletzt - Alt werden auf dem Land" begleitet zwei rüstige Damen, die sich bewusst dazu entschieden haben, im Alter nicht mehr umzuziehen. Sie wollen in ihren Dörfern nicht nur alt werden, sondern auch dort sterben. Der Film zeigt, warum Heimat so wichtig ist, welche Herausforderungen es zu bewerkstelligen gilt und welche Rolle ein sehr engagierter, junger Pastor im Leben der beiden Damen spielt.

(MDR 17.10.2019)

08:00 **Selbstbestimmt**
No swipe - no date? fragt Tan Caglar      

Bekomme ich eher ein Date, wenn ich nur mein Gesicht zeige oder auch, dass ich im Rollstuhl sitze? Das will Comedian Tan Caglar rausfinden und stellt zwei Profile von sich in Dating Apps ein. Und er trifft Menschen mit Behinderungen oder Einschränkungen, die von ihren eigenen Erfahrungen beim Dating sprechen. Was erleben sie? Entscheiden Vorurteile, ob nach links oder rechts geswipt wird? Wie kommen sie zu Dates?

Jede fünfte Beziehung entsteht derzeit übers Onlinedating - und es werden eher mehr als weniger. Was für die einen unromantisch klingt, ist für die anderen eine große Chance: Menschen mit Behinderungen können sich online so präsentieren, wie sie gesehen werden wollen und erreichen mehr potentielle

Partner und Partnerinnen. Doch funktioniert das auch?

Das will Tan Caglar wissen und taucht nicht allein in die Tiefen des Themas. Mit dem ebenfalls körperlich behinderten Poetry Slamer und Autor Kai Bosch (27) diskutiert er über eigene Erfahrungen, App-Lisas und gelungene Anmach-Aktionen. Die beiden verbringen einen Slam-Abend gemeinsam in Dresden und fragen im Publikum nach, wie stark Behinderungen die Partnerwahl einschränken.

Und wir begleiten Patricia (33) aus Dresden auf ihrer Suche über die meist genutzte App. Komplett inklusiv, aber sehr mühsam und vor allem frustrierend: Immer, wenn sie von ihrer chronischen Krankheit erzählt, wird der Kontakt beendet. Sie trifft Eszter (37), die ebenfalls krank ist und auf einer Plattform für Menschen mit Behinderungen ihr Glück gefunden hat. Wäre das auch ein Weg für Patricia?

Was sagen solche Apps über unser Miteinander aus? Und warum fällt es uns mittlerweile so schwer, einander einfach im Supermarkt anzusprechen? Auch auf diese Fragen sucht Tan Caglar eine Antwort in "Selbstbestimmt".

(MDR 06.06.2024)

08:30 **MDR Garten**    

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende**    

09:30 **Die Donau (1/4)**    

Von der Quelle bis Linz
Film von Bärbel Jacks

Die Donau ist die Lebensader Europas. Auf 2.888 Kilometern vom Ursprung im Schwarzwald bis zur Mündung im Schwarzen Meer verbindet sie zehn Länder mit unterschiedlichen Kulturen. Im ersten Teil folgt der Film dem Fluss von der Quelle bis nach Linz in Oberösterreich.

Schon an ihrem Ursprung gibt die Donau Rätsel auf, bis heute kursieren in der Literatur mindestens zwei unterschiedliche Quellen. Die junge Donau nimmt ihren Lauf durch das Karstgebirge der Schwäbischen Alb. In dem empfindlichen Ökosystem kontrolliert Oberförster Markus Ellinger die Freizeitsportler, denn es herrschen strikte Regeln am, im und auf dem Wasser. In Ulm treffen Moderne und Geschichte aufeinander. Auf einer historischen "Ulmer Schachtel", dem Bootstyp, mit dem viele Schwaben im 18. Jahrhundert gen Osten ausgewandert sind, findet ein Mode-Fotoshooting statt.

Vorbei an Regensburg und Passau überquert der Fluss die Grenze nach Österreich. In Engelhartzell will Fischbiologe Gerald Zauner den Menschen die Wasserwelt der Donau näherbringen. Die Donau ist der fischartenreichste Fluss

Europas. Auch der Hausen, der größte aus der Familie der Störe, ist in der Donau heimisch und hier zu bestaunen. In der Schleuse Ottensheim-Wilhering übt Elisabeth Strauß ihren Nachtdienst aus. Wie ergeht es der Schleusenwärterin als Frau in einer Männerdomäne?

Im zukunftsorientierten oberösterreichischen Linz verschönert die Streetartistin SIUZ in der Donau-Hafengalerie eine öde Industriewand mit einer Seeschwalbe. Die Graffitis in der Hafengalerie sind Wind und Wetter ausgesetzt und nicht statisch, so wie die Donau, die immer weiter gen Osten fließt.

(SWR)

10:15

Julie - Agentin des Königs (2/2)    

Zweiteiliger Spielfilm Frankreich/Deutschland 2004

Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts. Nach dem Mord an ihrem Vater macht sich Julie auf die Suche nach der Mutter. Diese hatte die Familie wegen ihrer Karriere als Opernsängerin verlassen. Ihre Nachforschungen führen sie in die höchsten Kreise bis an den Hof des Königs. Dabei muss sie sich intriganter übermächtiger Gegner erwehren.

Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts: Julie de Maupin (Sarah Biasini) wächst bei ihrem Vater Gaston (Didier Flamand) auf und träumt von einer Karriere als Opernsängerin. Überraschend werden die beiden überfallen, und ihr Vater stirbt beim Versuch, die Angreifer abzuwehren. Julie begreift, dass sie in großer Gefahr schwebt und das Geheimnis um ihre Herkunft der Schlüssel zu den schrecklichen Ereignissen ist.

Gemeinsam mit dem lebenslustigen Tagedieb Gaspard (Pietro Sermonti) macht sie sich auf die Suche nach ihrer Mutter. Als sie diese in Agnès Dormes (Julia Stemberger) gefunden zu haben glaubt, muss sie von ihr erfahren, dass sie ein Ziehkind ist. Kurz darauf wird auch Agnès umgebracht.

Ihre Nachforschungen führen Julie in die höchsten Kreise bis an den Hof des Königs. Sie muss sich intriganter übermächtiger Gegner erwehren und deckt schließlich eine Verschwörung gegen keinen geringeren als den Sonnenkönig Ludwig XIV. auf.

Sarah Biasini, die Tochter von Romy Schneider, glänzt in ihrer ersten Filmrolle als fechtende und reitende Heldin. Die Inszenierung gibt ihrer Persönlichkeit genügend Raum, frischen Wind ins klassische Mantel-und-Degen-Genre zu bringen und überzeugt mit einer spannenden Geschichte.

Musik: Eric Chevalier

Kamera: Nicolas Herdt

Buch: Bruno Dega, Patrick Laurent

Regie: Charlotte Brandström

Julie: Sarah Biasini
 Gaspard: Pietro Sermonti
 Henri d'Armagnac: Gottfried John
 Charles de Florensac: Pierre Arditi
 Séranne: Thure Riefenstein
 Agnès Dormes: Julia Stemberger
 Madame de Maintenon: Marisa Berenson
 Gaston de Maupin: Didier Flamand

(94 Min.)

11:50 **Riverboat** **HD** **CC** **UT** **■**
 Die MDR-Talkshow aus Leipzig
 (MDR 07.06.2024)

13:48 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

13:50 **Sagenhaft - Die Deutsche Alleenstraße** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
 Von Rügen bis Bad Dübener

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendereihe "Sagenhaft" auf eine Reise über den nördlichen Teil der Deutschen Alleenstraße. Von Rügen führt ihn der Weg vorbei an verwunschenen Orten, urwüchsigen Gegenden und vielen kulturellen Schätzen bis in die Dübener Heide. Eine sagenhafte Tour mit einzigartigen Entdeckungen, tollen Bildern vom Boden und aus der Luft und mit ganz besonderen Menschen.

Sie ist Deutschlands längste Urlaubsstraße und führt wie ein grünes Band von der Ostseeinsel Rügen quer durchs Land bis zur Insel Reichenau im Bodensee. Auf fast 3.000 Kilometern verbindet die Deutsche Alleenstraße zehn Bundesländer und durchquert dabei einige der schönsten Landschaften und Sehenswürdigkeiten unserer Heimat.

Unter ihrem Schatten spendenden grünen Dach, oft einem Gewölbe gleich, wird die Reise zum Erlebnis. Wenn sich knorrige Linden, üppige Kastanien, schlanke Birken, uralte Eichen, bunte Ahornbäume, kerzengrade Pappeln und hochgewachsene Buchen mit den leckersten Obstbäumen abwechseln, wird die Fahrt zur Erholung für die Sinne. Die grünen Riesen spenden frische Luft für Mensch und Tier und bieten Wegzehrung gleich mit. Teilweise führt die Straße noch immer über die gleichen holprigen Pflastersteine, die schon Fürsten und Könige nutzten, um von Schlössern und Herrenhäusern zu ihren Gestüten und Landschaftsparks zu gelangen. Früher mit der Kutsche, heute mit Auto, Fahrrad oder Planwagen.

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendereihe "Sagenhaft" auf eine Reise über den nördlichen Teil der Deutschen Alleenstraße. Von Rügen führt ihn der

Weg vorbei an verwunschenen Orten, urwüchsigen Gegenden und vielen kulturellen Schätzen bis in die Dübener Heide. Er erlebt einige der schönsten deutschen Landschaften mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen waren. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft. Er trifft Menschen, die die Alleen geprägt hat und solche, die sich fast tagtäglich um sie kümmern. Alle verbindet eines: die Liebe zu ihrer sagenhaften Heimat.

Für Silke Stephan zum Beispiel, die auf Rügen wohnt, sind Alleen ein wichtiges Kulturgut, das unbedingt erhalten werden muss. Sie hat 92 neue Bäume gepflanzt, für die sie die Kinder der nahen Schule als Paten gewonnen hat. So wird das Bewusstsein für diesen Schatz vor der eigenen Haustür an die nächste Generation weitergegeben. Immer wieder kommen die Kinder zu "ihren" Bäumen und schauen, ob es ihnen gut auch geht.

In der Müritz-Region führen die schnurgeraden Baumreihen oft zu historischen Gemäuern. Eine gepflegte Allee war schon immer ein Statussymbol und gehörte zu den Herrenhäusern wie der Landschaftspark und der See. Manfred Achtenhagen liegen diese alten Herrenhäuser am Herzen, und so versucht er als Makler neue Besitzer zu finden, die sich die Renovierung und den Erhalt der Kleinode leisten können und wollen.

Am Canower See, der zur Strelitzer Seenplatte gehört, heißt es für Axel Bulthaupt entschleunigen. Ein Tag auf "Tante Pollys" selbst konstruiertem Floß ist eine willkommene Unterbrechung der Reise. Hier kommt man wahrlich zur Ruhe.

In Linum, einem Ortsteil von Fehrbellin, besucht er die Naturschutzstation Rhinluch, wo Norbert Schneeweiss gerade einige Baby-Sumpfschildkröten auf die Auswilderung vorbereitet. Er leitet das Projekt und gilt als Retter dieser fast ausgestorbenen heimischen Tierart.

In Zernikow bei Rheinsberg kann man noch etwas ganz Seltenes bestaunen: eine Maulbeerenallee. Vor über 200 Jahren wollte Friedrich der Große hier eine eigene Seidenproduktion aufbauen. Da Seidenraupen sehr gefräßig sind, wurden ganze Alleen mit Maulbeerbäumen als Futter für die kleinen Krabbler angepflanzt. Heute gibt's hier ein Maulbeerfest, Maulbeerlikör und Maulbeerbrot.

In den Beelitzer Heilstätten, in denen einst Tuberkulosepatienten behandelt wurden, lädt ein neuer Baumkronenpfad zur Erkundung dieses riesigen Geländes und seiner interessanten Gebäude ein.

In der Dübener Heide, dem jüngsten Naturpark Deutschlands heißt es für Axel dann umsatteln. Mit Peggy Guszahns Planwagen kann man mit einem PS und 5 km/h durchs Land zotteln. Übernachtet wird im Wagen, aber erst, wenn das Pferd versorgt ist. Waschen im See und Toilette mit Feldspaten inbegriffen.

Eine Reise über die Deutsche Alleenstraße ist voller Überraschungen. Eine sagenhafte Tour mit einzigartigen Entdeckungen, tollen Bildern vom Boden und aus der Luft und mit ganz besonderen Menschen.

(MDR 12.08.2018)

15:20 MDR aktuell **HD CC UT**
mit Wetter

15:25 **Teufliches Glück (2/2)** **HD CC UT AD DGS**
Zweiteiliger Spielfilm Tschechien 1999/2001

König Hannes und seine Frau Margareta erwarten ein Kind. Doch das Glück ist nicht von langer Dauer. Margaretas eifersüchtige Schwester Dora wäre selbst gern Königin. Da ist sie nicht die Einzige. Auch der böse Brambas bedroht das Königreich, und versucht, es mit Prinzessin Eufrosine zu erobern.

Die Freude am Hof von König Hannes ist riesengroß: Seine Frau Margareta erwartet ein Kind. Doch das Glück ist nicht von langer Dauer. Margaretas eifersüchtige Schwester Dora wäre selbst gern Königin. Da ist sie nicht die Einzige. Auch der böse Brambas bedroht das Königreich, und versucht, es mit der hysterischen Prinzessin Eufrosine zu erobern. Tatsächlich gelingt es Dora durch eine List, ihre Schwester aus dem Schloss zu locken und dafür zu sorgen, dass sie in die Fremde verbannt wird. Jetzt muss sie nur noch einen Weg finden, das Herz von König Hannes zu erobern, um selbst den Thron zu besteigen. Doch Margareta findet in der Fremde neue Freunde, die ihr helfen.

Musik: Petr Malásek
Kamera: Jaroslav Brabec
Buch: Zdenek Troška, Evžen Gogela
Regie: Zdenek Troška

Magareta: Michaela Kuklová
Hannes: Miroslav Šimuněk
Robert: Lukáš Vaculík
Walerius: Karel Liebl
Nepo: Ivo Theimer
Prinzessin Eufrosine: Sabina Laurinová
König: Vladimír Brabec
Brambas: Daniel Hulka
Tante Marianne: Miriam Kantorková
Dora: Dana Morávková
Luzifer und Gott: Karel Gott
und andere

(96 Min.)

17:00 **Die Gänsehirtin am Brunnen**   

Märchenfilm DDR 1979

Hans zieht durch die Welt auf der Suche nach Glück, Macht, Ruhm und Reichtum. Auf seinem Weg trifft er eine alte Frau mit magischen Kräften. Die Alte lebt gemeinsam mit ihrer Tochter in einem abgelegenen Haus im Wald. Als sie Hans einen Wunsch erfüllen will, wählt dieser nicht mit Bedacht.

Der arme Hans zieht um die Welt, um Macht und Reichtum zu erlangen. Sein Weg führt ihn dabei zu einem abgelegenen Haus, in dem ein altes Mütterchen mit einer Gänsemagd wohnt. Die alte Frau hat magische Kräfte und erfüllt ihm seine maßlosen Wünsche. Doch Hans erleidet jedes Mal große Rückschläge.

Nur einen Wunsch hat Hans noch offen. Er besinnt sich und möchte die aus dem Schloss verstoßene Prinzessin Marie finden, deren trauriger Lebensweg ihm nachts in seinen Träumen begegnet ist. Erst spät erkennt er, dass die Prinzessin niemand anderes ist als die Gänsemagd.

Musik: Jürgen Wilbrandt

Kamera: Eberhard Borkmann

Buch: Anne Goßens

Vorlage: Nach dem Märchen "Die Gänsemagd" der Brüder Grimm

Regie: Ursula Schmenger

Gänsehirtin Trulle/Prinzessin Marie: Jaroslava Schallerová

Hans: David Schneider

Die Alte/Fee Allmuthe: Christine Schorn

König Albrecht: Günter Naumann

König Volkrad: Joachim Zschocke

Königin Margarethe: Ingrid Schunk-Föhr

Prinz Machmud: Thomas Wolff

Prinzessin Helene: Manja Göring

Prinzessin Elisabeth: Viola Schweitzer

Zeremonienmeister: Peter Dommisch

und andere

(56 Min.)

17:58 **MDR aktuell**    

18:05 **Brisant**    

(ARD 09.06.2024)

18:50 **Wetter für 3**    

Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Fuchs und Elster - Frau Elster spioniert

Frau Elster beobachtet, wie sich Herr Fuchs mit einem alten Fotoapparat an Sträuchern zu schaffen macht. Durch ihre Neugier wird es nichts mit einer Aufnahme der Knospen. Doch beinahe verrät sich Herr Fuchs.

19:00 **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live** **HD** **CC** **UT** **■**

20:15 **Abenteuer Harz** **HD** **CC** **UT** **■** **AD** *

Die ultimative Wandertour mit Mario und Robin

"Mach dich ran"-Moderator Mario D. Richardt und Sternekoch Robin Pietsch auf großer Wandertour durch den Harz.

Neues Jahr, neue Challenge. An vier Tagen sollen beide quer durch den Harz wandern und so viele Stempel der Harzer Wandernadel sammeln wie möglich. 222 gibt es. Am Ende winkt die Auswertung auf dem Brocken.

Aber bis dahin heißt es teilweise auf gemeinsamen Wegen, teils aber auch getrennt die Harzer Wanderwege mit all ihren Anstiegen, Felsen und Herausforderungen zu bezwingen. Das geht in die Oberschenkel und der Schrittzähler freut sich.

Übernachtet wird vor Ort in einfachen Herbergen, denn das Bewegungsgeld der Redaktion ist nicht üppig. Festes Schuhwerk und die Fähigkeit Karten lesen zu können erweisen sich als sehr hilfreich. Denn abgerechnet wird am Ende oben mit den "Hexen" auf dem Brocken.

Eine wirklich abenteuerliche Harzreise mit Mario D. Richardt und Robin Pietsch!

** Presstext ergänzt am 10.05.2024*

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS** *

anschließend: das MDR-Wetter

MDR DOK

22:10

Europa - Kontinent im Umbruch     *

Wie wir uns ernähren

Europa in der Zeitenwende. Werden unsere Kühe und Bauern im Jahr 2035 überflüssig sein? Kann Europa ohne Migranten überleben? Sind Staaten und Industrien in der Lage, unsere komplexen Energiesysteme vor Ausbruch der Klimakatastrophe CO2-frei zu bekommen? Hat das digitale Europa im Wettstreit mit den globalen Internetgiganten eine Chance? Wie viel Reisefreiheit wird es nach Covid19 noch geben? Und ist die Natur unseres Kontinents trotz Klimawandels noch zu retten?

Dies sind nur einige der vielfältigen Herausforderungen, mit denen sich die Dokumentar- und Eventserie "Europa - Kontinent im Umbruch" befasst. Die Serie ist das eindruckliche Porträt von Europa nach der Covid-Krise und seinem Start in eine bessere Zukunft.

Mehr als zwei Jahre lang hat ein Team von sechs renommierten Regisseuren unter der Leitung von Andreas Pichler die großen Trends der Gegenwart beleuchtet: die Suche nach einer nachhaltigen Landwirtschaft, die Energiewende, den Wandel im Transportwesen, die Reisefreiheit der Menschen, den neuen digitalen Kontinent sowie die Bedrohungen unseres natürlichen Lebensraums.

Von Portugal bis Sibirien, von Norwegen bis zum Balkan offenbaren sich vielfältige Parallelen in den Fragen an die Zukunft. Unser Kontinent zeigt beispielhaft, wie entschlossen und vereint die Menschen in Europa nach Antworten und Lösungen suchen.

So zeigt jeder Film eindrucksvolle, oft bewegende Porträts von Menschen, die durch ihr Engagement Mut machen. Die Perspektive großartiger Luftaufnahmen verdeutlichen, wie stark ihr Leben in der Vielfalt unserer Regionen verankert ist. Anhand von 3D-Kartenanimationen entschlüsseln wir das Panorama unserer globalen Vernetzungen und gegenseitigen Abhängigkeiten.

Folge 1: Wie wir uns ernähren

Europas Bäuerinnen und Bauern ernähren uns. Doch heute steht unsere Landwirtschaft vor den größten Umwälzungen ihrer Geschichte: Gewächshauslandschaften, Selbstmorde, Düngemittelverschmutzung der Meere, Bio-Boom und Hightech-Produktion. Wie kann man trotz des wirtschaftlichen Drucks eine nachhaltige Landwirtschaft entwickeln, die alle Europäer gesund ernährt?

Europas Agrarlandschaften sind durch die Geschichte unseres Kontinents

geprägt und untrennbar mit seiner Identität verbunden. Doch den Landwirten geht es schlecht. Sie stehen unter dem Zwang, immer mehr und preiswerter zu produzieren und können der starken Konkurrenz nicht mehr standhalten. Die meisten Bauernhöfe in Europa sind noch immer Familienbetriebe, doch EU-Subventionen bleiben Großbetrieben vorbehalten. Diese betreiben Intensivlandwirtschaft, deren schädliche Auswirkungen auf die Biodiversität und die menschliche Gesundheit inzwischen bekannt sind. Diese Art der Landwirtschaft ist sehr schlecht für die Bodenbeschaffenheit und gilt als überholtes Modell. Ihre Mängel werden mit jeder Krise offensichtlicher.

Der Klimawandel erfordert heute schnelle Antworten auf entscheidende Fragen: Wie sollen mehr als 500 Millionen Europäer nachhaltig ernährt werden? Wie kann die Katastrophe einigermaßen eingedämmt werden, die durch den drastisch gestiegenen Fleischkonsum (Anstieg um 60 Prozent in 60 Jahren) und den damit verbundenen, intensiven Getreideanbau ausgelöst wurde?

Lösungen sind vorhanden, und viele Landwirte haben bereits die Initiative ergriffen. Überall auf dem europäischen Kontinent sind sie die Hauptakteure einer lebensnotwendigen, landwirtschaftlichen Revolution des 21. Jahrhunderts: Rückkehr zum traditionellen Bauerntum, intelligente oder urbane Landwirtschaft, weniger Massenimporte, Forschung im Bereich In-vitro-Fleisch und Fleischersatz ... Diese Ansätze werden von europäischen Landwirten zum Schutz von Artenvielfalt, Landschaft und menschlicher Gesundheit verfolgt.

(MDR 29.05.2023)

MDR DOK

22:55

Europa - Kontinent im Umbruch     *

Die neuen Europäer

Europa fußt auf dem Prinzip der Reisefreiheit von Personen. Doch Sicherheitspolitik und Fremdenfeindlichkeit, Arbeitslosigkeit, die Pandemie und aktuell der Ukrainekrieg bestimmen Migrationsbewegungen und ihre Regeln immer wieder neu. Erneut steht die europäische Migrationspolitik vor historischen Herausforderungen.

Die durch den Ukrainekrieg ausgelöste humanitäre Katastrophe und die in Rekordzeit geschaffenen komplexen Aufnahmestrukturen für Geflüchtete zeigen, wie widersprüchlich Europa auf Einwanderung und menschliches Elend reagiert: Die einen werden mit offenen Armen empfangen, die anderen durch eine protektionistisch anmutende Festung abgewiesen.

So wuchs zum Beispiel die Bevölkerung von Krakau seit Kriegsbeginn um 50 Prozent, während in Europa zur gleichen Zeit Grenzen gezogen und reale sowie virtuelle von bewaffneten Milizen bewachte Mauern errichtet werden.

Dabei ist Migration ein natürliches und historisches Phänomen. Wirtschaftsflüchtlinge auf der Suche nach einem besseren Leben prägen die Identität des europäischen Kontinents seit Jahrhunderten und sind bis heute ein zentrales Thema - von England bis Bulgarien.

Ausländische Arbeitskräfte stoßen oft auf Ablehnung und werden beschuldigt, zur Verarmung der nationalen Wirtschaft beizutragen. Dabei spielen sie im Europa von heute eine entscheidende Rolle. Sie bilden das Rückgrat des Arbeitsmarkts in einer alternden Gesellschaft, die Einwanderer braucht, um bestehen zu können. In einem Kontext wachsender rechtsextremer und euroskeptischer Gesinnungen werden diese Argumente nicht gerne gehört. Doch der Ukrainekrieg veranlasst Europa, seine Einwanderungspolitik aus ethischer und realistischer Sicht zu überdenken.

(MDR 01.06.2023)

MDR DOK

23:40

Europa - Kontinent im Umbruch     *

Die digitale Herausforderung

Dating-Apps und Lieferservice, Homeoffice und KI im Wohnzimmer: Unser Alltag ist digitaler denn je. Gleichzeitig treten die wunden Punkte der globalen Vernetzung hervor. Die Abhängigkeit von internationalen Tech-Giganten wird zur Gefahr für die europäischen Demokratien. Doch der Kontinent rüstet auf. Vom Kampf um die Kontrolle über unseren verborgenen Kontinent: das digitale Europa.

Coronakrise und Lockdowns haben das Leben der Menschen in Europa durcheinandergebracht. Sie haben aber auch gezeigt, wie wichtig neue Technologien sind. Homeoffice, Online-Shopping, Videokonferenzen und der breite Einsatz von Apps sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Dennoch hinkt Europa bei der Digitalisierung hinterher und liegt weit hinter den USA und China. Der fragmentierte und abgeschottete europäische Markt, mangelnde Investitionen und die Abhängigkeit von den vorherrschenden amerikanischen Unternehmen zeigen, Europa in Sachen Digitalisierung noch einiges auszuholen hat.

Dabei ist die digitale Souveränität Europas heute wichtiger denn je. Einige amerikanische Online-Riesen verhalten sich wie unabhängige Hoheitsgebiete - zulasten der europäischen Bürgerinnen und Bürger, die Fake News, prekären Jobs und Datendiebstahl hilflos ausgeliefert sind.

Die digitale Souveränität ist zudem wichtig für das Funktionieren der Demokratien und die Sicherheit der europäischen Bürger und Verbraucher. Heute zählt sie zu den Hauptanliegen der Europäischen Union und wird von der geschäftsführenden Vizepräsidentin der Europäischen Kommission, Margrethe Vestager, vorangetrieben.

Dank europäischer Investitionen haben manche Länder bereits Schritte in die richtige Richtung unternommen, wie zum Beispiel Schweden mit dem weltweit größten Audio-Streaming-Dienst Spotify und Estland mit der Zentralisierung und Sicherung seiner gesamten IT-Dienste und Daten. Doch dies ist erst der Anfang. Der Kampf gegen die marktbeherrschenden Online-Riesen stellt noch immer eine große Herausforderung dar.

(MDR 01.06.2023)

(VPS-Datum: 10.06.2024)

MDR DOK

00:25

Europa - Kontinent im Umbruch     *

Die Natur und wir

Klimakrise und Artenschwund offenbaren auf dramatische Weise, dass wir unser Verhältnis zur Natur verändern müssen. Von den schmelzenden Gletschern der Alpen zu den mit Plastik verschmutzten Küsten Griechenlands, von den blauen Schmetterlingen auf den Wiesen Englands zu den Primärwäldern Rumäniens. Europäer:innen suchen nach Wegen zu einem neuen Gleichgewicht mit der Natur.

Lange wurde die Klimakrise ignoriert. Dann bahnte sie sich langsam ihren Weg ins gesellschaftliche Bewusstsein. Heute ist sie aus dem öffentlichen Diskurs nicht mehr wegzudenken. Die Natur und unser Umgang mit der Umwelt sind zu unumgänglichen Themen geworden und Organisationen wie der Weltklimarat rufen regelmäßig dazu auf, den Platz des Menschen im Ökosystem zu überdenken.

Das anthropozentrische Weltbild hat zahlreiche Umweltkatastrophen hervorgerufen: Plastikverschmutzung, Entwaldung, Intensivlandwirtschaft, Verlust der Artenvielfalt ... Nach und nach bekommt der europäische Kontinent die Folgen dieser Deregulierung zu spüren: Anomalien häufen sich in alarmierendem Rhythmus und Umweltkatastrophen nehmen beängstigende Ausmaße an. So könnten zum Beispiel die Alpengletscher aufgrund des Temperaturanstiegs bis 2040 komplett verschwinden.

Tatenlosigkeit ist keine Option mehr. Es gibt zwar bereits Initiativen, aber ihre Umsetzung auf europäischer Ebene könnte und muss eine Schlüsselrolle bei der Ökologiewende spielen. Die Natur ist widerstandsfähig und kann sich unglaublich schnell regenerieren - wenn man sie nur lässt. Überall in Europa beweisen Frauen und Männer, dass es möglich ist, mit weniger Plastik auszukommen, natürliche Ressourcen zu schonen, die Natur in die Stadt zu holen oder gar einen Urwald auf dem europäischen Kontinent zu pflanzen. Ein Paradigmenwechsel, an dem alle mitwirken müssen.

(MDR 01.06.2023)

01:10 **Wunderbares Schlagerland**     *

Gartenträume

Die Serie "Wunderbares Schlagerland" entführt die Zuschauer wieder in Mitteldeutschlands heimische Natur: zauberhafte Landschaften, viel Musik und spannenden Menschen stehen auf dem Programm. Diesmal rückt Moderatorin Uta Bresan die "Gartenträume" in den Mittelpunkt.

Die Serie "Wunderbares Schlagerland" entführt die Zuschauer wieder in Mitteldeutschlands heimische Natur: zauberhafte Landschaften, viel Musik und spannenden Menschen stehen auf dem Programm. Diesmal rückt Moderatorin Uta Bresan die "Gartenträume" in den Mittelpunkt. Vom Klostergarten, über den Kräuter- und Bauerngarten bis hin zur barocken Fülle mitteldeutscher Schlossparks - die Gartenträume Sachsen-Anhalts bieten für jeden Grünliebhaber die passende Abwechslung.

Und natürlich gibt es im Schlagerland auch wieder jede Menge Musik, denn die Schlagerstars, wie zum Beispiel Nik P., Francine Jordi, Karat, Franziska, Ute Freudenberg und Christian Lais, gehören zum grünen Wohlfühlprogramm einfach dazu.

(MDR 01.06.2020)




03:10 **Kripo live**     *





(MDR 09.06.2024)

03:35 **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop**    *




* Sendezeiten geändert am 03.05.2024

("MDR aktuell" ist 10 Minuten länger; alle folgenden Sendungen beginnen später; kürzeres Nonstop)

03:55 **Ländermagazine**
MDR SACHSENSPIEGEL    
(MDR 09.06.2024)

04:25 **Ländermagazine**
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE    
(MDR 09.06.2024)

Ländermagazine

04:55 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**   **UT** 
(MDR 05.06.2024)

Montag, 10. Juni 2024

- 05:25** **Rote Rosen (1139)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:15** **Unterwegs in Sachsen-Anhalt** **HD** **CC** **UT** **AD**
(MDR 08.06.2024)
-
- 06:45** **Sehen statt Hören** **HD** **CC** **UT** **AD**
Magazin in Gebärdensprache
(BR)
-
- 07:15** **Sturm der Liebe (1022)** **CC** **AD**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 08:05** **Rote Rosen (3997)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (188)** **HD** **CC** **UT** **AD**
Unter Strom
Fernsehserie Deutschland 2019

Vivis Mutter Ella Kling ist zu Besuch in Erfurt. Beim Wechsel einer Glühbirne erleidet sie einen Stromschlag und muss operiert werden. Ihre Situation ist kritisch, da sie einen Herzschrittmacher trägt. Prof. Patzelt meint unterdessen, Elisas Bähr habe noch Kapazitäten und lässt ihn einen Leitartikel für ein Magazin schreiben.

Seit einer Woche schon ist Vivis Mutter Ella Kling zu Besuch in Erfurt. Sogar Dr. Matteo Moreau, der zu seiner Stiefmutter ein erstaunlich enges Verhältnis hat, scheint sich über ihre Anwesenheit zu freuen. Da erleidet Ella beim Wechsel einer Glühbirne einen Stromschlag. Vivi ist sofort alarmiert, denn ihre Mutter trägt einen Herzschrittmacher! In einer Not-OP kann Matteo ihr zusammen mit Assistenzarzt Ben Ahlbeck gerade so das Leben retten. Vivi steht unter Schock und weiß nicht mit der Situation umzugehen. Als sich Ellas Zustand auch noch verschlechtert und sie eine Lähmung entwickelt, macht sich Vivi schwere Vorwürfe.

Prof. Karin Patzelt beobachtet, wie Elias Bähr mit allen seinen Aufgaben bestens zu jonglieren scheint. Deshalb schlägt sie ihm zusätzlich vor, einen Leitartikel für ein renommiertes Magazin zu schreiben. Natürlich sagt Elias zu, denn er will Karin nicht enttäuschen. Neben seinem enormen Arbeitspensum stolpert dann auch noch Florian Adam ins JTK. Der junge Mann ist völlig gesund, gesteht Elias aber unter vier Augen, dass er seinen Verlobungsring verschluckt hat. Als Elias ihm klarmacht, dass er nur die "beobachtende

Therapie" anbieten kann, vergiftet sich Florian kurzerhand selbst. Nun ist der ein Notfall und muss behandelt werden! Elias nimmt sich seiner an und hat damit gleich noch eine Aufgabe mehr.

Oberärztin und Ausbilderin Leyla Sherbaz geht es blendend mit ihrer Schwangerschaft. Einzig Gerüche erschweren ihr manchmal das Leben und verderben ihr den Appetit. Aber selbst dafür hat sie eine unkonventionelle Lösung.

Buch: Karolina Dombrowski
Regie: Mattes Reischel

Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Mikko Rantala: Luan Gummich
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Franziska Ruhland: Gunda Ebert
Ella Kling: Ulrike Knospe
Florian Adam: Chris Veres
und andere

(48 Min.)

09:45 **Verrückt nach Camping (11)** **HD** **CC** **UT** **■**
Hart am Wind

Hoffentlich ohne Flaute! Dauercamper Bernd will bei der Regatta auf dem Bergwitzsee starten. Im kleinsten Boot mit der kleinsten Segelfläche. Aber er kennt sich aus im Segelrevier auf dem ehemaligen Tagebau. Am Ziel wartet schon seine Frau auf den Ausgang des Rennens.

Wohnwagen in XXL? Nicht in der Südsee. Lisette kümmert sich um zu groß geratene Schuppen oder Vorzelte. Camper lieben es ungezwungen. Aber wenn jemand die Platz-Gestaltung vernachlässigt, kann Lisette streng werden.

Aufstieg kommt vor dem Pferd. Heribert und Wilma wollen zum "Georgi Ritt", der berühmten Pferdesegnung in Mittenwald. Obwohl die beiden schon seit Jahren am Tennsee campen, haben sie das Spektakel noch nie miterlebt. Aber weil sich Heribert beim Aufstieg verquatscht, drängt am Ende die Zeit.

Mehr Licht vorm Zelt! Das wünscht sich Charly schon lange. Seinen Garten in Minden hat er schon mit knapp 100 Lampen ausgestattet. Jetzt will er auch seine Sitzfläche auf dem Campingplatz besser beleuchten. Was wird seine Frau dazu sagen?

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 17.10.2018)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (974)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Nilstachelmäuse: Volkszählung

Jörg Gräser hat große Pläne - eine Volkszählung bei den Nilstachelmäusen steht an. Seine neue Kollegin Janine soll Jörg dabei tatkräftig unterstützen. Doch eine Mäusezählung ist eine schlüpfrige Angelegenheit. Jeden der winzigen Nager in die Finger zu bekommen - eine echte Herausforderung und für Janine absolutes Neuland. Und dann passiert es: Eine Nilstachelmaus springt aus dem Gehege und flüchtet. Doch sich vorm Zensus drücken, das geht gar nicht. Ob Jörg und Janine die flüchtige Maus wieder zu fassen bekommen?

Robben: Der Winterspeck muss weg

Die Robben haben sich ordentlich Winterspeck angefressen. Bettina Hurgitsch läutet nun die Sommersaison und damit auch ein Abnehmprogramm für die Gruppe ein. Besonders die junge Alice hat ganz schön was auf den Rippen und futtert für ihr Leben gern. Weniger Fisch und mehr Bewegung stehen nun auf dem Programm. Bettina hat sich etwas einfallen lassen, um ihre Robben zu motivieren. Eisbomben für die Sommerfigur. Ob das klappt?

Löwen: Da hängt...ein Abschiedsgeschenk

Die Löwenjungen wachsen und gedeihen und haben sich schon zu richtigen Halbstarke entwickelt. Für Kiyon - den Löwenjungen, heißt es nun Abschied nehmen. Er wird in Kürze in einen Zoo in Kroatien umziehen. Jörg Gräser hat ein ganz besonderes Abschiedsgeschenk vorbereitet. Ob die Überraschung gut ankommt?

(MDR 22.04.2022)

10:58 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

11:00 **In aller Freundschaft (594)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Tanz mit dem Teufel
Fernsehserie Deutschland 2013

Die Seniorin Erika Freitag wird nach einem Sturz mit dem Fahrrad in die

Sachsenklinik eingeliefert. Sie misstraut den Ärzten und lehnt die Behandlung durch Dr. Martin Stein rigoros ab. Derweil versucht Professor Simoni mehr über die Gründe zu erfahren, warum die Bewerbung der Sachsenklinik für das Bauchchirurgiezentrum gescheitert ist.

Die Seniorin Erika Freitag wird nach einem Sturz mit dem Fahrrad mit einer Beinverletzung in die Sachsenklinik eingeliefert. Sie stellt sich als schwierige Patientin heraus, die Ärzten misstraut und die Behandlung durch Dr. Martin Stein rigoros ablehnt. Dies wird besonders gefährlich, als Pfleger Hans-Peter Brenner außerdem Symptome einer ernsten Darmerkrankung registriert, die unbehandelt lebensgefährliche Folgen haben kann. Erika fasst zu Hans-Peter Vertrauen. Er kann einige Befunde erheben, die seinen Verdacht bestätigen und er erfährt auch den Grund für ihre ablehnende Haltung gegenüber allen Ärzten: Erikas Mann ist nach einer Operation gestorben und sie ist fest davon überzeugt, dass die Ärzte ihn falsch behandelt haben. Als Brenner sie jedoch mit der zweiten Diagnose konfrontiert, verlässt Erika voller Angst die Klinik.

Nach der Niederlage bei der Ausschreibung für das Bauchchirurgiezentrum versucht Professor Simoni hinter Sarah Marquardts Rücken, die Gründe dafür zu erfahren. Doch bei seinem Termin mit dem Gesundheitsdezernenten, steht statt seiner plötzlich Vera Bader vor dem Professor. Er lässt sich derart von Vera Bader provozieren, dass er ihr gegenüber deutliches Misstrauen äußert. Auf dem Ärzteball kommt es dann zu einer erneuten Konfrontation zwischen den beiden. Doch diese endet nicht nur mit einer Niederlage für Simoni - die Auseinandersetzung verhärtet die Fronten derart, dass Vera Bader eine offene "Kriegserklärung" ausspricht.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Stephan Motzek
Buch: Andreas Knaup
Regie: Frank Gotthardy

Erika Freitag: Johanna von Koczian
Susanne Vogel: Marina Krogull
Vera Bader: Claudia Wenzel
Jürgen Strauber: Jaecki Schwarz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 In aller Freundschaft (595) HD CC UT AD

Ostergeschenke
Fernsehserie Deutschland 2013

Bei der Behandlung der Blumenhändlerin Irene Bischoff kommt es überraschend zu starken Blutungen. Da sie beruflich sehr unter Druck steht, verschweigt sie den Ärzten, dass sie seit einiger Zeit Bauchschmerzen hat. Dr. Kaminski wird unterdessen von seinem Sohn und dessen Frau mit der Betreuung ihres Babys betraut, was ihn offensichtlich überfordert.

Die alleinstehende Irene Bischoff hält sich seit Jahren mehr schlecht als recht mit einem ambulanten Blumenstand über Wasser. Diesen will sie über die Osterfeiertage in der Sachsenklinik aufbauen. Als Irene mit ihrem Lieferwagen vor der Klinik ausparken will, beschädigt sie Dr. Kathrin Globischs Fahrrad und verletzt sich dabei. Kathrin stellt fest, dass Irenes Wunde trotz der geringen Tiefe viel zu stark blutet. Auf Nachfragen, erklärt die Blumenhändlerin, dass sie keine diesbezüglichen Vorerkrankungen hat, im Moment nur ein Schmerzmedikament wegen eines schmerzenden Knies einnimmt. Irenes Zustand verschlechtert sich derart, dass Dr. Martin Stein ihre Wunde chirurgisch versorgen muss - wieder kommt es zu einer zu starken Blutung. Beide Ärzte bitten Irene nun, sich eingehender untersuchen zu lassen, aber Irene steht unter Druck, denn sie steht kurz vor der Pleite. Deshalb verschweigt sie auch, dass sie seit einiger Zeit Bauchschmerzen hat. Doch die junge Frau hat noch ein weiteres Geheimnis - und damit bringt sie sich in Lebensgefahr.

Dr. Kaminski wird von einer Osterüberraschung besonderer Art ereilt: Sohn Fabian und seine Frau Mae, die keinen anderen Ausweg wissen, laden ihr Baby bei ihm ab. In einem Partnerseminar wollen sie Beziehungsprobleme bearbeiten. Kaminski, der mit Kleinkindern im Allgemeinen und seinem Enkel im Besonderen nichts am Hut hat, ist völlig überfordert.

Bei den Heilmanns veranlasst ein Protest der Kinder gegen das langweilige, sie jedes Jahr mehr unterfordernde Osterritual des Eiersuchens Roland zu einer Entscheidung: Dieses Jahr wird alles anders! Roland läuft zu großer Form auf und plant das Eiersuchen generalstabsmäßig. Leider verschwindet dabei ein Schmuckstück, das Otto für Charlotte gekauft hat.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Wolfram Beyer, Michael Ferdinand
Buch: Andreas Püschel
Regie: Christoph Klünker

Irene Bischoff: Lotte Ohm
Elke Sonnleitner: Nina Vorbrodt
Fabian Kaminski: Daniel Krauss
Mae Peters: Lucia Peraza Rios
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Bastian Marquardt: Johann Lukas Sickert
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30 **Mein Sohn, der Klugscheißer**     

Spielfilm Deutschland 2016

Der 10-jährige Jérôme wird wegen seines Erscheinungsbildes und seines Interesses für Mathematik von seinen Mitschülern gehänselt. Als er sich wehrt und einem Mitschüler versehentlich die Nase bricht, muss der Junge zur Kinderpsychologin: Jérôme ist hochbegabt. Seine Mutter weigert sich, ihn auf ein Internat für Hochbegabte zu schicken. Sie will ihn mit ihren eigenen Methoden fördern.

Busfahrerin Debbie Höffner (Alwara Höfels) und ihr Sohn Jérôme (Maximilian Ehrenreich) leben in unterschiedlichen Welten: Sie mag Katzenvideos und tiefe Dekolletés, er liebt seine Wollmütze und ist unschlagbar im Kopfrechnen. Keine Frage, Jérôme ist anders, und weil das so ist, können ihn seine Mitschüler nicht

leiden. Anders als die energische Debbie hat sich Jérôme aber schon fast daran gewöhnt, keine Freunde zu haben und gemobbt zu werden. Es regt ihn zumindest nicht mehr auf, wenn sein Skateboard mal wieder demoliert auf dem Dach der Turnhalle landet.

Jérômes Langmut ist hingegen Debbies neuem Lover Marco (Adam Bousdoukos) völlig fremd: Der Junge muss sich doch Respekt verschaffen! Jérôme beherzigt Marcos gut gemeinten Ratschlag, er wehrt sich - und bricht dabei einem Mitschüler versehentlich die Nase. Jérôme muss zur Kinderpsychologin (Barbara Philipp), die feststellt, dass er hochbegabt ist und am besten auf ein Internat ginge, das ihn entsprechend fördern kann.

Für Debbie, selbst im Heim aufgewachsen und davon traumatisiert, kommt das überhaupt nicht infrage. Sie beginnt ihr eigenes Förderprogramm inklusive Musical-Besuch. Aber während sich Debbie noch fester an ihn klammert, beginnt Jérôme darüber nachzudenken, ob er unter anderen Hochbegabten besser aufgehoben wäre.

Zum zweiten Mal arbeitet Regisseurin Pia Strietmann in "Mein Sohn, der Klugscheißer" mit Hauptdarstellerin Alwara Höfels zusammen. Der "Tatort"-Darstellerin gelingt es beeindruckend, eine alleinerziehende Mutter mit Charakter, Schneid und Lebensfreude zu verkörpern, die wie eine Löwin für und um ihren Sohn kämpft. Der 13-jährige Maximilian Ehrenreich spielt eindringlich einen besonderen Jungen, der sein Leben selbst in die Hand nehmen muss, um seine Begabungen entfalten zu können. Alles an diesem Fernsehfilm ist bis ins Detail mit Liebe gestaltet: Ausstattung, Kostüme, Bildgestaltung, Kameraführung, Dialoge und ein Soundtrack, der für den richtigen Groove in dieser warmherzigen Komödie sorgt.

Musik: Martin Stock
Kamera: Eeva Fleig
Buch: Lea Schmidbauer, Pia Strietmann
Regie: Pia Strietmann

Deborah Höffner: Alwara Höfels
Jérôme Höffner: Maximilian Ehrenreich
Marco Schmitz: Adam Bousdoukos
Dr. Kathrin Laas: Barbara Philipp
Dr. Kleybold: Heikko Deutschmann
Said: Zoran Pingel
Schuldirektor: Oliver Törner
Klassenlehrer: Leon Ullrich
Kunstlehrerin: Regine Hentschel
Vater von Jan: Albrecht Ganskopf
Jan: Marno Quandt
Noah: Luke Vogelbein
Kassierer: Andreas Eckel

Bedienung: Alessija Lause
Galilei: Alexander Schubert
und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD   

14:00 **MDR um 2** HD    

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (198)**   

Herdentrieb
Geschichten aus dem Leipziger Zoo




Giraffendame Andrea ist erst seit ein paar Tagen im Leipziger Zoo. Ganz langsam soll sie sich an ihr neues Zuhause gewöhnen. Doch Andrea ist ungeduldig: Sie will zu den anderen ihrer Art, denn Giraffen sind nicht gerne alleine. Sie sind eben Herdentiere! Doch wenn neue Tiere dazukamen, gab es bei den Giraffen in der Vergangenheit immer Stress: Gusti ging auf die Neuen los! Wird sie diesmal friedlich bleiben?

Kitano ist der Prügelknabe der Hyänen. Seit geraumer Zeit muss er abseits von der Gruppe leben. Doch nun, da zwei Tiere den Leipziger Zoo verlassen haben, ist wieder Platz auf der Anlage. Kitano muss nicht mehr alleine sein. Doch die letzten Male durfte er einiges an Prügel einstecken, bevor er wieder im Rudel geduldet wurde! Geht es diesmal ein wenig glimpflicher ab?

Der Ruhm von Lama Horst begann vor 300 Sendungen mit einem immer noch legendären Auftritt im Gewandhaus. Als erster der Gattung der Kamelartigen hatte er es geschafft diese heiligen Hallen zu betreten. Nun steht nach langer Zeit wieder ein Auftritt im Gewandhaus an! Wie wird Horst sein Comeback meistern?

Bei Dieter Georgi im Vogelhaus hat der Frühling begonnen. Er und seine Vögel übertrumpfen sich im Nestbau. Doch die Krönteube macht ihm Sorgen. Der Täuberich hat das Nest über einem Wasserfall gebaut. Gefährlich, nass und überhaupt nicht Kröntenmässig! Wie bekommt Dieter seine Täubchen jetzt dazu, dass sie eins von seinen Nestern besiedeln?

(ARD 10.09.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (776)** HD    *

Mit Kai Pflaume

* *Folgenreihe geändert am 03.05.2024*

16:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

17:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben

17:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

18:05 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 Brisant **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 10.06.2024)

18:54 Unser Sandmännchen **HD** **CC** **UT** **■**
Ferdinand und Paula - Paula ist krank

Ferdinand hat Husten und befürchtet, dass er wieder den ekeligen Hustensaft nehmen muss. Vor seinem kleinen Bruder Max gibt er vor, dass nicht er, sondern Paula krank sei. Bis die Kekse für die kranke Paula gebracht werden, dann ist Ferdinand doch lieber selbst krank.

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Mach dich ran **HD** **CC** **UT** **■**
MDR hilft

20:15 Polizeiruf 110: Böse Wetter **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Kriminalfilm Deutschland 2000

War es wirklich ein böses Wetter, was die Explosion in einem stillgelegten Schacht von Leimerode auslöste? Die Grubenwacht findet vor Ort die Leichen von zwei Männern und entdeckt in einem Nebenstollen ein drittes Opfer: eine

Frau, die erwürgt wurde.

War es wirklich ein böses Wetter, was die Explosion in einem stillgelegten Schacht von Leimerode auslöste? Die Grubenwacht findet vor Ort die Leichen von zwei Männern und entdeckt in einem Nebestollen ein drittes Opfer: eine Frau, die erwürgt wurde.




Schmücke und Schneider reisen in den kleinen Ort am Rande des Harzes und bemühen sich, einen Fall zu lösen, in dem es um Familienhass, Erbschleicherei, Eifersucht und Tod geht. Die Spuren des Verbrechens führen in die Vergangenheit. In Leimerode stoßen die beiden Kriminalisten auf eine Mauer des Schweigens, was ihnen ihre Arbeit zusätzlich erschwert.

Tatkräftige Hilfe erhalten Schmücke und Schneider von der örtlichen Hauptwachtmeisterin Käthe Weber, die sich auch außer Dienst um das Wohl von Herbert Schneider bemüht. Auch Dank ihres Insiderwissens löst das Erfolgsduo schließlich auch diesen Fall.

Musik: Michael Hofmann de Boer
Kamera: Bernd Neubauer
Buch: Peter Scheibler
Regie: Marco Serafini

Hauptkommissar Schmücke: Jaecki Schwarz
Hauptkommissar Schneider: Wolfgang Winkler
Käthe Weber: Simone von Zglinicki
Hubert Lorenz: Michael Greiling
Anita Lorenz: Barbara Schnitzler
Claudia Lorenz: Julia Thurnau
Gaby Krüger: Rhoda Kaindl
Kerstin Guldner: Judith Klein
Dr. Beuse: Vadim Glowna
und andere

(87 Min.)

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Fakt ist! Aus Magdeburg**    

23:10 **Noch einmal, June**    
Spielfilm Australien 2020

Seit Jahren lebt June als Demenzpatientin in einem Pflegeheim. Eines Morgens erwacht sie in einem Zustand völliger Klarheit und flieht. Ihre erwachsenen Kinder sind inzwischen zerstritten, um die Familienfirma steht es auch nicht

gut. June will die Dinge richten, doch ihre Familie spielt nicht mit und sie spürt, dass ihre Zeit knapp ist.

June Wilton (Noni Hazlehurst) lebt seit fünf Jahren in einem Pflegeheim. Nach einem Schlaganfall wurde sie dement, weiß nicht, wo sie ist und wer die Leute sind, die zu ihr ins Zimmer kommen. Sie hat Schwierigkeiten, die richtigen Wörter zu finden und vergisst Dinge von einem Moment auf den anderen. Doch an diesem Morgen ist alles anders: Sie erinnert sich, kann die Gedächtnis- und Sprachaufgaben ihres Arztes lösen und will sofort nach Hause. Dr. Lawton (Wayne Blair) rät ihr, im Heim zu bleiben, denn ihr überraschender Zustand geistiger Klarheit sei vermutlich nur vorübergehend. Aber die selbstbewusste June schlägt alle Warnungen in den Wind, setzt sich ins Taxi und lässt sich zu ihrem Haus fahren. Das ist allerdings längst an eine andere Familie verkauft.

Ihre Tochter Ginny (Claudia Karvan) sammelt sie auf und kann nicht fassen, dass ihre Mutter sie plötzlich wieder erkennen kann. June denkt nicht daran, sich ins Heim zurückbringen zu lassen, sondern will als nächstes Sohn Devon (Stephen Curry) besuchen. Nur zögerlich gesteht Ginny, dass sie sich mit ihrem Bruder zerstritten hat und beide schon seit Monaten keinen Kontakt mehr haben. June findet ihn schließlich als Angestellten in einem Copyshop vor und nicht als erfolgreichen Architekten, wie sie es eigentlich für ihn geplant hatte, denn sein Studium hat er geschmissen. Außerdem hat er sich schon vor drei Jahren von Junes geliebter Schwiegertochter Tiffany (Chantelle Jamieson) scheiden lassen.

Doch damit nicht genug: Als June in der Familienfirma "Wilton Handcrafted Wallpaper", einer Manufaktur für edle Tapeten und vormals ihr ganzer Stolz, nach dem Rechten sieht, ist auch dort nichts mehr wie es war. Ein schleimiger Manager (Darren Gilshenan) hat jetzt das Sagen, der nicht mehr auf ausgesuchte Qualität, sondern Billigprodukte setzt. Höchste Zeit für June, etwas zu unternehmen. Sie beruft eine Familienkonferenz ein, um die Dinge, wie sie es gewohnt war, wieder in Bahnen nach ihrer Vorstellung zu lenken. Aber Ginny und Devon sind nicht mehr bereit, nach der Pfeife der Mutter zu tanzen und June muss begreifen, dass sie ihre längst erwachsenen Kinder nicht bevormunden kann. Sie beschließt, ihre Tochter wenigstens jetzt bei einer ihrer Ideen zu unterstützen und nimmt deshalb Verbindung zu einem alten Geschäftspartner auf.

Außerdem will sie etwas für sich zurückgewinnen: eine alte, längst verkaufte Wäschekommode, an der sie aus bestimmten Gründen ganz besonders hängt. Ginny und Devon machen sich Sorgen und folgen ihrer Mutter. Aus der Suche nach dem Möbel wird ein gemeinsames Abenteuer, bei dem sie erfahren, welches Geheimnis aus der Vergangenheit mit der Kommode verbunden ist. Doch während sich June und ihre Kinder wieder näherkommen, spürt sie, dass die Demenz ihr nicht mehr lange Zeit lassen wird.

"Noch einmal, June" erzählt eine ergreifende Familiengeschichte. Der Tragik des Themas setzt Regisseur JJ Winlove eine leise Portion Humor entgegen und

inszeniert die Geschichte gleichzeitig als Märchen, Roadmovie und absurde Alltagskomödie. In der Titelrolle der June Wilton ist Noni Hazlehurst ("Little Fish", "Truth") zu sehen, die in ihrer Heimat Australien seit Jahrzehnten zu den bekanntesten Gesichtern im Fernsehen und auf der Kinoleinwand gehört. Mit dem Part als Demenzpatientin, die es plötzlich wieder ins volle Leben verschlägt, zeigt Hazlehurst eindrucksvoll ihre ganze schauspielerische Bandbreite. In den Rollen ihrer erwachsenen Kinder glänzen Claudia Karvan ("Daybreakers", "Infidel") und Stephen Curry ("The King: The Story of Graham Kennedy").

Musik: Christopher Gordon
Kamera: Hugh Miller
Buch: JJ Winlove
Regie: JJ Winlove

June: Noni Hazlehurst
Ginny: Claudia Karvan
Devon: Stephen Curry
Piers: Otis Dhanji
Ness: Di Adams
Danny: Pip Miller
Kyle: Nash Edgerton
Tiffany: Chantelle Jamieson
Charelle: Pip Edwards
Dr. Lawton: Wayne Blair
David: Darren Gilshenan
und andere

(92 Min.)

(VPS-Datum: 11.06.2024)

00:40

Whatever Happens Next    

Spielfilm Deutschland/Polen 2018

Paul, 43, beschließt eines Tages, einfach zu verschwinden. Er lässt Frau, Beruf und bürgerliche Existenz zurück und gondelt als freundlicher Taugenichts, Schnorrer und Hochstapler durchs Land, trifft auf Ablehnung und Faszination. Dass ihm inzwischen ein von seiner Frau beauftragter Privatdetektiv auf den Fersen ist, ahnt Paul nicht.

Wie wäre es, von jetzt auf gleich einfach auszusteigen? Das bisherige Leben mit allen Sicherheiten aufzugeben, sich treiben zu lassen und nur noch dem Zufall zu vertrauen? Der 43-jährige Paul (Sebastian Rudolph) verschwindet eines Tages auf dem Weg zur Arbeit, steigt vom Fahrrad und lässt alles zurück: Frau, Beruf, die gesamte bürgerliche Existenz.

Fortan gondelt er als freundlicher Taugenichts, Schnorrer und Hochstapler durchs Land, trifft Menschen, die ihn ablehnen, aber auch solche, die fasziniert von seiner Lebensweise sind. Er setzt sich ungebeten in das Auto eines Friedhofsgärtners (Henning Peker), der so überrumpelt ist, dass er ihn mitnimmt, landet auf einer Beerdigung und wird dort für einen entfernten Verwandten gehalten.

Später taucht er uneingeladen auf einer Party in einer Studenten-WG auf und übernachtet dort ganz ungeniert. Am nächsten Morgen realisiert der Student Flo (Eike Weinreich), dass ein völlig Fremder in seiner Küche sitzt und Frühstück gemacht hat. Flo fährt nach Polen zu einem Studentenaustausch und Paul fährt mit. Dort landet er mit einem Schlaganfallpatienten im Krankenhaus und bleibt, für einen engen Freund gehalten, bis zu dessen Tod.

Schließlich trifft er an einer Autobahnraststätte die lebenswirre Nele (Lilith Stangenberg), die sich an ihn hängt genau wie er an sie, und die ihn mitnimmt in ihr verrücktes Leben. Trotzdem zieht er nach einer Weile weiter.

Dass ihm inzwischen ein von seiner Frau (Christine Hoppe) beauftragter Privatdetektiv (Peter René Lüdicke) auf den Fersen ist, ahnt Paul nicht. Als dieser ihn schließlich findet, inzwischen gleichwohl fasziniert von ihm als auch von dessen Frau, kommt es zu einem unaufgeregten Showdown der völlig anderen Art.

"Whatever Happens Next" ist das Spielfilmdebüt des Regisseurs Julian Pörksen, der auch das Drehbuch schrieb. Er erhielt den Förderpreis der DEFA-Stiftung für das beste Drehbuch und das Prädikat "besonders wertvoll" der Deutschen Filmbewertungsstelle.

Musik: Mahan Mobashery
Kamera: Carol Burandt von Kameke
Buch: Julian Pörksen
Regie: Julian Pörksen

Paul Zeise: Sebastian Rudolph
Ulrich Klinger: Peter René Lüdicke
Nele: Lilith Stangenberg
Luise Zeise: Christine Hoppe
Flo: Eike Weinreich
Friedhofsgärtner: Henning Peker
Helga: Monika Lennartz
Jean Silbermann: Hanns Zischler
Mutter: Eva Löbau
Vater: Niels Bormann
Arzt: Andrzej Mastalerz
Rike: Ines Marie Westernströer

und andere

(97 Min.)

02:15 Fakt ist! Aus Magdeburg **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 10.06.2024)

03:15 Heute im Osten - Reportage **HD** **CC** **UT** **■**
Transformer - Momente, die alles verändern
Yonko: Bleib hier und kämpfe

Er ist Produzent, Schauspieler und Filmregisseur: Yonko Dimitrow (34) arbeitet für Hollywood-Produktionen und am Broadway. Der Bulgare reist um die Welt und bezeichnet sich als Nomade. Sein Heimatland stagniert irgendwo zwischen Postkommunismus und demokratischen Zielen. Der Vater wohnt mittlerweile auf dem Dorf Dolna Malina. In diesem Ort, entscheiden die Bewohner, dass der junge Weltenbummler Yonko ihr Bürgermeister werden soll. Nach drei Monaten will er hinschmeißen und abhauen. Aber da spielen die Bewohner nicht mit.

(MDR 08.06.2024)

03:30 Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop **HD** **CC** **■**

Ländermagazine
04:05 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 10.06.2024)

Ländermagazine
04:35 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 10.06.2024)

Ländermagazine
05:05 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**
(MDR 05.06.2024)

Dienstag, 11. Juni 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1140)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (1023)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Sturm der Liebe (1024)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 08:05** **Rote Rosen (3998)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (189)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Geänderte Vorzeichen
Fernsehserie Deutschland 2019

Oberärztin Leyla Sherbaz und Assistenzarzt Ben Ahlbeck nehmen Michael Schmidt nach einem Sturz im Johannes-Thal-Klinikum auf. Michael leidet unter einer bislang unentdeckten Blutgerinnungsstörung. Tilman Klose hingegen bekommt von seiner Gesundheits-App die "Diagnose" Herzinfarkt angezeigt und wendet sich völlig aufgelöst an Mikko Rantala.

Halbzeit für den Nachwuchs im Hause Sherbaz-Ahlbeck. Noch voller Vorfreude über die so gut verlaufende Schwangerschaft nehmen Oberärztin Leyla Sherbaz und Assistenzarzt Ben Ahlbeck den Notfallpatienten Michael Schmidt nach einem Sturz in der Notaufnahme des Johannes-Thal-Klinikums auf. Aufgrund lebensbedrohlicher Blutungen muss er sofort operiert werden. Doch was zunächst nach einem Routineeingriff aussieht, stellt sich als äußerst kompliziert heraus. Michael leidet an einer Blutgerinnungsstörung, von der er selbst noch nichts wusste und deren Ausmaß die Ärzte erst noch feststellen müssen. Währenddessen trifft seine Ehefrau Kerstin Schmidt ein, die mit Michael eine Fernbeziehung führt. In Michaels Tasche macht sie eine beunruhigende Entdeckung: Führt ihr Mann etwa ein Doppelleben? Kerstin stellt Nachforschungen an und sieht sich in ihrer These bestätigt. Aber Michael kann ihr weder Rede noch Antwort stehen, denn sein Zustand verschlechtert sich rapide.

Weil seine Gesundheits-App ihm einen Herzinfarkt attestiert, kommt Tilman Klose völlig außer sich ins JTK. Mit seiner "Diagnose" wendet er sich dort an Assistenzarzt Mikko Rantala, der ihn sofort den nötigen Untersuchungen unterzieht. Doch um einen Herzinfarkt handelt es sich bei Herrn Klose nicht. Der Patient ist sich aber sicher, krank zu sein. Oberarzt Matteo Moreau empfiehlt Mikko, den Patienten als gesund zu entlassen. Doch dann

überrumpelt ihn eine Info über seine Halbschwester Vivi so sehr, dass er sich geradezu gezwungen sieht, Tilman Klose seine ganze Aufmerksamkeit zu schenken.

Vivienne Kling hat ein Jobangebot bekommen. Nicht irgendeins, sondern eine Stelle an der Seite von Dr. Franziska Ruhland in Hamburg. Vivi ist hin- und hergerissen, wird sie sich für den Aufbruch und gegen Erfurt entscheiden?

Buch: Rainer Kirberg
Regie: Mattes Reischel

Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Mikko Rantala: Luan Gummich
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Michael Schmidt: Michael Fritz Schumacher
Kerstin Schmidt: Carolin Hartmann
Tilman Klose: Felix Phönix Lehmann
und andere

(48 Min.)

09:45 **Verrückt nach Camping (12)**    
Eine echte Campingliebe

Eine echte Campingliebe! Bärbel und Volker haben sich auf dem Campingplatz am Tensee schon als Kinder kennengelernt. Und später hier auch ineinander verliebt. Die Liebe hält bis heute. Auch zum Platz, den sie seit Jahren immer wieder regelmäßig besuchen.

Off-Road mit dem Wohnmobil. Gernot und Christoph lieben es abenteuerlich. Vater und Sohn sind mit ihren Campern gerne im Gelände unterwegs. Nicht nur ihr Pickup hat dafür reichlich Bodenfreiheit. Auch der selbst zusammengebaute Wohnanhänger wird über Stock und Stein gezogen.

Ein Vogelfänger im Einsatz. Sven ist Werkstattleiter am Bergwitzsee und braucht jetzt viel Geduld. Eine Brieftaube hat die Orientierung verloren und sich zwischen den Campern eingenistet. Sven will sie einfangen und seinem Besitzer zurück bringen.

Bei der Abreise ausgebremst. Karin und Jürgen wollten das Schiet-Wetter an der Nordsee hinter sich lassen. Doch ihre Satellitenschüssel auf dem Camper-Dach streikt. Lässt sich nicht mehr einklappen. Abfahrt unmöglich.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 18.10.2018)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (975)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Löwen: Der Lauf der Dinge

Für die jungen Löwen stehen große Veränderungen ins Haus. Einer der Jungs soll den Zoo verlassen und seine eigenen Wege gehen. Dafür braucht es einige Vorbereitungen. Vor allem muss die Familie getrennt werden, zum ersten Mal. Kein leichter Tag für die Geschwister und auch das Zoo-Team steht unter Spannung, denn so ein Löwenumzug ist auch immer ein Kraftakt für alle Beteiligten.

Seltene Haustierrassen: Der Spezialauftrag

Eigentlich ist er Bereichsleiter im Zoo Leipzig, doch für seine Heimat verlässt Jens Hirmer gern sein Revier und unterstützt in seiner Geburtsstadt den Aufbau einer "Arche". Auf der Landesgartenschau in Torgau soll ein Streichelgehege für seltene Haustierrassen entstehen und der Zoo hilft mit. Für Jens heißt das ab ins Auto und quer durch Sachsen - Tiere einsammeln. Die Mission hat einen engen Zeitplan und die Tiere kennt Jens bisher nur von Bildern. Wenn das mal keine Überraschungen gibt!

Plumploris: Ein Balanceakt

Plumploriweibchen Sue ist zum zweiten Mal Mutter geworden. Zwei Jungtiere hat sie zu versorgen und das ist nicht ganz ungefährlich, schließlich sind die Babies komplett auf Sues Fürsorge angewiesen. Jeder Schritt von Sue birgt ein kleines Risiko, denn der Nachwuchs muss sich gut an ihr festhalten. Wird Sue zu hektisch oder zu schnell, kann es passieren, dass ein Baby abstürzt. In dem jetzigen Stadium wäre das lebensgefährlich. Darum müssen auch die Pfleger besonders behutsam sein, wenn sie der hungrigen Sue ihre Mahlzeiten bringen. Füttern mit Augenmaß ist da gefragt.

(MDR 29.04.2022)

10:58 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

11:00 **In aller Freundschaft (596)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Besitzansprüche
Fernsehserie Deutschland 2013

Die 16-jährige Gymnasiastin Sina Seitz wird wegen einer Handverletzung in die Sachsenklinik eingeliefert. Weil das Mädchen hochschwanger ist und ihr Sturz durch eine erste Wehe ausgelöst wurde, übernimmt Gynäkologe Doktor Niklas Ahrend den Fall.

Die 16-jährige Gymnasiastin Sina Seitz wird wegen einer Handverletzung in die Sachsenklinik eingeliefert. Weil das Mädchen hochschwanger ist und ihr Sturz durch eine erste Wehe ausgelöst wurde, übernimmt Gynäkologe Doktor Niklas Ahrend den Fall. Schwester Arzu Ritter, die den ersten Tag ihrer Hebammenausbildung absolviert, unterstützt Niklas. Schnell wird klar, dass Sinas Verhältnis zu ihrer Mutter Anke nicht das Beste ist. Anke ist selbst sehr jung Mutter geworden und will Sina vor den selbst begangenen Fehlern schützen. Doch damit setzt Anke ihre Tochter so unter Druck, dass diese Angst vor der Zukunft hat. Während sie in den Wehen liegt, schickt Sina ihre Mutter weg. Nun ist sie ganz auf sich allein gestellt und hat jeden Willen, das Kind auf die Welt zu bringen, verloren.

Schwester Arzus erster Tag ihrer Hebammenausbildung hat gut begonnen, doch dann hat sie das Gefühl, dass ihr praktischer Ausbilder Dr. Niklas Ahrend ihr aus dem Weg geht. Niklas, der sich in Arzu ernsthaft verliebt hat, würde die Zeit ihrer Ausbildung bei ihm gern dazu nutzen, sie für sich zu gewinnen. Doch seine Schwester Kathrin Globisch redet ihm ins Gewissen: Arzu ist eine verheiratete Frau. Arzu spürt, dass etwas mit Niklas nicht stimmt und insistiert so lange, bis Niklas ihr seine Liebe gesteht.

Dr. Elena Eichhorn und Dr. Martin Stein wollen bald heiraten und auch die Adoption von Martins Tochter Marie durch Elena ist beschlossene Sache. Liegt es da nicht nahe, dass Martin Elenas Tochter, Sophie, ebenfalls adoptiert? Doch dafür benötigen sie das Einverständnis von Sophies Vater Christoph Mahler. Elena versucht seit Wochen vergeblich, ihn in China zu erreichen. Was Elena und Martin nicht ahnen: Christoph hat nach der Trennung von seiner Freundin beschlossen, sein Leben zu ändern und steht plötzlich in Leipzig vor Elenas Tür.



Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Dina Hirsemann
Regie: Jürgen Brauer

Christoph Mahler: Francis Fulton-Smith
Anke Seitz: Elzemarieke de Vos
Sina Seitz: Lilli Fichtner
Marie Stein: Henriette Zimmeck
Sophie Eichhorn: Leni Johanna Trost
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45

In aller Freundschaft (597)     

Zündstoff

Fernsehserie Deutschland 2013

Manfred Kunze, der mit seiner Frau Doris ein Fitnessstudio betreibt, stürzt vom Laufband und wird in die Sachsenklinik eingeliefert. Doch Manfred scheint noch ganz andere Probleme zu haben. Rolands Tochter Lisa möchte unbedingt einen Chemie-Baukasten, doch Pia hält Lisas Begeisterung für das übliche Strohfeuer und lehnt ab.

Manfred Kunze, der mit seiner Frau Doris ein Fitnessstudio betreibt, stürzt vom Laufband und wird in die Sachsenklinik eingeliefert. Dr. Kaminski wird bei der Untersuchung Zeuge eines Streits zwischen Manfred und Doris. Seit einem Jahr scheint Funkstille im ehelichen Bett zu herrschen. Doris wirft Manfred vor, ein Verhältnis mit einer jüngeren Kollegin zu haben. Kaminski diagnostiziert ein Hämatom an Manfreds Milz und möchte ihn für weitere Untersuchungen in der Klinik behalten. Außerdem bietet er Manfred an, auch seine Erektionsstörungen zu untersuchen, doch der lehnt das ab. Dann sehen die Ärzte in den Laborergebnissen erhöhte Cholesterinwerte, ein Zeichen für Arteriosklerose. In der Zwischenzeit findet Doris in Manfreds Schreibtisch Potenzpillen. Für sie ist damit sein Betrug bewiesen. Als sie ihn damit konfrontiert, bekommt Manfred einen Herzinfarkt. Sein Leben steht auf dem Spiel.

Rolands Tochter Lisa möchte unbedingt einen Chemie-Baukasten, doch Pia hält Lisas Begeisterung für das übliche Strohfeuer und lehnt ab. Roland hingegen lässt sich von Lisas Interesse für Chemie sofort einnehmen und kauft ihr den Baukasten. Dies wiederum führt zu großem Ärger mit Pia und dem Ergebnis, dass Roland und Pia den Baukasten auf dem Weg in ihr Wellnesswochenende

wieder in den Laden zurückbringen. Während die beiden sich noch streiten, plündert Lisa ihr Sparschwein und kauft sich den Baukasten selbst. Heimlich führt sie mit Jonas ihre Experimente durch, deren Folgen die beiden nicht bedacht haben.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Jochen S. Franken
Regie: Jürgen Brauer

Denise Frey: Karolin Peiter
Manfred Kunze: Rainer Sellien
Doris Kunze: Stefanie Höner
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(42 Min.)

12:30

St. Josef am Berg - Berge auf Probe     

Spielfilm Deutschland 2018

Joseph ist ein gewiefter Strippenzieher, der als Familienoberhaupt, Hotelier und Bürgermeister in Personalunion knallhart seine Interessen durchsetzt. In seiner Schwiegertochter Paula findet er eine ebenbürtige Gegenspielerin, die seine undurchsichtigen Pläne für einen Nationalpark in der Alpenregion infrage stellt.

Ein Leben ohne das geliebte Meeresrauschen kann sich die Stralsunderin Svea Classen (Paula Kalenberg) kaum vorstellen. Als sich Nachwuchs ankündigt, muss

die Hanseatin ein aufgeschobenes Versprechen einlösen: die kirchliche Hochzeit in dem Alpendorf St. Josef, der Heimat ihres Ehemanns Peter Pirnegger (Sebastian Wendelin). Dort wartet ihr Schwiegervater Joseph Pirnegger (Harald Krassnitzer) bereits auf die Gelegenheit, seinen verlorenen Sohn endlich wieder nach Hause zu locken. Als bestens vernetzter Bürgermeister sorgt er dafür, dass Peter seinen Traumjob als Chefveterinär des künftigen Nationalparks bekommt.

Auch für Svea hat er etwas in petto: eine Verwaltungsstelle in der Nachbargemeinde Klamm. Nun steht - zum Leidwesen ihrer Mutter Charlotte Classen (Anna Stieblich) - einer halbjährigen "Probezeit" in den Bergen nichts mehr im Wege! Schon bald merkt Svea, was sich ihr Schwiegervater insgeheim gedacht hat: Sie soll sicherstellen, dass der störrische Bürgermeister Mingner (Branko Samarovski) für die Einrichtung eines Nationalparks stimmt. Dass am Ende hart arbeitende Bergbauern wie der rebellische Grusch (Tobias Ofenbauer) auf der Strecke bleiben, möchte Svea verhindern. Nun bekommt es Joseph mit einer Widersacherin zu tun, die mit ihm am Familientisch sitzt.

Lars Montag führte Regie bei der Komödie um Familienkonflikte und schmutzige Geschäfte. Die Kamera von Harald Cremer zeigt die imposante Naturlandschaft des Salzburger Landes von ihrer schönsten Seite.

Am Mittwoch, dem 12.06.24, um 12.30 Uhr folgt "St. Josef am Berg - Stürmische Zeiten".

Kamera: Harald Cremer
 Buch: Dirk Kämper
 Regie: Lars Montag

Svea Classen: Paula Kalenberg
 Peter Pirnegger: Sebastian Wendelin
 Joseph Pirnegger: Harald Krassnitzer
 Charlotte Classen: Anna Stieblich
 Inge Pirnegger: Petra Morzé
 Igor Aliew: Luka Dimic
 Sonja Pirnegger: Bettina Schwarz
 Grusch Bauer: Tobias Ofenbauer
 Franz Mingner: Branko Samarovski
 Traudl Schmied: Claudia Sabitzer
 Dr. Harry Wandmacher: Felix Römer
 und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (199)**    

Es ist ein...Horst!

Jedes Mal, wenn ein neues Tier in den Leipziger Zoo kommt, geben ihm die Pfleger erst einmal den Namen "Horst". Solange, bis es sich einen eignen Namen verdient hat. So auch als ein südamerikanisches Andentier den ersten Huf in den Leipziger Zoo setzt. Tierpfleger Michael Ernst ist es, der dem Neuen - Lama Horst - Manieren beibringen soll. Doch dieser "Horst" erweist sich als äußerst widerspenstig - will sich zunächst keineswegs mit Micha Ernst anfreunden. Erst ein ganz spezieller Trick kann das Lama besänftigen. Aus des Widerspenstigen Zähmung wird eine enge Freundschaft. Horst und sein Lamaflüsterer Micha - ein unschlagbares Team. Unaufhaltsam begeben sie sich auf den Weg zum Ruhm. Aus dem anonymen neuen "Horst" wird "Lama Horst" - der Star des Leipziger Zoos.

Doch dieses Lama hat noch weitere, unzähligen Talente. "Elefant, Tiger & Co." zeigt, wie souverän sich Horst unter anderen hohen Tieren bewegt. So trifft Lama Horst Leipzigs Oberbürgermeister auf Augenhöhe, hat seinen ersten Auftritt im Gewandhaus hat und stellt bei einem Fernsehauftritt Clint Eastwood in den Schatten. Aber auch das Privatleben eines Stars hat einiges zu bieten: Wie das prominente Lama einen Freund fürs Leben gewinnt und warum die Freundschaft zum kleinen Alpaka Harry alles andere als Liebe auf den ersten Blick war. "Elefant, Tiger & Co." klärt auf.

(ARD 11.09.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (777)**     *

Mit Kai Pflaume

** Folgennummer geändert am 03.05.2024*

16:00 **MDR um 4**    

Neues von hier

16:30 **MDR um 4**    

Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4**    

Neues von hier & Leichter leben

Diabetes - mit Dr. Carsten Lekutat

- Warum steigt die Zahl der Diabetespatienten?
 - Moderne Technik: Welche Vorteile haben Diabetes-Sensoren und Apps?
 - Welche neuen Medikamente gibt es?
-





17:45	MDR aktuell HD CC UT
18:05	Wetter für 3 HD CC UT Die Wetterschau für Mitteldeutschland
18:10	Brisant HD CC UT (ARD 11.06.2024)
18:54	Unser Sandmännchen HD CC UT Der kleine König - Babies Beim Mutter-Kind-Spiel mit Grete möchte jeder gern die Babyrolle spielen. Doch, wer soll dann die Mutter sein?
19:00	Ländermagazine HD CC UT 19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT
19:30	MDR aktuell HD CC UT DGS anschließend: das MDR-Wetter
19:50	Einfach genial HD CC UT DGS Menschen. Ideen. Erfindungen.
20:15	Umschau HD CC UT MDR-Magazin
21:00	Der Osten - Entdecke wo du lebst Vom Zentralstadion zur RB-Arena HD CC UT AD Die Geschichte der Leipziger Riesenschüssel Als "Stadion der Hunderttausend" ließ der in Leipzig geborene DDR-Staats- und Parteichef Walter Ulbricht das Zentralstadion 1955/56 errichten: seinerzeit die größte deutsche Sportarena. Die wurde aus den Bomben-Trümmern Leipzigs gebaut. Mit Loren auf schmalen Gleisen karrte man das Erbe des Krieges auf den sumpfigen Baugrund. 23 Meter hoch geriet der Zuschauerwall und war mit seinen steilen Treppen der Schrecken für alle Sportlerinnen und Sportler, die hier beinhartes Ausdauertraining absolvieren mussten. Zugleich machte die imposante Schüssel - flankiert von der Deutschen Hochschule für Körperkultur (DHfK) und dem Schwimmstadion - Leipzig zur Sporthauptstadt der DDR. Obwohl Radsport-Idol und Amateur-Doppelweltmeister Täve Schur kurz vor der





Einfahrt in den Stadiontunnel so schwer stürzte, dass sein Rad gewechselt werden musste, überwiegen bei dem heute 93-Jährigen die positiven Erinnerungen an das Zentralstadion Leipzig. "Das war eine Explosion, wenn man da reinfuhr, hunderttausend Verrückte, das brodelte!"

Legendär war auch die Stimmung bei den Europapokalspielen des 1. FC Lok Leipzig in den 80er Jahren. "Da bin auch ich auf die Sitzbank gesprungen, so aufgeregt waren wir", erinnert sich die ehemalige Direktorin des Sportmuseums Leipzig, Dr. Gerlinde Rohr. Ob Fritz Walter, Diego Maradona oder Alain Giresse - die Großen des Weltfußballs gastierten auf dem Grün des Leipziger Zentralstadions. Und der Sportjournalist Uwe Karte präsentiert eine DDR-Illustrierte mit seinem Geburtsdatum als Ausgabetag. Auf deren Titel prangt der portugiesische Wunderspieler Eusébio - auch er kickte im Zentralstadion.

Das Ende des "Stadions der Hunderttausend" war ein Neuanfang. 2006 sollte auch in Leipzig die Fußball-WM steigen. "Dafür wurde ein modernes Stadion benötigt", erklärt der Investor Michael Kölmel. Weil der gigantische Zuschauerwall des Zentralstadions nicht abgerissen werden konnte - die Kosten dafür waren nicht darstellbar - wurde die künftige Arena in den Wall hineingebaut und ist über Brücken erreichbar. "Eine wunderbare Lösung", findet RB-Klub-Repräsentant und einstiger Weltklasse-Torhüter Perry Bräutigam.

Für nunmehr 47.000 Zuschauer ist die Leipziger RB-Arena FIFA-tauglich ausgebaut. Und sie steht noch immer an jener Stelle, wo einst die Leichtathletinnen Karin Balzer und Petra Felke Weltrekorde aufgestellt haben. Große Sportgeschichte, große Namen, der Blick zurück und in die Gegenwart - all das erzählt die neue Folge aus der Reihe "Der Osten - Entdecke wo du lebst".

21:45 **MDR aktuell**    
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Aufstand der Frauen**    
Der 17. Juni 1953

Die Dokumentation macht sich auf die Suche nach Frauenschicksalen rund um den 17. Juni 1953. Ausgehend von der ikonografischen Trümmerfrau als Vorbild der neuen "sozialistischen Frau" legt sie die tatsächlichen sozialen Bedingungen für Frauen Anfang der Fünfziger Jahre offen. Viele ihrer Männer sind noch in Kriegsgefangenschaft, die Frauen versorgen ihre Familien allein. 1949 legt die Verfassung der DDR die Gleichberechtigung der Frauen und das Recht auf Arbeit gesetzlich fest, alte Rollenbilder sollen über den Haufen geworfen werden. 1953 arbeiten in der DDR schon über 50% der Frauen. Sie betreffen die 1952 beschlossenen Maßnahmen des "verstärkten Aufbaus des Sozialismus" in der DDR, wie Normerhöhungen, Zwangskollektivierungen oder

die knappe Versorgung genauso wie die Männer.

Am 17. Juni 1953 stellen auch Frauen ihre Forderungen, sie steigen auf Tische und halten Reden auf den Demonstrationen. Sie fordern freie Wahlen und Demokratie, bessere Arbeitsbedingungen, die Rücknahme der Normerhöhungen, bessere Versorgung und die Freilassung ihrer gefangenen Familienangehörigen - und sie beteiligen sich auch an den Ausschreitungen. Frauen haben Hoffnungen und träumen von gesellschaftlicher Veränderung. Aber auch auf der Gegenseite agieren Frauen als Aufseherinnen, Polizistinnen oder SED-Funktionärinnen.

Nach dem 17. Juni 1953 nehmen Berufswege von Frauen ein jähes Ende, oder sie nehmen gerade mit der Niederschlagung des Aufstands an Fahrt auf. Frauen, die an den Streiks beteiligt waren, werden von der DDR-Staatsführung als asoziale Elemente und Prostituierte verunglimpft, andere instrumentalisiert man für das Narrativ des faschistischen Aufstandes. Die vielen schmerzlichen Erinnerungen in den Familien an für Jahre eingesperrte, als Provokateure verunglimpft, gar getötete und heimlich verscharrte Männer müssen gerade auch Ehefrauen, Mütter und Töchter mittragen. Über die Toten darf in der Öffentlichkeit nicht gesprochen werden, die Frauen werden zum Teil jahrelang überwacht.

Die Dokumentation der Grimme-Preisträgerin Sabine Michel erzählt einfühlsam exemplarische Geschichten von Frauen aus Halle an der Saale, Rathenow und Ost-Berlin.

22:55 **Polizeiruf 110: Amoklauf**

Kriminalfilm DDR 1988

Nach der Beerdigung des Vaters kommt es bei Kaffee und Schnaps zu einem Familienstreit. Betrunkener und vom Streit erregt, setzt sich der jüngere Sohn des Verstorbenen ans Steuer seines Wagens. Die Heimfahrt mit seiner Familie wird zur Flucht vor der Polizei. Auf der Straße zurück bleiben die Opfer der Amokfahrt, unter ihnen auch ein Toter.

Ein alter Fleischermeister wird beerdigt. Danach trifft sich die Familie, wie das so Brauch ist, bei Kaffee und Kuchen und auch bei Schnaps. Und es dauert nicht lange, da ist auch wieder der alte Familienstreit ausgebrochen, da wird beschimpft und beleidigt und heftig getrunken. So bahnt sich schon auf der Trauerfeier die Katastrophe an, die zum bitteren Ende führen muss.

Betrunkener und vom Streit erregt, setzt sich Hermann Gruber, der jüngere Sohn des verstorbenen Fleischermeisters, ans Steuer seines Wagens. Mit ihm fahren sein halbwüchsiger Sohn und seine Ehefrau. Die nächtliche Heimfahrt der Drei wird zur Flucht vor der Polizei. Auf der Straße zurück bleiben die Opfer der Amokfahrt, unter ihnen auch ein Toter.

Musik: Konrad Bauer
Kamera: Otto Hanisch
Buch: Eberhard Görner
Regie: Wolfgang Hübner

Hauptmann Fuchs: Peter Borgelt
Hermann Gruber: Günter Junghans
Hilde Gruber: Barbara Dittus
Jürgen Gruber: Bernd Michael Lade
Waltraud Gruber: Karin Gregorek
Siegfried Gruber: Werner Tietze
und andere

(56 Min.)

23:50 **Rentnercops (60)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Der alte Fritz
Fernsehserie Deutschland 2021

Eine besorgte Nachbarin verständigt die Polizei: Schon länger hat sie ihren Nachbarn Fritz nicht mehr gesehen. Und das aus einem guten Grund: Der fast 80-jährige Witwer liegt tot in seiner Wohnung. Die Umstände seines Ablebens sind mysteriös und auch die grüne Tasche mit brisantem Inhalt stellt Bielefelder und Schmitz vor ein kniffliges Rätsel.

Eine besorgte Nachbarin verständigt die Polizei: Schon länger hat sie ihren Nachbarn Fritz nicht mehr gesehen. Und das aus einem guten Grund: Der fast 80-jährige Witwer liegt tot in seiner Wohnung.

Die Umstände seines Ablebens sind mysteriös und auch die grüne Tasche mit brisantem Inhalt stellt Bielefelder und Schmitz vor ein kniffliges Rätsel. Im Dezernat steht unterdessen ein weiterer Abschied an: Rosalind Schmidt folgt einem Ruf der Universität Münster.

Buch: Peter Güde
Regie: Janis Rebecca Rattenni

Reinhard Bielefelder: Bill Mockridge
Klaus Schmitz: Hartmut Volle
Vicky Adam: Katja Danowski
Dr. Rosalind Schmidt: Helene Grass
Hui Ko: Aaron Le
Polizeipräsident Plocher: Michael Prella
Francesca Schmitz: Teresa Harder
Daniela: Alice Gruia
Jens: Nikolai Will
Emiliana: Valentina Leone

Jana Faustmann: Lotte Becker
 Giselheid Terjung: Ilona Schulz
 Manuel Beck: Jasin Challah
 Susanne Cherie Schneider: Regina Stötzel

(49 Min.)

(VPS-Datum: 12.06.2024)

00:40 Umschau **HD CC UT**
 MDR-Magazin
 (MDR 11.06.2024)

01:25 Der Osten - Entdecke wo du lebst
Vom Zentralstadion zur RB-Arena **HD CC UT AD**
 Die Geschichte der Leipziger Riesenschüssel

Als "Stadion der Hunderttausend" ließ der in Leipzig geborene DDR-Staats- und Parteichef Walter Ulbricht das Zentralstadion 1955/56 errichten: seinerzeit die größte deutsche Sportarena. Die wurde aus den Bomben-Trümmern Leipzigs gebaut. Mit Loren auf schmalen Gleisen karrte man das Erbe des Krieges auf den sumpfigen Baugrund. 23 Meter hoch geriet der Zuschauerwall und war mit seinen steilen Treppen der Schrecken für alle Sportlerinnen und Sportler, die hier beinhartes Ausdauertraining absolvieren mussten. Zugleich machte die imposante Schüssel - flankiert von der Deutschen Hochschule für Körperkultur (DHfK) und dem Schwimmstadion - Leipzig zur Sporthauptstadt der DDR.

Obwohl Radsport-Idol und Amateur-Doppelweltmeister Täve Schur kurz vor der Einfahrt in den Stadiontunnel so schwer stürzte, dass sein Rad gewechselt werden musste, überwiegen bei dem heute 93-Jährigen die positiven Erinnerungen an das Zentralstadion Leipzig. "Das war eine Explosion, wenn man da reinfuhr, hunderttausend Verrückte, das brodelte!"

Legendär war auch die Stimmung bei den Europapokalspielen des 1. FC Lok Leipzig in den 80er Jahren. "Da bin auch ich auf die Sitzbank gesprungen, so aufgeregt waren wir", erinnert sich die ehemalige Direktorin des Sportmuseums Leipzig, Dr. Gerlinde Rohr. Ob Fritz Walter, Diego Maradona oder Alain Giresse - die Großen des Weltfußballs gastierten auf dem Grün des Leipziger Zentralstadions. Und der Sportjournalist Uwe Karte präsentiert eine DDR-Illustrierte mit seinem Geburtsdatum als Ausgabetag. Auf deren Titel prangt der portugiesische Wunderspieler Eusébio - auch er kickte im Zentralstadion.

Das Ende des "Stadions der Hunderttausend" war ein Neuanfang. 2006 sollte auch in Leipzig die Fußball-WM steigen. "Dafür wurde ein modernes Stadion benötigt", erklärt der Investor Michael Kölmel. Weil der gigantische

Zuschauerwall des Zentralstadions nicht abgerissen werden konnte - die Kosten dafür waren nicht darstellbar - wurde die künftige Arena in den Wall hineingebaut und ist über Brücken erreichbar. "Eine wunderbare Lösung", findet RB-Klub-Repräsentant und einstiger Weltklasse-Torhüter Perry Bräutigam.

Für nunmehr 47.000 Zuschauer ist die Leipziger RB-Arena FIFA-tauglich ausgebaut. Und sie steht noch immer an jener Stelle, wo einst die Leichtathletinnen Karin Balzer und Petra Felke Weltrekorde aufgestellt haben. Große Sportgeschichte, große Namen, der Blick zurück und in die Gegenwart - all das erzählt die neue Folge aus der Reihe "Der Osten - Entdecke wo du lebst".

(MDR 11.06.2024)

02:10 **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **DGS**
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 11.06.2024)

02:35 **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT**
MDR hilft
(MDR 10.06.2024)

03:00 **Kripo live** **HD** **CC** **UT**
(MDR 09.06.2024)

03:25 **Mitteldeutschland bei Nacht - nonstop** **HD** **CC**

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT**
(MDR 11.06.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT**
(MDR 11.06.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT**
(MDR 05.06.2024)

Mittwoch, 12. Juni 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1141)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (1025)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Sturm der Liebe (1026)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 08:05** **Rote Rosen (3999)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (190)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Vermisst
Fernsehserie Deutschland 2019

Vorstellungstag am JTK. Eine Kandidatin wurde aber scheinbar nicht eingeladen: Rebecca Krieger. Doch sie lässt sich nicht abwimmeln. Unterdessen wird Assistenzarzt Mikko Rantala von Dr. Lindner mit dem Fall Bernhard Lorenz betraut. Der Rentner ist nicht nur frisch verliebt, sondern auch Dauergast der Notaufnahme.

Vorstellungstag am Johannes-Thal-Klinikum, Oberärztin und Ausbilderin Dr. Leyla Sherbaz begrüßt die Bewerber für die neue Assistenzarztstelle. Nur eine Kandidatin hat scheinbar keine Einladung erhalten: Rebecca Krieger. Aber Rebecca lässt sich nicht abwimmeln und geht zum kaufmännischen Direktor Wolfgang Berger. Sie ist sich sicher, dass er ihr eine Chance schuldig ist. Völlig überrumpelt von Rebeccas Erscheinung willigt Wolfgang ein und schon stürzt sie sich auf ihren ersten Patientenfall im Johannes-Thal-Klinikum. Zusammen mit Dr. Sherbaz und Assistenzärztin Julia Berger versorgt sie Viktor Lehmann, der von einem Auto angefahren wurde. Viktor wurde adoptiert und trifft nach seiner OP im JTK erstmals auf Tanya Scherer, seine leibliche Mutter. Doch die Freude hält nicht lang, denn kurz darauf muss Viktor feststellen, dass sich Tanya ihm wieder entzieht. Den wahren Grund dafür kennen nur die Assistenzärztinnen. Während Julia gewissenhaft schweigt, platzt das Geheimnis aus der impulsiven Rebecca raus. Mit schweren Folgen!

Der wortkarge Assistenzarzt Mikko Rantala wird von Dr. Lindner an den Fall von Bernhard Lorenz herangezogen. Der Rentner ist nicht nur frisch verliebt, sondern auch Dauergast der Notaufnahme. Trotz anhaltender Atemnot möchte sich Bernhard jedoch nicht untersuchen lassen. Oberarzt Marc Lindner erteilt ausgerechnet dem schweigsamen Finnen den Auftrag, ihn umzustimmen. Mikko muss über seinen Schatten springen und mehr reden, als ihm lieb ist.

Bald aber findet er einen Weg, Bernhards harte Schale zu knacken.

Die jungen Ärzte schwelgen in Erinnerungen. Waren sie damals wohl genauso wie die vier Neuen? Während die Bewerber verschiedene Aufgaben abarbeiten müssen, fällt Ben, Elias und Theresa eine besonders eigensinnige junge Frau auf. Ob sie das Zeug für das JTK hat?

Buch: Georg Malcovati

Regie: Dieter Laske

Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh

Dr. Matteo Moreau: Mike Adler

Dr. Marc Lindner: Christian Beermann

Tom Zondek: Tilman Pörzgen

Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe

Ben Ahlbeck: Philipp Danne

Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa

Julia Berger: Mirka Pigulla

Vivienne Kling: Jane Chirwa

Mikko Rantala: Luan Gummich

Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa

Wolfgang Berger: Horst Günter Marx

Bernhard Lorenz: Peter Prager

Tanya Scherer: Alma Leiberg

Viktor Lehmann: Jonathan E. Weiske

und andere

(48 Min.)

09:45

Verrückt nach Camping (13)    

Fußballfieber am Deich

Eine Wimpelkette für das Vorzelt. Charly ist Fußballfan, hat früher selber mal gespielt. Und lässt sich deshalb auch beim Camping kein Spiel bei der WM entgehen. Damit die richtige Stimmung aufkommt, schmückt er seinen Stellplatz ausgiebig in schwarz-rot-gold.

Ein Dirndl für die Rezeption. Genauer - für die Rezeptionistin. Peggy arbeitet auf dem Campingplatz am Tennsee in Bayern. Und hier sieht man nur im Dirndl "richtig angezogen" aus. Peggy braucht ein neues - aber welches passt am besten zu ihr?

Tauchgang ins Gestern. Steffen hat schon immer die Vorgeschichte des Bergwitzsees interessiert. Vor 60 Jahren war hier noch ein Tagebau, der dann geflutet wurde. Am Grund des Sees sind noch Spuren der Vergangenheit zu finden. Steffen will sie aufspüren.

Terrasse selbst gebaut. Gisela und Horst wollen ihren Bungalow im Südsee-Camp mit einer Terrasse aufhübschen. Alles aus Holz. Horst tut sich noch etwas schwer, die Begeisterung seiner Frau in die Tat umzusetzen. Denn sie will es ohne fremde Hilfe schaffen.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 19.10.2018)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (976)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Große Rückkehr bei den Orang-Utans

Orang-Utan-Mädchen Lursa ist jetzt acht Monate alt und entwickelt sich prächtig. Da das Wetter jetzt passt, es trocken, sonnig und warm ist, dürfen die Orangs nun wieder raus. Für Lursa etwas ganz Besonderes, ist sie doch vor fast einem Dreivierteljahr hier auf der Anlage geboren.

Der erste Tag im Löwenhaus

Große Herausforderung für die neue Tierpflegerin Janine Bürger. Löwenpfleger Jörg Gräser braucht für einige Wochen eine Vertretung. Daher muss Janine seinen Job übernehmen und die Raubtiere versorgen. Große Fußstapfen! Gehen die Katzen auch bei ihr raus?

Der Umzug der Schneeleoparden

Bei den Schneeleoparden soll die ganze Familie bestehend aus Asgar, Chandra, Mira und Suri umziehen auf die andere Anlage. Als Abwechslung. Immer mal was Neues. Als Anreiz gibt es ein Hirschfell! Aber ob das reicht?

(MDR 06.05.2022)

10:58 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

11:00 **In aller Freundschaft (598)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Schmerzhaftes Einschnitte
Fernsehserie Deutschland 2013

Schwester Arzu und Dr. Philipp Brentano streiten sich vor der Klinik, als Brentano erfährt, dass Arzu um Niklas Ahrends Gefühle für sie weiß. Daraufhin läuft Arzu kopflos über die Straße. Niklas rettet sie vor einem herannahenden Auto, wird dabei aber selbst schwer verletzt.

Schwester Arzu und Dr. Philipp Brentano streiten sich vor der Klinik, als Brentano erfährt, dass Arzu um Niklas Ahrends Gefühle für sie weiß. Daraufhin läuft Arzu kopflos über die Straße. Im letzten Moment kann Niklas sie vor einem herannahenden Auto retten. Allerdings wird er dabei selbst vom Auto

erfasst und schwer verletzt. Dr. Martin Stein diagnostiziert eine Rippenserienfraktur mit einem freien Rippenbruchstück. Da die Gefahr besteht, dass das frei bewegliche Bruchstück die Lunge verletzen kann, muss Niklas ruhig liegen bleiben. Sein Zustand ist kritisch und Arzu entschließt sich gegen Philipps Willen, die Nacht bei Niklas zu verbringen. Philipp steigert sich in die Situation derart hinein, dass es am nächsten Morgen zu einem Streit zwischen ihm und Niklas kommt. Dabei bewegt sich Niklas und ein Rippenstück durchbohrt seine Lunge.

Seit der gescheiterten Bewerbung um das Bauchchirurgiezentrum sinkt nicht nur die Bilanz der Klinik in den Keller, auch das Verhältnis zwischen Prof. Simoni und Sarah Marquardt hat sich abgekühlt. In einer Aussprache klärt Simoni Sarah und Roland über die Bestechungsintrige von Frau Bader auf. Sarah ist an diesem Abend nicht nach Tangotänzen zumute und sagt Kaminski ab. Um sich den Frust von der Seele zu reden, weiht sie Kaminski in die Problematik ein. Am nächsten Tag findet ein Termin mit einer überraschend lammfrommen Vera Bader statt. Anschließend wiegen sich alle schon in Sicherheit, als Kaminski mit Vera Bader im Aufzug stecken bleibt und die Contenance verliert.

Überraschend taucht Christoph Mahler, der Vater von Elena Eichhorns Tochter Sophie, in der Sachsenklinik auf. Er konfrontiert Elena mit dem Wunsch, das gemeinsame Sorgerecht für Sophie zu bekommen. Ihr ist nicht wohl bei dem Gedanken: Jahrelang kümmerte er sich nicht um seine Tochter und plötzlich will er der perfekte Vater sein. Nach einem Gespräch mit Martin und mit einem Anwalt wird ihr jedoch klar, dass ihr im Ernstfall keine andere Wahl bleibt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Michael Ferdinand, Stephan Motzek
Buch: Kathleen Stephan
Regie: Jürgen Brauer

Dr. Vera Bader: Claudia Wenzel
Christoph Mahler: Francis Fulton-Smith
Sophie Eichhorn: Leni Johanna Trost
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (599)**     

Anfechtungen

Fernsehserie Deutschland 2013

Bertram Möbius wird nach einem Sturz in die Sachsenklinik eingeliefert. Um etwas zu regeln, verlässt er kurz vor der Operation seines Aortenaneurysmas die Klinik und bringt sich damit in Lebensgefahr. Professor Simoni sieht die Verantwortung für die wirtschaftliche Lage der Sachsenklinik bei sich selbst und will zurücktreten.

Bertram Möbius, ein verwitweter ehemaliger Buchhändler, wird nach einem Sturz in die Sachsenklinik eingeliefert. Da Bertram kurz vor dem Sturz schwindlig wurde, möchte Dr. Roland Heilmann weitere Untersuchungen vornehmen. Er bekommt ein Zimmer und lernt dort den etwas mürrischen Elektriker Karl-Heinz Griese kennen. Schnell wird klar, dass die beiden alleinstehenden älteren Herren unterschiedlicher nicht sein können. Doch nach und nach freunden sie sich an und als Karl-Heinz entlassen wird, bittet ihn Bertram, in seiner Wohnung nach seinem Hamster zu sehen. Dort findet Karl-Heinz eine Schachtel mit sehr viel Geld, von der Bertram ihm erzählt hat. Zeitgleich erfährt Bertram in der Klinik von Hans-Peter Brenner, dass Karl-Heinz Griese verschuldet ist. Bertram hat nun Angst, dass der Mann, den er kaum kennt, ihn bestiehlt. Er verlässt kurz vor der Operation seines Aortenaneurysmas die Klinik und bringt sich damit in Lebensgefahr.

Dr. Niklas Ahrend bietet Dr. Philipp Brentano reichlich Anlass, eifersüchtig zu sein. Brentano instrumentalisiert eine Patientin, um das Verhältnis zwischen seiner Frau Arzu und Niklas auszuspielen. Als Arzu das mitkriegt, stellt sie Brentano heftig zur Rede. Der bittet zwar um Entschuldigung, aber die Versöhnung ist nur halbherzig.

Professor Simoni sieht sich gezwungen, die Verantwortung für die missliche wirtschaftliche Lage der Sachsenklinik zu übernehmen und will zurücktreten. Als Sarah Marquardt das erfährt, muss sie reagieren. Gemeinsam mit Dr. Kaminski gestehen die beiden Simoni, dass sie an der Gesamtsituation nicht unschuldig sind. Simoni bedankt sich für die Aufrichtigkeit, aber an seinem Entschluss zurückzutreten, ändert das nichts. Doch Simonis Lebensgefährtin, Oberschwester Ingrid, und das gesamte Personal der Klinik wollen das nicht einfach hinnehmen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Wolfram Beyer, Michael Ferdinand
Buch: Jochen Karl Franke
Regie: Jürgen Brauer

Bertram Möbius: Tilo Prückner
Karl-Heinz Griese: Paul Faßnacht
Linda Tillmann: Anne Kanis
Malte Westphal: Adrian Topol
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

12:30

St. Josef am Berg - Stürmische Zeiten     

Spielfilm Deutschland 2018

Svea kämpft als neue Bürgermeisterin von Klamm gegen die skrupellosen Machenschaften ihres Schwiegervaters Joseph. Sie entwickelt ein alternatives Konzept für den Nationalpark. Aber dann sorgt Sveas Schwiegervater dafür, dass ihr Ehemann ihr bei einer Anhörung in den Rücken fällt. Joseph ist ihr immer einen Schritt voraus.

Svea Classen (Paula Kalenberg) nimmt den Kampf gegen die Machenschaften ihres Schwiegervaters Joseph (Harald Krassnitzer) auf: Als frisch gekürte Bürgermeisterin der Gemeinde Klamm kämpft die Hanseatin für die Interessen der betrogenen Bergbauern. Gemeinsam mit ihrem Assistenten Igor (Luka Dimic) und dem Münchner Naturschutz-Experten Martin Gollan (Omar El-Saeidi) entwickelt Svea ein alternatives Konzept für den Nationalpark.

Nicht leicht macht es ihnen der raubeinige Bergbauer Grusch (Tobias Ofenbauer), der dem smarten Berater am liebsten an die Gurgel möchte. Auch der gewiefte Strippenzieher Joseph schockt Svea: Bei der Anhörung sorgt er dafür, dass ihr ausgerechnet Ehemann Peter (Sebastian Wendelin) als Chefveterinär in den Rücken fällt. Der hat es nun satt, von seinem Vater mal wieder instrumentalisiert zu werden, und ist bereit, nach Stralsund zurückzukehren.

Svea, die sich aus Heimweh zwischendurch Videos mit Meerrauschen anschaut, will aber nicht so einfach hinwerfen. Zumal sie ein Druckmittel gegen den Bürgermeister in die Hand bekommt. Leider muss Svea feststellen, dass Joseph ihr wieder einen Schritt voraus ist. Für ihn bedeutet jeder Etappensieg auch die Gefahr, dass sein Sohn und die Schwiegertochter - mitsamt Enkelin Josefine - St. Josef endgültig den Rücken kehren.

Unter der Regie von Lars Montag geht der Familienkonflikt in die zweite Runde: Beim Ringen um den alpinen Nationalpark wird mit harten Bandagen gekämpft. Grandiose Bilder des imposanten Bergpanoramas, von wilden Schluchten und der alpinen Tierwelt sorgen für einen Kontrast zum moralischen Sumpf aus Intrigen, Erpressung und Vetternwirtschaft.

Kamera: Harald Cremer
 Buch: Dirk Kämper
 Regie: Lars Montag

Joseph Pirnegger: Harald Krassnitzer
 Svea Classen: Paula Kalenberg
 Peter Pirnegger: Sebastian Wendelin
 Inge Pirnegger: Petra Morzé
 Charlotte Classen: Anna Stieblich
 Franz Mingner: Branko Samarovski
 Grusch Bauer: Tobias Ofenbauer
 Igor Aliew: Luka Dimic
 Sonja Pirnegger: Bettina Schwarz
 Traudl Schmid: Claudia Sabitzer
 Dr. Harry Wandmacher: Felix Römer
 Martin Gollan: Omar El-Saeidi
 Anna Zertl: Katharina Knap
 und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell    

14:00 MDR um 2     

14:25 Elefant, Tiger & Co. (200)   

Mission Essigfliege
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Heiko Schäfer hat derzeit einen ganzen Kindergarten zu versorgen. Achtzehn kleine Chamäleons. Alle frisch aus dem Ei gepellt. Doch Heiko ist in Sorge um seine kleinen Grünen. Die meisten ihrer älteren Geschwister aus dem ersten Schlupf sind gestorben, weil sie das Fressen nicht gelernt haben. Mit ihrer Zunge müssen kleine Chamäleons Essigfliegen einfangen. Anders ist Nahrungsaufnahme nicht möglich. Und Heiko kann seinen Schützlingen dabei nicht helfen - so gern er das auch möchte. Werden die Winzlinge dieses Mal das Duell Fliege gegen Chamäleon für sich entscheiden?

Dieter Georgis Schrank des Schreckens ist schrecklich marode. Das Heim der Leipziger Vogelspinnen ächzt und knirscht unter der Last des Alters. Der Lack ist ab, die Glasscheiben fallen fast heraus - kurz gesagt hier muss dringend etwas passieren. Der Schrank des Schreckens soll von Grund auf saniert werden. Deshalb müssen die drei Leipziger Vogelspinnen das Feld räumen, in ein Übergangsquartier ziehen. Doch ob die wehrhaften Gifttiere sich so einfach ins Exil verbannen lassen?

Herr Krause hat heute einen Arzttermin. Für andere Zootiere ein Alptraum, aber Herr Krause lässt sich von so etwas nicht mehr aus der Ruhe bringen. Seit drei Monaten wohnt der Krauskopfpelikan in der Tierklinik und wird wegen seiner Warzen unterm Flügel behandelt. Und inzwischen fühlt sich Herr Krause bei den Medizinerinnen ausgesprochen heimisch, geht sogar den Weg zum OP-Tisch ganz allein. Heute ist Abschlussuntersuchung. Dann darf Herr Krause vielleicht wieder nach Hause. Doch will er überhaupt?

Okapi Kimdu hat einen Stallkoller. Seit Wochen darf er keinen Schritt vor die Tür setzen. Es ist einfach zu kalt. Doch ein Blick aufs Thermometer gibt Hoffnung. Endlich keine Minusgrade. Roland Männel öffnet das Tor in die Freiheit, aber wird Kimdu wirklich Freudensprünge machen? Oder bleibt der Okapibulle lieber ein Stubenhocker?

(ARD 14.09.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (778)** **HD** **CC** **UT** **■** *
Mit Kai Pflaume

* *Folgennummer geändert am 03.05.2024*

16:00 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Gäste zum Kaffee

-
- 17:00** **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**
Neues von hier & Leichter leben
- So viel Steuer gibt's zurück - mit Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen**
Ob die Belege im Schuhkarton liegen oder säuberlich im Ordner gesammelt wurden - jetzt sollten sich vor allem Arbeitnehmer und Rentner mit der Steuererklärung beschäftigen. Doch für wen lohnt sich das überhaupt. Wer spart und wer zahlt drauf? Welche Freigrenzen muss man beachten und warum lohnt es sich, Fahrkosten genau abzurechnen? Und was ist besser? Steuerberater, Lohnsteuerhilfeverein oder alles selbst mit Programmen und "Elster" erledigen? Die besten Tipps für die Erklärung gibt's von Hermann-Josef Tenhagen.
-
- 17:45** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 18:05** **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Wetterschau für Mitteldeutschland
-
- 18:10** **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**
(ARD 12.06.2024)
-
- 18:54** **Unser Sandmännchen** **HD** **CC** **UT** **■**
Die Moffels - Luzi und der Naschdieb
- Luzi hat für ihre Moffels leckere Kekse gebacken und möchte sie nun ihren Freunden schenken. Doch die Kekse sind verschwunden. Luzi ist erbost ! Also geht sie mit den Moffels auf die Suche nach dem Naschdieb. Ihm muss eine richtige Falle gestellt werden und das ist gar nicht so einfach.
-
- 19:00** **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00 MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**
- 19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**
-
- 19:30** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter
-
- 19:50** **Tierisch tierisch** **CC** **UT** **■**
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
-
- 20:15** **Exakt** **HD** **CC** **UT** **■**

Das Nachrichtenmagazin
Moderation Wiebke Binder

20:45 **Exakt - Die Story**    

21:15 **Money Maker**    

Michael Bolvin – reich als Torwart-Influencer

Sein Traum einer Profifußballerkarriere geht nicht in Erfüllung, Erfolg hat er dennoch - als Selfmade-Geschäftsmann. Michael Bolvin, ehemaliger U19-Keeper von Fortuna Düsseldorf, ist Torwart-Influencer und erzielt via Social Media siebenstellige Jahres-Gewinne.

Michael Bolvins Social-Media-Karriere startet auf YouTube. Dort erreicht er mit seinen Torwart-Clips bis zu 17 Millionen Menschen. Seine viralen Posts drehen sich um den Fußball: mal ernsthaft mit kreativen Trainingsformen, mal mit Fokus auf den Spaß-Faktor.

2018 kommt er während seines Sportstipendiums in New York auf die Idee, Torwarthandschuhe zu entwickeln. 2021 gründet er dafür seine eigene Firma, in der mittlerweile auch seine Eltern arbeiten. Weltweit mehr als 50.000 Torhüterinnen und Torhüter tragen Michael Bolvins Ausrüstung. Er vermarktet die Firma intensiv über seine eigenen Social-Media-Kanäle.

Der Selfmade-Geschäftsmann kam im Alter von neun Jahren mit seiner Mutter aus Russland nach Deutschland und verfolgte von Anfang an seinen Traum, Profi-Fußballer zu werden. Er spielte unter anderem in der U19-Auswahl von Fortuna Düsseldorf. Als seine Profikarriere scheiterte, baute er sich sein Geschäft komplett selbst auf. Heute lebt der 27-Jährige in der Schweiz und bereist regelmäßig die ganze Welt.

(MDR 10.11.2023)

21:45 **MDR aktuell**     

anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **Tatort: Jetzt und alles**  

Kriminalfilm Deutschland 1994

Lucky und seine Kumpels sind Crash-Kids. Sie klauen Autos und fahren damit Rennen. Eines Nachts klauen sie den Mercedes des Spielothekbesitzers Wille und entdecken im Kofferraum des Autos die Leiche eines Mannes, was Lucky auf die unheilvolle Idee bringt, die Willes zu erpressen.

Lucky und seine Kumpels sind Crash-Kids. Die 14- bis 16-jährigen Dresdener klauen Autos und fahren damit Rennen. Sie sind sich der Gefährlichkeit ihres Spiels bewusst und wissen, dass der Tod häufig mit ihnen fährt. Eines Nachts

klaun sie den Mercedes des Spielothekbesitzers Wille und entdecken im Kofferraum des Autos die Leiche eines Mannes, was Lucky auf die unheilvolle Idee bringt, die Willes zu erpressen.

Die Jungs fackeln das Auto ab und setzen sich mit dem Besitzer der Spielothek in Verbindung. Nicht ahnend, welche Gefahr sie damit für sich heraufbeschwören. In ihrem ersten Schrecken sind die Willes bereit, auf die Erpressung der Halbwüchsigen einzugehen, zumal inzwischen die Polizei ihr abgebranntes Auto mit der Leiche gefunden hat und Ehrlicher ihnen einige unangenehme Fragen stellte.

Doch Frau Wille berät sich mit ihrem Geschäftspartner, für den die Spielothek nur ein Tarnunternehmen darstellt. Denn das große Geld verdient Herr Ollenberg mit Menschenhandel. Er vermittelt tschechische Mädchen bundesweit an Bordelle. Die Jungs werden zu einer Bedrohung für seine Geschäfte. So werden aus den Jägern plötzlich Gejagte und der Traum vom schnellen Geld zur tödlichen Falle.

Musik: Andy Goldner
Titelsong: Ben Becker
Kamera: Gero Steffen
Buch: Bernd Anger, Bernd Sad
Regie: Bernd Böhlich

Hauptkommissar Ehrlicher: Peter Sodann
Hauptkommissar Kain: Bernd Michael Lade
Lucky: Niels-Bruno Schmidt
Falco: Oliver Bröcker
Marco: Sebastian Recznicek
Ollenberg: Winfried Glatzeder
Frau Wille: Renate Krößner
Herr Wille: Henry Hübchen
und andere

(84 Min.)

23:35 **Das Gipfeltreffen (41)**    

Schubert, Sträter und König retten die Welt

Die drei Weisen aus der Spasszone kennen die Wahrheit, die weh tut. Wer bringt dem Storch seine Kinder? Warum trägt der Papst Overknees? Und warum steht Goethes Faust in der Schmuddelabteilung? Auf dem Gipfeltreffen widmen sich Olaf Schubert, Torsten Sträter und Johann König den Fragen, die niemand braucht und treffen verantwortungslose Entscheidungen mit Folgen.

Olaf Schubert, Torsten Sträter und Johann König sind sich in nichts einig. Und sie haben nur eine Aufgabe: sich zu einigen - auf die richtigen Antworten.

Denn die drei Vielwissenden treffen sich, um Licht in das Dunkel dieser Welt zu bringen, um allen Suchenden Orientierung zu geben, kurz - um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Mit ihrem Wissen. Und so beantworten sie alle Fragen, die zwischen ihnen und dem Feierabendbier im Weg stehen unvorbereitet, aber gewissenhaft.

Leider verlieren sie dabei den Überblick, die Durchsicht, nie jedoch ihre gute Laune und am Ende ist das ja vielleicht schon die Antwort auf alles: Lachen und dabei vergessen, wo eigentlich grad das Problem war. Und dieses Erlebnis teilen sie mit jedem der will - in der spontansten Comedy-Show Deutschlands.

(ARD 04.04.2024)

(VPS-Datum: 13.06.2024)

00:05 **Nuhr im Ersten** **HD** **CC** **UT** **□**

00:50 **Exakt** **HD** **CC** **UT** **□**
 Das Nachrichtenmagazin
 Moderation Wiebke Binder
 (MDR 12.06.2024)

01:20 **Exakt - Die Story** **HD** **CC** **UT** **□**
 (MDR 12.06.2024)

01:50 **Money Maker** **HD** **CC** **UT** **□**
 Michael Bolvin – reich als Torwart-Influencer

Sein Traum einer Profifußballerkarriere geht nicht in Erfüllung, Erfolg hat er dennoch - als Selfmade-Geschäftsmann. Michael Bolvin, ehemaliger U19-Keeper von Fortuna Düsseldorf, ist Torwart-Influencer und erzielt via Social Media siebenstellige Jahres-Gewinne.




Michael Bolvins Social-Media-Karriere startet auf YouTube. Dort erreicht er mit seinen Torwart-Clips bis zu 17 Millionen Menschen. Seine viralen Posts drehen sich um den Fußball: mal ernsthaft mit kreativen Trainingsformen, mal mit Fokus auf den Spaß-Faktor.




2018 kommt er während seines Sportstipendiums in New York auf die Idee, Torwarthandschuhe zu entwickeln. 2021 gründet er dafür seine eigene Firma, in der mittlerweile auch seine Eltern arbeiten. Weltweit mehr als 50.000 Torhüterinnen und Torhüter tragen Michael Bolvins Ausrüstung. Er vermarktet die Firma intensiv über seine eigenen Social-Media-Kanäle.

Der Selfmade-Geschäftsmann kam im Alter von neun Jahren mit seiner Mutter aus Russland nach Deutschland und verfolgte von Anfang an seinen Traum,

Profi-Fußballer zu werden. Er spielte unter anderem in der U19-Auswahl von Fortuna Düsseldorf. Als seine Profikarriere scheiterte, baute er sich sein Geschäft komplett selbst auf. Heute lebt der 27-Jährige in der Schweiz und bereist regelmäßig die ganze Welt.




(MDR 10.11.2023)

02:20 **Tierisch tierisch**   **UT** 
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 12.06.2024)

02:45 **Mach dich ran**   **UT** 
MDR hilft
(MDR 10.06.2024)

03:10 **Unsere Wälder - Nonstop**   

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL**   **UT** 
(MDR 12.06.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**   **UT** 
(MDR 12.06.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**   **UT** 
(MDR 05.06.2024)

Donnerstag, 13. Juni 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1142)** **HD** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (1027)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Sturm der Liebe (1028)** **CC** **■**
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 08:05** **Rote Rosen (4000)** **HD** **CC** **UT** **■**
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (191)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Notlösungen
Fernsehserie Deutschland 2019

Assistenzarzt Mikko Rantala fühlt sich in der Notaufnahme am wohlsten. Zusammen mit Dr. Leyla Sherbaz behandelt er die Jugendliche Sophie Krämer, die mit einem schweren Asthmaanfall eingeliefert wird. Wolfgang Berger hat unterdessen seiner Familie immer noch nichts von seiner "neuen" Tochter gesagt. Der Druck auf ihn steigt.

Assistenzarzt Mikko Rantala fühlt sich in der Notaufnahme am wohlsten. Dort kann er sich auf seine praktischen Fähigkeiten verlassen. Zusammen mit Dr. Leyla Sherbaz behandelt er die Jugendliche Sophie Krämer, die mit einem schweren Asthmaanfall eingeliefert wird. Begleitet wird sie dabei von ihrer bereits volljährigen Schwester Pia. Diese ist seit dem plötzlichen Verschwinden ihrer gemeinsamen Mutter Sophies Vormund. Pia möchte vor allem Sopia vor der erschütternden Wahrheit schützen, denn die Mutter gilt offiziell nicht als vermisst. Leyla sieht, dass Pia mit der Verantwortung überfordert ist.

Mikko steht bei der Behandlung der beiden Krämer-Schwestern neben sich. Das bemerken sowohl Ausbilderin Leyla Sherbaz als auch Dr. Marc Lindner. Was nur bringt den jungen Arzt dazu, seine Pflichten mehr und mehr zu vernachlässigen?

Wolfgang Berger hat seiner Familie immer noch nichts von seiner "neuen" Tochter gesagt. Der Druck auf ihn steigt mit Rebecca Kriegers erstem Arbeitstag als Assistenzärztin am Johannes-Thal-Klinikum. Für Rebecca ist das JTK die letzte Chance, weshalb sie den Medizintechniker Fred Loos voller Tatendrang und ohne vorherige Absprache zum Röntgen fährt. Dr. Marc Lindner und Julia Berger staunen darüber nicht schlecht. Doch es stellt sich heraus, dass Fred panische Angst vor Nadeln und Spritzen hat und Rebeccas Geduld seiner Angst

nicht gewachsen scheint.

Buch: Martina Müller

Regie: Dieter Laske

Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh

Dr. Matteo Moreau: Mike Adler

Dr. Marc Lindner: Christian Beermann

Tom Zondek: Tilman Pörzgen

Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe

Ben Ahlbeck: Philipp Danne

Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa

Julia Berger: Mirka Pigulla

Vivienne Kling: Jane Chirwa

Mikko Rantala: Luan Gummich

Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa

Wolfgang Berger: Horst Günter Marx

Pia Krämer: Charleen Deetz

Sophie Krämer: Bianca Nawrath

Fred Loos: Sebastian Fischer

und andere

(48 Min.)

09:45 **Verrückt nach Camping (14)**    

Mit Hund auf dem Platz

Auf den Hund gekommen. Die Retro-Mopsdame der Dauercamper Gisela und Horst ist ein fideles Mädchen und braucht ein wenig Erziehung. Die gibt es im Südsee-Camp auf dem eigenen Hundepplatz. Doch Mops Paula ist nicht die fleißigste Schülerin.

Jugendweihe auf dem Campingplatz. Alina ist ab heute kein Kind mehr und das wird am Bergwitzsee ordentlich gefeiert. Und wie es sich für echte Camper gehört: Im Zelt und mit einem Schluck Erdbeerbowle.

Mieten, um frei zu sein. Sabine und Hansi wollen an der Nordsee auf neue Gedanken kommen. Dafür haben sie sich zum ersten Mal in einem Wohnwagen eingemietet. Gleich hinterm Deich in der frischen Luft vom Wattenmeer.

Den Campingplatz von oben sehen. Dachdeckermeister Bernd hat für seine Daniela eine Überraschung geplant: Einen Flug mit einem Gleitschirm über den Caravanpark am Tensee. Was Daniela wohl von der Vogelperspektive hält?

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 22.10.2018)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (977)** **HD** **CC** **UT** **■**
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Rüsselhündchen: Geben und Nehmen

Der mittlerweile vierte Nachwuchs bei den Rüsselhündchen soll künftig im Zoo Frankfurt leben. Seine neuen Pfleger sind angereist, um den Kleinen auf seinem Weg ins neue Zuhause zu begleiten. Und sie kommen nicht mit leeren Händen. Aus dem benachbarten Opel-Zoo haben sie drei Flämische Riesenkaninchen im Gepäck. Diese ziehen in den Streichelzoo "El Ranchito". Der Auszug des Rüsselhündchens soll nun ebenso unkompliziert ablaufen. Normalerweise muss Lasse Nieberding nur einmal kurz mit der Zunge schnalzen und schon sind seine Schützlinge in der Kiste. Doch diesmal ist es anders. Das kleine Rüsselhündchen ist beschäftigt, es buddelt. Und Lasse weiß, ein buddelndes Rüsselhündchen vom Buddeln abzubringen, ist fast unmöglich.

Nandus: Die zweite Chance

Große Hoffnung hatten die Pfleger in diesem Jahr in die Brut der Nandus gesetzt. Hahn Hannibal hatte sich vorbildlich um das Gelege gekümmert, doch aus bisher unerfindlichen Gründen hat es nicht geklappt. Aber keine 24 Stunden nachdem Hannibal wieder zu seinen Hennen kam, legten diese zur Überraschung aller bereits wieder Eier. Inzwischen sind zwölf Stück zusammengekommen und nach reiflicher Überlegung haben sich die Pfleger entschlossen, den Nandus eine zweite Chance zu geben. Florian Rimpler richtet Hannibal erneut das Nest her - diesmal im Vorgehege. Ob es beim zweiten Anlauf klappt?

Nashörner: Freibadsaison eröffnet!

Der Frühling ist in vollem Gange. Die Temperaturen steigen. Optimale Voraussetzungen für ein erfrischendes Bad im Freien. Auch für die Nashörner. Robert Ruhs weiß, was seine beiden Damen Sarafine und Saba wollen und richtet ihnen die perfekte Schlammuhle auf der Außenanlage her. Noch einmal richtig verwöhnen, bevor es im Nashornhaus ein wenig voller wird. In einigen Wochen soll hier ein neuer Bulle einziehen - Vungu aus Rotterdam. Robert durfte ihn bereits kennenlernen.

(MDR 13.05.2022)

10:58 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

11:00 **In aller Freundschaft (600)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**
Im Banne der Dunkelheit
Fernsehserie Deutschland 2013

Dr. Roland Heilmann, seine Frau Pia und das Paar Valerie Hoppe und Uwe Fink

nehmen an einer Höhlenbesichtigung teil. Roland und Uwe verirren sich und stürzen in ein ungesichertes Loch. Beim Sturz bohrt sich ein Stalagmit in Uwes Brust und Rolands Arm ist ausgekugelt. Die Situation wird schnell dramatisch, denn Uwe ist Diabetiker.

Dr. Roland Heilmann möchte seine Frau Pia mit einer Höhlenbesichtigung überraschen. Auf der Fahrt dorthin kommen sie allerdings von der Route ab und sind plötzlich ganz in der Nähe ihres Traumhauses: Ein altes romantisches, jedoch sehr baufälliges Haus. Roland und Pia fahren noch einmal hin und entscheiden sich schweren Herzens gegen das alte Haus und für die vernünftiger Alternative - ein moderner Neubau.

Endlich an der Höhle angekommen, lernen sie Valerie Hoppe und ihren Verlobten Uwe Fink kennen. Während der Besichtigung kommen die Vier ins Plaudern, doch plötzlich ist Uwe verschwunden. Sie finden ihn in einem Seitengang inmitten von brennenden Kerzen: Uwe möchte Valerie einen Heiratsantrag machen. Doch seine Überraschung geht nach hinten los. Die völlig überrumpelte Valerie will Uwe das erhoffte Ja-Wort nicht geben. Uwe läuft gekränkt davon, Roland folgt ihm. Die beiden verirren sich und stürzen in ein ungesichertes Loch. Bei dem Sturz bohrt sich ein Stalagmit in Uwes Brust. Rolands Arm ist ausgekugelt. Als sich auch noch herausstellt, dass Uwe Diabetiker ist, wird klar, dass es hier um Leben und Tod geht.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Stephan Motzek
Buch: Aglef Püschel
Regie: Hans Werner

Valerie Hoppe: Eva Habermann
Uwe Fink: Sönke Möhring
Touristenführer: Frank Michael Köbe
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer

Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(42 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft (601)** **HD** **CC** **UT** **AD**

Auf Abwegen
Fernsehserie Deutschland 2013

Linda, die seit einem Motorradunfall im Rollstuhl sitzt, wird von ihrem Freund Malte in die Sachsenklinik gebracht. Seitdem Linda von Maltes Hund gebissen worden ist, hat sie Schmerzen in der Hand. Dr. Philipp Brentano ist misstrauisch, denn Arzu wird bei ihrer Hebammen-Ausbildung auffällig stark von Niklas Ahrend unterstützt.

Linda Tillmann sitzt seit einem Motorradunfall vor einigen Jahren im Rollstuhl. In einem Leipziger Park hat sie der Hund von Malte Westphal gebissen. Durch eine Zeitungsanzeige hat der junge Mann sie wiedergefunden und die beiden sind seither ein Paar. Da Lindas Hand schmerzt, bringt Malte sie in die Sachsenklinik. Die Infektion der Wunde hat sich stark ausgebreitet und Lindas Hand ist in Gefahr - eine Katastrophe für die junge Frau, die nicht nur im Rollstuhl sitzt, sondern als Stadtplanerin obendrein viel zeichnen muss. Malte macht sich schreckliche Vorwürfe und will jede Minute für Linda da sein. Bei Linda weckt dies unguete Erinnerungen: Ihre frühere Beziehung ist an den Schuldgefühlen ihres Exfreundes, der sich für den Motorradunfall verantwortlich gefühlt hat, zerbrochen. Sie spielt ihre Schmerzen vor Malte herunter, doch dann muss sie notoperiert werden - nun ist nicht nur ihre Hand in Gefahr.

Misstrauisch beobachtet Dr. Philipp Brentano seine Frau Arzu. Im Rahmen ihrer Hebammenausbildung bereitet sie sich auf eine schwierige Klausur vor. Für Philipp geht die Unterstützung ihres Mentors, Dr. Niklas Ahrend, allerdings weit über die normale Hilfestellung hinaus. Philipp ist sich sicher, dass Niklas alles daran setzen wird, Arzu für sich zu gewinnen. Um seine Eifersucht nicht weiter zu schüren, trifft sich Arzu heimlich mit Niklas. Doch Philipp findet es heraus und unterstellt Arzu eine Affäre. Darüber ist sie so aufgebracht, dass sie bei der Klausur am nächsten Tag versagt. Niedergeschlagen und aufgelöst findet sie ausgerechnet bei Niklas Trost.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Stephan Motzek
Buch: Aglef Püschel
Regie: Hans Werner

Linda Tillmann: Anne Kanis

Malte Westphal: Adrian Topol
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke
Lisa Schroth: Ella Zirzow
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

12:30

Krauses Zukunft     
Spielfilm Deutschland 2021

Krause ist besorgt über Veränderungen im Dorf: Paula setzt vegetarische Gerichte auf die Speisekarte, der Bürgermeister will Schönhorst zu einem Urlauberdorf umgestalten. Alle im Ort sprechen von der Zukunft, haben sich alle gegen ihn verschworen? Was muss sich ändern, damit alles so bleiben kann, wie es ist?

"Warum kann nicht einfach alles so bleiben, wie es ist?" fragt Krause am Anfang der Geschichte. Empört realisiert er beim Sonntagsessen, dass Paula (Pauline Knof) die Speisekarte des Gasthofs verändert hat und nun vegetarische Speisen anbietet. Wütend reagiert er auf Bürgermeister Stübners (Boris Aljinovic) Idee, Schönhorst zu einem Urlauberdorf umzugestalten. Alle im Ort sprechen von der Zukunft, haben sich alle gegen ihn verschworen?

Staatssekretärin Hummel (Rosa Falkenhagen) hat ein Auge auf Krauses Weiden geworfen. Der trockene Acker, der den Pferden kaum noch Nahrung gibt, wäre ein idealer Standort für Windräder. Meta (Angelika Böttiger) will das Kaufangebot annehmen, doch Krause ist strikt dagegen. Im Streit mit seiner Schwester steht er allein da: Elsa (Carmen-Maja Antoni) hat dazu keine Meinung. Als Krause der Sängerin Fanny (Manon Straché) wiederbegegnet, lernt er ihren betagten Vater (Herbert Köfer) kennen. Was hat der

Hundertjährige für eine Perspektive, wenn der Kohle-Tagebau sein Haus verschlingt?

Langsam beginnt Krause zu begreifen, dass er für die Zukunft etwas tun muss. Was muss sich ändern, damit alles so bleiben kann, wie es ist?




Musik: Sebastian Schmidt
Kamera: Florian Foest
Buch: Bernd Böhlich
Regie: Bernd Böhlich

Dorfpolizist a. D. Horst Krause: Horst Krause
Elsa Krause: Carmen-Maja Antoni
Meta Krause: Angelika Böttiger
Paula: Pauline Knof
Fannys Vater: Herbert Köfer
Bürgermeister Stübner: Boris Aljinovic
Timo: Cai Cohrs
Lehrer Thomas Seifert: Steffen Groth
Lubo Kaczmarek: Victor Choulman
Fanny: Manon Straché
Staatssekretärin Hummel: Rosa Falkenhagen
Thea: Luana Stappenbeck
Pferdehändler: Eugen-Daniel Krößner
Post Gerda: Kriemhild Martens
Bauleiter: Bruno F. Apitz
Strohmann: Matthias Walter
Polizeibeamter: Dietmar Huhn
Verkäufer Fahrradgeschäft: Tom Bartels
Polizist: Diego Andreas
Sekretärin Musikschule: Karin Werner
und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell**    

14:00 **MDR um 2**     

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (201)**   
Alles muss raus
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Im Anoa-Stall ist ein neuer Bulle eingezogen: Ein Engländer namens Herman - jung, gutaussehend und von stattlichem Wuchs. Heike Hachicho und Freddy Kuschel sind begeistert. Doch kaum in Leipzig angekommen, muss der Brite sächsische Bräuche und Gewohnheiten erlernen. Da ist zum einen Heike, die

den Englischen Rufnamen Herman sogleich eindeutscht und den jungen Briten fortan nur noch "Herrmann" nennt. Zum anderen ist der Stall für das Anoa gewöhnungsbedürftig. Schon beim ersten Ausflug nach draußen steht Herman Vorhängen gegenüber. Wohnkultur, die er aus seiner Heimat nicht kennt. Wird er auf dem Weg ins Freie trotzdem den Durchblick behalten?





Okapi Kimdu lässt sich mal wieder bitten. Elke hat extra frischen Salat besorgt, damit die scheue Waldgiraffe sich bei den ersten Frühlingsstrahlen die wintermüden Hufe vertritt. Bewegung ist gut für die Verdauung und UV-Licht ist gesund! Doch so ganz uneigennützig und ausschließlich gesundheitsbewusst ist Elkes Anliegen nicht. Genießt sie doch gern den Anblick von glänzendem Okapi-Fell im Sonnenschein. Ein Körperteil hat es ihr dabei besonders angetan, und diesen erfreulichen Anblick möchte sie auch den Besuchern nicht vorenthalten. Nur so viel sei verraten: Elke ist nicht böse, wenn Kimdu ihr den Rücken zudreht.

Im Huftierhaus ist die Winterpause vorbei. Bis zum Saisonstart sollen alle Bewohner wieder die Außenanlage vor der Kiwara Lodge bevölkern. Da im Haus inzwischen mehrere Jungtiere leben, die die Weiten Afrikas bislang noch nicht ergründen konnten, müssen Marco und René für deren ersten Ausflug viele Vorsichtsmaßnahmen treffen: So muss der Stromzaun für die keinen Neulinge optisch erkennbar gemacht werden und ein Paddock soll helfen, die ersten Schritte ins Grüne besser überwachen zu können. Wie werden Säbelantilopen, Zebras und Gazellen auf das metallene Gebilde vor ihrer Tür reagieren?

Bei den Roten Riesenkängurus gibt es Zuwachs. Vor knapp fünf Wochen zog ein Pärchen Hamburger Beuteltiere nach Leipzig, um die bestehende Gruppe zu verstärken. Nachdem sich die beiden springwütigen Nordlichter mit den Räumlichkeiten vertraut machen konnten, geht es nun erstmals auf die Außenanlage. Und auch die Altbewohner soll man bei dieser Gelegenheit endlich näher kennenlernen. Bislang trennte ein Sichtgitter alte und neue Gruppenmitglieder. Werden Gandalfine, Hummel & Co. die neuen Mitbewohner freundlich begrüßen? Oder wird die Begegnung gar etwas sprunghaft enden?





28 Vögel zählt die Leipziger Pinguin-Kolonie. Fünf von ihnen muss Steffen Thies aus der Gruppe fangen: Jungtiere, die zwecks Grund-Immunsierung ein zweites Mal geimpft werden sollen. Keine leichte Aufgabe, denn a) sind Pinguine flink - vor allem im Wasser, b) mögen sie es nicht, gefangen zu werden und c) wehren sie sich mit Leibeskräften und scharfen Schnäbeln. Zudem müssen es fünf ganz bestimmte Tiere sein. Um auch die richtigen Kandidaten aus der Meute herauszufischen zu können, hat Steffen extra einen Zettel mit den "Gewinner-Nummern" dabei. Wird die Ziehung "5 aus 28" ein Erfolg?





(ARD15.09.2009).





15:15 **Wer weiß denn sowas? (779)**     *

Mit Kai Pflaume

** Folgennummer geändert am 03.05.2024*





16:00 **MDR um 4**    
Neues von hier

16:30 **MDR um 4**    
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4**    
Neues von hier & Leichter leben

17:45 **MDR aktuell**    

18:05 **Wetter für 3**    
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant**    
(ARD 13.06.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen**    
Pittiplatsch - So ein fauler Hund



Pitti will mit Moppi Fangen spielen, der zieht allerdings einen ausgedehnten Mittagsschlaf vor. Das kann Pitti natürlich nicht akzeptieren.

19:00 **Ländermagazine**    

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL**    

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE**    

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL**    

19:30 **MDR aktuell**     
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Außenseiter Spitzenreiter**    
gesucht und gefunden von Madeleine Wehle

Im sächsischen Jöhstadt gäbe es einen Bierliebhaber, der in seinem Leben über 6.000 verschiedene Biere probiert und darüber akribisch Buch geführt habe. Die Sendung porträtiert Menschen mit besonderer Begabung oder abgefahrenen

Hobbys, mit schrägen Erfindungen und ungewöhnlichem Wissen.

Das Team um Moderatorin Madeleine Wehle geht einem außergewöhnlichen Zuschauerhinweis nach: Im sächsischen Jöhstadt gäbe es einen Bierliebhaber, der in seinem Leben über 6.000 verschiedene Biere probiert und darüber akribisch Buch geführt habe. Stimmt die Geschichte und ist der Mann wirklich ein so ausgewiesener Bierexperte?

Seit über 50 Jahren beantwortet "Außenseiter Spitzenreiter" skurrile und außergewöhnliche Fragen der Zuschauer. Die Sendung porträtiert Menschen mit besonderer Begabung oder abgefahrenen Hobbys, mit schrägen Erfindungen und ungewöhnlichem Wissen.

Hinweise oder Infos über Außenseiter, die das Zeug zum Spitzenreiter haben, bitte an aussenseiterspitzenreiter@mdr.de

20:15

Trotz und Treue - Das Phänomen Sahra Wagenknecht     *

Film von Henrike Sandner

Seit über 30 Jahren ist Sahra Wagenknecht auf der politischen Bühne in Deutschland präsent. Sie ist zweifellos zu einer Ikone der Linken geworden - wenngleich auch eine, die polarisiert. Die einen verehren, die anderen verachten sie. Denn Sahra Wagenknecht bleibt sich bei allen Veränderungen, die sie in den letzten drei Jahrzehnten vollzogen hat, immer treu. Eine Treue, die viele auch als "kompromisslos" bezeichnen. Das macht sie zu einer Außenseiterin. Doch es scheint, als würde Sahra Wagenknecht von dieser Außenseiterposition immer wieder enorm profitieren. Sie verlässt die politische Bühne nicht, sie kommt auch nach den heftigsten Rückschlägen immer wieder zurück. Ihr neuester Coup: Sahra Wagenknecht hat die Partei DIE LINKE verlassen und ihre eigene Partei, das "BÜNDNIS SAHRA WAGENKNECHT" (BSW), gegründet. Wie lässt sich das Phänomen Sahra Wagenknecht entschlüsseln? Und wird sie mit ihrer eigenen Partei Erfolg haben?

Bereits in den ersten Jahren nach dem Mauerfall wurde Sahra Wagenknecht zum "berühmtesten Gesicht" der SED-Nachfolgepartei PDS. Doch schon als jüngstes Mitglied im Vorstand der Partei wird sie zum "Störfaktor". Sie ist unnachgiebig und schwimmt gegen den Strom. Sahra Wagenknecht distanziert sich nicht vom Stalinismus, nicht von der Berliner Mauer und wünscht sich eine reformierte DDR. Ihre "Außenseiterposition" manifestiert sich schnell. Sie wird aus dem Partei-Vorstand ausgeschlossen, findet aber immer wieder ihre Anhänger, vor allem bei jenen, die sich abgehängt fühlen von der Politik. Damals wie heute sammelt die "Außenseiterin" Sahra Wagenknecht all jene hinter sich, die sich ausgegrenzt fühlen. Sie sehen in ihr die Politikerin, die ihnen aus dem Herzen spricht, weil auch sie selbst eine Ausgrenzte ist.

Sahra Wagenknecht ist das Kind einer ostdeutschen Studentin und eines

iranischen Studenten aus West-Berlin. Der Vater ist politisch engagiert, gehört zu den Gegnern des Schahs von Persien. Er geht in den Iran zurück, als Sahra drei Jahre alt ist. Was Sahra Wagenknecht vom Vater bleibt, ist eine schmerzliche Lücke und die Gewissheit anders zu sein, anders auszusehen, allein zu sein. All das hat sie bereits in ihrer Kindheit gelernt. Heute sagt Sahra Wagenknecht von sich selbst, dass sie vielleicht auch wegen dieser Erfahrung, es gut aushalten könne mit ihrer Meinung allein zu stehen.

Immer wieder tritt sie gegen eine Mehrheitsmeinung an. Sogar, als ihre Partei die PDS im Absturz ist, zweifelt sie daran, dass eine Vereinigung mit der von Oskar Lafontaine gegründeten WASG die Rettung sein könnte. Am Ende gründet sich 2005 die Linkspartei und Sahra Wagenknecht verwandelt ihre Gegnerschaft zum Politik-Schwergewicht Oskar Lafontaine in Liebe. Das ungleiche Paar steht seither im Rampenlicht und die Außenseiterin Sahra Wagenknecht wird nun endgültig zum Medienstar. Es ist ein weiterer Schritt, der sie ihrem eigenen Projekt - dem Soloprojekt "Wagenknecht" näherbringt.

Ihre Alleingänge werden zu Sahra Wagenknechts Markenzeichen. Die Spaltung der Linkspartei nimmt sie dafür billigend in Kauf. Und es zeigt sich, es sind die Krisen, die sie stark machen - die Flüchtlingskrise 2015, die Corona-Krise 2020, der Krieg gegen die Ukraine 2022. Sahra Wagenknecht spürt sehr genau, welche Botschaften in unsicheren Zeiten Anklang finden. Sie argumentiert gegen die Migrationspolitik, zweifelt die Corona-Maßnahmen an und hält nicht Putin, sondern vor allem die NATO, für schuldig am russischen Angriff auf die Ukraine. Nicht Wenige werfen ihr deshalb vor eine Populistin zu sein, die vor allem am rechten politischen Rand Wählerstimmen abwerben möchte.

Die Idee, eine eigene Partei zu gründen, lag schon lange nahe. Nun hat sie, nach mehr als 30 Jahren als ewige Außenseiterin auf der politischen Bühne, diesen riskanten Schritt gewagt. Die Frage aber wird sein, so formuliert es Kevin Kühnert (SPD), ob es sich bei diesem Projekt um eine linke Kraft handelt. Denn für Sahra Wagenknecht, die einst als kommunistische Ikone der Linken galt, hält heute nichts mehr von den Labels "Links" und "Rechts".

Der Film blickt darauf, was die Politikerin Sahra Wagenknecht wirklich antreibt, befragt Weggefährten und politische Gegner. Wie hat sie sich seit 1989 verändert, entwickelt und selbst stilisiert? Welche politischen Veränderungen, Ereignisse und Entwicklungen in Deutschland und Europa haben sie in den letzten 30 Jahren geprägt? Die Biografie von Sahra Wagenknecht spiegelt auch drei Jahrzehnte deutscher Geschichte.

Jetzt, wo Wagenknecht ihr Soloprojekt einer eigenen Partei in Angriff genommen hat, stellt sich auch die Frage, ob sie im Wahljahr 2024 Erfolg haben wird. Was steckt hinter dem Phänomen Sahra Wagenknecht und was macht sie zu einer der streitbarsten politischen Stimmen Deutschlands?

(ARD 10.06.2024)

* Presstext ergänzt am 03.05.2024

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **AD** **DGS**
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 **artour** **HD** **CC** **UT** **AD**
Das Kulturmagazin des MDR

Selbstbestimmt
22:40 **Wer braucht die Paralympics? fragt Gina Rühl** **HD** **CC** **UT** **AD** **DGS**

Im Sommer werden nach den Olympischen Spielen die Paralympics ausgetragen. Menschen mit Behinderungen werden so sichtbar, aber ist das auch inklusiv? Wie sehen sich diese Athleten im Vergleich zu anderen Sportlern - in der Sportförderung, der Anerkennung? Das will die erfolgreiche Influencerin und "Selbstbestimmt"-Hostin Gina Rühl rausfinden.

Das Nationalteam Rollstuhlrugby mit den Leipziguern Josco Wilke (22) und Jens Sauerbier (36) will zu den besten Teams der Welt gehören, denn nur dann können die Männer und Frauen an den Paralympics Ende August in Paris teilnehmen. Dafür investieren sie alle Freizeit, jedes Wochenende, stellen den Sport an Nummer 1 im Leben. Die Paralympics sind ihre Olympischen Spiele, wo sich Sportler aller möglichen Sportarten und Nationen begegnen.

Doch warum passiert das nicht gemeinsam mit - sondern separat nach - den Olympischen Spielen? Verstärken die Paralympics eher die Exklusion?

Ruderin Kathrin Marchand kennt beide Welten. Sie war erfolgreich im Nicht-Parasport, nun beeinträchtigen sie die Folgen eines Schlaganfalls, den sie vor drei Jahren hatte. In Paris warten ihre ersten Paralympics. Sie weiß, Leistungssport ist Luxus. Und Parasport ist ebenfalls längst knallharte Leistung. Also braucht es auch die gleichen Bedingungen.

Wie weit hier die Gleichstellung vorangekommen ist, was Para-Athleten im Alltag leisten müssen und wie das zu schaffen ist, erfährt Gina Rühl und diskutiert mit dem Para Leichtathletik-Macher Jörg Frischmann über die Chancen der Paralympics.




Lebensläufe
23:10 **Lutz Jahoda - mit Lust und Liebe** **HD** **CC** **UT** **AD**
Ein Film von Karl-Heinz Bahls

Lutz Jahoda ist ein Entertainer der klassischen Prägung. Er liebt seinen Beruf und er liebt sein Publikum. Immer alles geben, sorgfältigst in der Ausführung des Handwerks, leidenschaftlich in der Darbietung, perfekt im Äußeren -

danach hat er immer gearbeitet. Ein Gentleman - oft verglichen mit Peter Alexander - immer neugierig geblieben.

In der DDR war Lutz Jahoda Fernsehliebling über Jahrzehnte. Seine damals eigene Show "Mit Lutz und Liebe" ist inzwischen Kult. Auf vielen Bühnen - auch großen Theaterbühnen - des deutschsprachigen Raumes hat Lutz Jahoda Erfolge gefeiert. 1955 gehörte er zu den Pionieren bei der Einführung des Fernsehens in Berlin-Adlershof. Im größten Revuetheater Europas - im Friedrichstadtpalast - feierte er Triumphe. Bei der DEFA stand Lutz Jahoda an der Seite von Angelica Domröse und Manfred Krug vor der Kamera.

(MDR 07.07.2011)

23:40 Erlebnis Musik
Midori spielt Bach im Schloss Köthen   

Johann Sebastian Bach:
Partita I in h-Moll und Sonata II in a-Moll

Neben der "Kunst der Fuge" und dem "Wohltemperierten Clavier" sind es vor allem die Solo-Sonaten und -Partiten für Violine, die eine Aura des Absoluten und Vollendeten im Gesamtwerk Johann Sebastian Bachs umgibt. Hier verschmelzen strahlende Vokalität und raffinierte Kontrapunktik, hier finden sich Form und musikalische Idee in einzigartiger Balance. Einen "Triumph des Geistes über die Materie" nannte Philipp Spitta, der Bach-Biograph, den Werkreigen, der auch spieltechnisch zum Anspruchsvollsten gehört, was in dieser Epoche komponiert wurde. Bach schrieb die Partiten und Sonaten in Köthen um 1720, wo er seit 1717 in den Diensten des Fürsten Leopold als Hofkapellmeister wirkte. Hier entstand ein Großteil seiner Kammer- und Orchestermusik.

Die japanische Geigerin Midori Goto wurde 1971 in Osaka geboren, mit zehn Jahren wurde sie Schülerin von Dorothy DeLay an der Juilliard School in New York. Schon damals wurde sie als Wunderkind auf der Violine gesehen. Mit elf Jahren gab sie ihr Debut beim Silvesterkonzert der New Yorker Philharmoniker, begann daraufhin eine Profikarriere und wurde weltweit gefeiert. Midori hat Bachs Solosonaten mehrfach eingespielt. "Ich glaube, dass ich durch das Studieren von Johann Sebastian Bachs Kompositionen mehr gelernt habe, als von jedem anderen Werk. Es ist ein fast übernatürliches Gefühl, das mich umhüllt, wenn ich mich ausnahmslos auf diese Meisterwerke einlasse", sagte sie anlässlich einer Einspielung der Partiten und Sonaten im Jahr 2015.

Johann Sebastian Bach: Sonaten und Partiten für Violine solo
Partita 1 h-Moll BWV 1002
Sonata 2 a-Moll BWV 1003

(MDR 18.06.2020)

(VPS-Datum: 14.06.2024)

Erlebnis Musik
00:35 **Midori spielt Bach im Köthener Schloss** **HD** **CC** **UT** **AD**
Johann Sebastian Bach:
Sonate III in C-Dur und Partita II in d-Moll

Bachs Solo-Sonaten und -Partiten für Violine umgibt eine Aura des Absoluten und Vollendeten. Hier verschmelzen strahlende Vokalität und raffinierte Kontrapunktik, hier finden sich Form und Idee in einzigartiger Balance. Einen "Triumph des Geistes über die Materie" nannte Philipp Spitta, der Bach-Biograph, den Werkreigen. Bach schrieb die Partiten und Sonaten in Köthen um 1720, wo er seit 1717 in den Diensten des Fürsten Leopold als Hofkapellmeister wirkte. Im Köthener Schloss spielt die gefeierte japanische Geigerin Midori Goto Bachs Sonate C-Dur und Partita d-Moll.

(ARTE 16.04.2017)

01:35 **Trotz und Treue - Das Phänomen Sahra Wagenknecht** **HD** **CC** **UT** **AD**
Film von Henrike Sandner
(ARD 10.06.2024)

03:05 **artour** **HD** **CC** **UT** **AD**
Das Kulturmagazin des MDR
(MDR 13.06.2024)

03:35 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** **HD** **CC** **UT** **AD**
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **AD**
(MDR 13.06.2024)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **AD**
(MDR 13.06.2024)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **AD**
(MDR 05.06.2024)

Freitag, 14. Juni 2024

- 05:35** **Rote Rosen (1143)**   
Fernsehserie Deutschland 2011
-
- 06:25** **Sturm der Liebe (1029)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 07:15** **Sturm der Liebe (1030)**  
Fernsehserie Deutschland 2009
-
- 08:05** **Rote Rosen (4001)**    
Fernsehserie Deutschland 2023
-
- 08:55** **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte (192)**     
Auf Distanz
Fernsehserie Deutschland 2019

Der Erfurter Assistenzarzt Dr. Elias Bähr und Dr. Lea Peters aus der Sachsenklinik behandeln gemeinsam einen Patienten im Johannes-Thal-Klinikum. Dr. Theresa Koshka hat ganz andere Sorgen. Nach einem Date mit dem Berliner Kollegen Dr. Noah Mattes bricht dieser zusammen. Ausgerechnet ihr Ex, Dr. Marc Lindner, soll ihn behandeln.

Der Erfurter Assistenzarzt Dr. Elias Bähr und Dr. Lea Peters aus der Sachsenklinik behandeln gemeinsam einen ungewöhnlichen Patienten im Johannes-Thal-Klinikum: Jost Helmer, der vor Angst komplett neben der Spur ist und sich einfach nicht beruhigen lässt. Nur Ben Ahlbeck kann ihn scheinbar besänftigen, allerdings hält ihn Jost für einen gewissen "David". Die zwei Assistenzärzte finden heraus, dass David der verstorbene Bruder von Jost ist. Die Ärzte vermuten, dass Jost an einer stark fortschreitenden Demenzerkrankung leidet. Um diese Verdachtsdiagnose zu erhärten beziehungsweise in der Hoffnung, sie zu widerlegen, bittet Elias Ben, die Rolle des Bruders weiterhin zu spielen. Ein Vorhaben, das stark an Bens ethischen Überzeugungen kratzt.

Dr. Theresa Koshka hat ein Date mit dem Berliner Kollegen Dr. Noah Mattes. Doch statt sich wie verabredet außerhalb des Klinikums in Erfurt zu sehen, begleitet Noah einen Patienten im RTW direkt in die Notaufnahme und damit direkt in Therasas Arme. Noah musste den Patienten wiederbeleben. Doch kaum im JTK angekommen, bricht Noah selbst zusammen. Ausgerechnet Therasas Ex, Dr. Marc Lindner, soll den Berliner Facharzt behandeln. Theresa weißt nicht, was sie schlimmer findet: Dass die beiden aufeinandertreffen oder dass sie scheinbar kumpelhaft miteinander umgehen. Doch was steckt wirklich hinter dem Verhalten der beiden Männer?

Während Rebecca an Wolfgang Berger appelliert, Julia endlich die Wahrheit zu sagen, ist Mikko überzeugt, von Dr. Matteo Moreaus Geist höchstpersönlich aufgesucht zu werden. Warum sonst sieht er ihn im JTK, wenn der Oberarzt doch eigentlich im Urlaub ist?

Buch: Karsten Rüter, Bert Vandecasteele
Regie: Dieter Laske

Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Dr. Marc Lindner: Christian Beermann
Tom Zondek: Tilman Pörzgen
Dr. Elias Bähr: Stefan Ruppe
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Julia Berger: Mirka Pigulla
Vivienne Kling: Jane Chirwa
Mikko Rantala: Luan Gummich
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Lea Peters: Anja Nejarri
Jost Helmer: Andreas Anke
Dr. Noah Mattes: Christian Martin Schäfer
und andere

(48 Min.)

09:45 **Verrückt nach Camping (15)**    
Hoffnung auf Wind

Hoffnung auf Wind. Ronny braucht beim Aufstehen zwei Dinge: Einen guten Kaffee und seine Wetter-App auf dem Smartphone. Damit checkt er den Wind. Den braucht der Kitesurf-Trainer für seinen Job an der Nordsee. Bei Flaute ist er arbeitslos.

Wo sind die Töpfe? Astrid ist auf dem Campingplatz am Bergwitzsee als Hausdame für die Ferienwohnungen zuständig. Bei der Abreise der Gäste kontrolliert sie den Zustand der Einrichtungen und weiß wo sie suchen muss: statt in der Spülmaschine landen manche Töpfe im See!





Lebendige Tradition. Platzchef Andreas hat nicht nur den Caravanpark von seinem Vater übernommen, sondern auch dessen Liebe zu echt bayrischen Spezialitäten, wie Haxn und Hendl. Gemeinsam kümmern sich Junior und Senior liebevoll um ihre Gäste am Tennsee.

Spargelstechen im Südsee-Camp. Susanne und Christian können im Urlaub einfach nicht faulenzten. Bei den beiden Dauercampern ist auf der Parzelle

ständig was los. Heute haben sie Freunde zu einem Spargel-Essen eingeladen. Dafür müssen sie erst mal schwitzen.

Die 30-teilige Doku-Serie besucht vier Campingplätze in Deutschland. An den Alpen, an der Nordsee, in der Lüneburger und der Dübener Heide.

(ARD 23.10.2018)

10:35 **Elefant, Tiger & Co. (978)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Anoas: Partnertausch

Der Ringtausch der Anoas geht weiter. Nachdem Herman und Kati sicher nach Lodz transportiert werden konnten, ruhen alle Hoffnungen für die Leipziger Anoa-Zucht jetzt auf Pavel und Tina. Selbige wohnte bislang in der rückwärtigen Tierhaltung des Gondwanalands, als feste Partnerin von Herman. Nun aber soll auch Tina umziehen, in das kleine denkmalgeschützte Hirschhaus am Besucherweg. Denn dort wartet bereits der zukünftige Bräutigam Pavel. Ein freundlicher Prachtkerl, über den sogar Bereichsleiter Thomas Günther ins Schwärmen gerät. Muss nur der Umzug noch gut verlaufen. Keine Selbstverständlichkeit, sind Anoas zwar klein, aber doch sehr wehrhaft und kräftig.

Bienen: Ausgeschwärmt

Gerade noch begeistert vor dem Gehege von Anoa Pavel, kommt Thomas aus dem Schwärmen nicht mehr heraus: Ein Schwarm Bienen aus einer der Beuten des Bienengartens hat sich auf die Suche nach einem neuen Zuhause begeben. Ein Hinweis von Kollegen führt Thomas Günther und Zoolotsin und Bienenfachfrau Ingeborg Lambert zur Erdmännchenanlage, wo sich der Schwarm in circa fünf Meter Höhe an einem Baum zur Traube versammelt hat. Um den Schwarm in eine große leere Beute "einlogieren" zu können, braucht es entsprechendes Werkzeug. Doch kaum haben Thomas und Ingeborg alles zusammengesucht, macht sich der Schwarm erneut auf den Weg. Haben die beiden noch eine Chance?

Schneeleoparden: Altenpflege

Schneeleopard Onegin ist mit 19 Jahren wahrlich ein alter "Kerl". Steffen Tucholski möchte es dem freundlichen Kater auf seine alten Tage so angenehm wie möglich machen. Viele Jahre kennen sich die beiden nun schon, und zu Recht schwärmt Steffen von dem innigen und vertrauensvollen Verhältnis zu Onegin. Und davon, wie reibungslos die Zusammenarbeit der beiden läuft. Zu den täglichen Ritualen gehört, dass Onegin morgens in seinen Stall tritt, dort ein wenig verwöhnt wird, sodass Steffen die Anlage sauber machen kann, und dann wieder in seine Lieblingshöhle "schlappen" darf. Ein alter Kater ist schließlich kein Schnellzug mehr. Wobei Steffen das Schwärmen vergeht, ist Onegins ausgeprägter Altersstarrsinn. Denn wehe, der Kater hat einen mauligen Tag.

(MDR 20.05.2022)

10:58 MDR aktuell    11:00 In aller Freundschaft (602)     

Alte Narben
Fernsehserie Deutschland 2013

Der entwicklungsverzögerte 16-jährige Marius Lechner stürzt beim Stangenklettern zu Boden und verletzt sich dabei anscheinend seine Hand. Doch es kann keine Verletzung festgestellt werden. Marius hat offenbar simuliert. Sein Vater, ein Sportlehrer, hat dafür kein Verständnis.

Der 16-jährige, entwicklungsverzögerte Marius Lechner stürzt beim Stangenklettern zu Boden und verletzt sich dabei anscheinend seine Hand. Sein Vater Olaf, ein zupackender Sportlehrer, bringt ihn in die Sachsenklinik. Als Dr. Philipp Brentano keine Verletzung feststellen kann, gibt Marius zu, nur simuliert zu haben, um bei der bevorstehenden Schulmeisterschaft nicht mitmachen zu müssen. Während Brentano für den leicht übergewichtigen Jungen Verständnis aufbringt, ist sein Vater über diese Notlüge sehr verärgert. Seit dem Tod der Mutter ist Marius völlig lethargisch und als er dann auch noch einnässt, weiß sich der Vater überhaupt nicht mehr zu helfen: Er hält Marius eine Standpauke. Brentano hat den Verdacht, dass Marius' Entwicklungsverzögerung medizinische Ursachen haben könnte. Doch als er ihn zur Untersuchung abholen will, ist der Junge verschwunden.

Elena Eichhorn hat Christoph Mahler, dem Vater ihrer Tochter Sophie, ein Sorgerecht auf Probe erteilt. Doch Christoph hält die Verabredungen nicht ein. Er bringt Sophie ständig später, vergisst Arzttermine und überschüttet sie mit Geschenken. Als er dann auch noch fordert, Sophie in einer privaten Einrichtung einzuschulen, statt, wie längst besprochen, in einer staatlichen Grundschule, platzt Elena der Kragen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Stephan Motzek
Buch: Alexander Pfeuffer
Regie: Hans Werner

Olaf Lechner: Max Urlacher
Marius Lechner: Leo Natalis Apitz
Christoph Mahler: Francis Fulton Smith
Jakob Heilmann: Karsten Kühn
Sophie Eichhorn: Leni Johanna Trost
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(43 Min.)

11:45 In aller Freundschaft (603)     

Auf die harte Tour

Fernsehserie Deutschland 2013

Die 16-jährige Florentine Sommer ist beim Sprayen erwischt worden. Auf der Flucht stürzt sie und kommt in die Sachsenklinik. Christoph Maler scheint unterdessen mit dem Sorgerecht auf Probe für Sophie, seiner und Elena Eichhorns Tochter, nicht klarzukommen. Auch bei Arzu ist etwas schief gegangen: Sie hat mit Dr. Niklas Ahrend geschlafen.

Die 16-jährige Florentine Sommer ist beim Sprayen erwischt worden. Auf der Flucht stürzt sie und verletzt sich am Ellenbogen. In der Sachsenklinik stellt Dr. Martin Stein eine Prellung fest. Tessa Sommer ist ratlos und versteht ihre Schwester Florentine nicht mehr. Seit dem Tod ihrer Eltern bei einem Autounfall hat Tessa Florentines Vormundschaft übernommen und alles lief bisher reibungslos. Doch seit einigen Wochen scheint Florentine verändert zu sein. Sie rebelliert, treibt sich rum, schwänzt die Schule. Als Tessa dies Pfleger Hans-Peter Brenner erzählt, bemerkt er, dass sie Schmerzen hat. Doch Tessa schiebt es auf den Stress mit ihrer Schwester. Als die Geschwister die Klinik verlassen wollen, kommt es wieder zum Streit zwischen ihnen und die ältere bricht zusammen.

Christoph Mahler hat von Elena Eichhorn das Sorgerecht für die gemeinsame Tochter Sophie auf Probe bekommen. Elena hält das nach ihren bisherigen Erfahrungen mit Christoph für die beste Lösung - er soll beweisen, dass er es dieses Mal ernst meint. Und Elena soll recht behalten: Christoph bringt Sophie nicht zu den verabredeten Zeiten zurück, verpasst wichtige Termine und entschuldigt sich dafür nur so nebenbei. Als Elena nichts anderes übrig bleibt als ihm das Sorgerecht wieder zu entziehen, rastet Christoph völlig aus und droht damit, seine väterlichen Rechte mit Hilfe eines Anwalts durchzusetzen.

Arzu Ritter fühlt sich elend, weil sie mit Dr. Niklas Ahrend geschlafen hat. Sie bereut es zutiefst, findet aber nicht den Mut und die Kraft, es Philipp zu beichten.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia
Kamera: Frank Buschner, Stephan Motzek
Buch: Thomas Steinke
Regie: Hans Werner

Tessa Sommer: Nadja Bobyleva
Florentine Sommer: Charleen Deetz
Christoph Mahler: Francis Fulton Smith
Sophie Eichhorn: Leni Johanna Trost
Hanna Globisch: Lana Sophie Böhm
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann
Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann
Barbara Grigoleit: Uta Schorn
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Schwester Arzu: Arzu Bazman
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit
Otto Stein: Rolf Becker
Schwester Yvonne: Maren Gilzer
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
und andere

(44 Min.)

12:30

Hotel Heidelberg - Kramer gegen Kramer     

Spielfilm Deutschland 2016

Im "Hotel Heidelberg" gerät Annette in Bedrängnis, als ihre Mutter Hermine im Alleingang eine Hypothek auf das Hotel aufnimmt, um Spielschulden zu decken. Annette kämpft mit der drohenden Pleite und familiären Problemen. Wie gut, dass sie in ihrem Therapeuten endlich jemanden gefunden hat, der zu ihr hält.

Mit Blick auf den Schlossberg liegt das "Hotel Heidelberg" am Ufer des Neckars. Das für seinen besonderen Charme geschätzte Haus ist das Lebenswerk von

Hermine Kramer (Hannelore Hoger), einstmals linke Aktivistin und heute eine stadtbekannte Persönlichkeit. Obwohl ihre Tochter Annette (Ulrike C. Tscharre) inzwischen die Geschäfte führt, möchte die flippige Seniorchefin nicht loslassen. Wegen ihrer allgegenwärtigen Aura kommen viele Gäste wie der holländische Witwer Julius Verboom (Bram van der Vlugt), der einst glückliche Tage in dem Hotel erlebte. Während Hermine ihm gegenüber die geistreiche Chefin gibt, muss Annette sein Gepäck ins Zimmer bringen. Ungeniert lässt sie ihre Tochter dabei spüren, um wen sich alles dreht.

Aber nicht nur der Machtkampf mit der eigensinnigen Mutter belastet Annette, an der im Tagesgeschäft alles hängt. Ihr Vater Günter (Rüdiger Vogler), seit 30 Jahren von Hermine getrennt, erleidet einen Schlaganfall und braucht die Familie. Schwester Flo (Nele Kiper), ihres Zeichens Winzerin, sieht sich aber nicht in der Lage, ihn während der Weinlese auf ihrem Biobauernhof aufzunehmen. Deshalb zieht der emeritierte Wissenschaftler vorübergehend in das Hotel, das er einst mit aufgebaut hat. Kummer macht auch Annettes pubertierender Sohn Jeremy (David Nolden), der sich nichts sagen lassen möchte.

Von allen alleingelassen, nimmt sich Annette eine Auszeit und verweist "Last-Minute": Sollen es doch die anderen richten! Schon nach wenigen Tagen aber bricht im Hotel das Chaos aus und alle rufen nach ihr. Für ihre Rückkehr stellt Annette nun Bedingungen. Rückhalt findet sie bei ihrem neuen Therapeuten Dr. Ingolf Muthesius (Christoph Maria Herbst), von dessen Berufsstand Hermine jedoch wenig hält.

Geschichten eines kultigen Familienbetriebes und seiner Gäste erzählt die neue Reihe "Hotel Heidelberg" vor der malerischen Kulisse der weltberühmten Residenz- und Universitätsstadt. Zur Machtprobe zwischen Tochter und Mutter kommt es in der ersten Folge "Kramer gegen Kramer": Ulrike C. Tscharre als tüchtige Geschäftsführerin und Hannelore Hoger in der Rolle der charismatischen Gründerin verkörpern grandios die beiden Hauptfiguren des Generationenkonflikts.

Musik: Helmut Zerlett
Kamera: Dietmar Koelzer
Buch: Martin Rauhaus
Regie: Michael Rowitz

Hermine Kramer: Hannelore Hoger
Annette Kramer: Ulrike C. Tscharre
Ingolf Muthesius: Christoph Maria Herbst
Günter Kramer: Rüdiger Vogler
Stefan Kramer: Stephan Grossmann
Floriane Kramer: Nele Kiper
Jeremy Kramer: David Nolden
Julius Verboom: Bram van der Vlugt

Cindy: Dagmar Sachse
 Bankberater Wiechmann: Hanno Friedrich
 Dr. Kornfeld: Martin Brambach
 Dekan Müller: Ulrich Cyran
 Dr. Lorenz: Frank Voß
 Margozata: Justine Hauer
 und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD CC UT 

14:00 **MDR um 2** HD CC UT  DGS

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (202)** CC UT 

Kinder, Kinder!
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Bei den Eulenkopfmeerkatzen ist ein neuer Hoffnungsträger eingetroffen. Zuri, ein gebürtiger Londoner, soll der neue Partner für die Mädels Klara und Kora werden. Eine große Herausforderung für den Auserwählten, denn Nachwuchs zu züchten ist bei nur 26 Tieren in Europa keine Selbstverständlichkeit. Doch bevor es zum Rendezvous kommen wird, soll sich der Brite erst einmal per Blickkontakt an die Leipzigerinnen gewöhnen.

Zehn Tage sind sie alt, die drei neuen Tigerbabys des Leipziger Zoos. Um die Mutter-Kind-Bindung nicht unnötig zu stören, lebt Mama Bella mit ihrem Nachwuchs vorerst hinter den Kulissen. Nur für das tägliche Wiegen werden die Kleinen kurz von ihr getrennt. Und der Blick auf die Waage zeigt, dass Bella eine gute Mutter ist. Ihre drei Kleinen gedeihen prächtig. Doch nicht nur bei den Tigern gibt es Nachwuchs - auch die beiden gerade neun Wochen alten Jungs von Lippenbärin Ludmilla hatten ihren ersten öffentlichen Auftritt.

Auch in Afrika wird seit Tagen gewerkelt. Marco Mehner und René Forberg montieren ein sogenanntes Paddock. In diesem eingezäunten Auslauf soll die Giraffenfamilie mit Neuzugang Andrea ihren ersten gemeinsamen Ausflug unternehmen. Doch bevor die Dänin Savanneluft schnuppern und einen ersten Blick auf Kiwara werfen darf, müssen sich zuvor die anderen Afrika-Bewohner an die neue Installation gewöhnen.

Bei den Elefanten herrscht derzeit Ausgangsverbot. Die Dickhäuter haben eine Zwangspause im Warmen verordnet bekommen, denn der Boden der Außenanlage wird generalüberholt. Das bedeutet nicht nur für Chefpfleger Michael Tempelhoff viel Stress und Lärm, schließlich soll in zwei Tagen alles tipp topp sein.

(ARD 16.09.2009)

15:15 **Wer weiß denn sowas? (780)** HD CC UT *
Mit Kai Pflaume

** Folgennummer geändert am 03.05.2024*

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

Picknick-Ideen - mit Sternekoch Robin Pietsch

Wenn das Wetter warm ist, kann man herrlich auf der grünen Wiese oder im Garten genießen. Was sich gut vorbereiten und einpacken lässt, zeigt unser TV-Koch. Ideen für einen herrlich leckeren Ausflug - so schmeckt das gute Leben.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 14.06.2024)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Jan und Henry Lieder - Danke - Bitte

Jan und Henry wollen sich von ihrer Nachbarin Mauli Maulwurf ein paar Bücher ausleihen und überlegen, mit welchen Worten ihnen das am besten gelingt.





19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Elefant, Tiger & Co. (1082)**    
Geschichten aus dem Leipziger Zoo






20:15 **André Rieu - Das große Open-Air-Konzert 2022**    
Aus Maastricht

Im Sommer 2022 feierte André Rieu mit seinem Orchester in seiner Heimatstadt Maastricht mit 180.000 Zuschauern aus aller Welt wieder die Musik. Der MDR präsentiert dieses Open-Air-Konzert auf dem historischen Platz mitten in der Stadt, dem legendären Vrijthof.

Im Sommer 2022 feierte André Rieu mit seinem Orchester in seiner Heimatstadt Maastricht mit 180.000 Zuschauern aus aller Welt wieder die Musik. Der MDR präsentiert dieses Open-Air-Konzert auf dem historischen Platz mitten in der Stadt, dem legendären Vrijthof, voller beliebter klassischer Musik zum Wohlfühlen, mit wunderschönen Musical-Melodien, Musik aus Film und Oper und natürlich herrlichen Walzern. Zusammen mit dem großartigen Johann Strauss Orchester und einigen ganz besonderen Gästen feierte André Rieu eine fröhliche und romantische Party.

Ein großartiges TV-Ereignis für die ganze Familie.

(MDR 08.10.2022)

22:45 **MDR aktuell**      *
anschließend: das MDR-Wetter

22:50 **Riverboat - Klassiker**     *
Stars, Legenden, Emotionen

Die größten Legenden, unvergessene Stars und die emotionalsten Geschichten der letzten 32 Jahre - ausgesucht aus tausenden Gästen und über 7.000 Sendeminuten.

Tom Pauls alias Ilse Bähnert, Gaby Köster, Reinhard Lakomy, Henry Hübchen, Katja Ebstein und viele mehr - freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit großen Persönlichkeiten von damals und heute.

Die "Riverboat - Klassiker" - das sind überraschende und unvergessene Sternstunden des Talks.

(MDR 05.08.2022)

(VPS-Datum: 15.06.2024)

01:00 **Die Toten am Meer**      *

Spielfilm Deutschland 2020

In einem nervenzerreißenden Thriller jagt Kommissarin Ria Larsen einen brutalen Serienmörder an der Husumer Küste. Die Dünen verbergen ein düsteres Geheimnis, das Ria in ein gefährliches Psychospiel mit einem Ritualmörder zieht, der bereits das Leben ihrer Vorgängerin zerstört hat.

In den Dünen Husums werden Frauenleichen gefunden: Sie sind geschminkt, frisiert und mit einem Tattoo versehen - die Opfer werden makaber ausgestellt. Die junge Kommissarin Ria Larsen (Karoline Schuch) bekommt zum Erstaunen ihres erfahrenen Kollegen Mattern (Ronald Kukulies) die Leitung des Falles übertragen. Ria muss sich fortan nicht nur dem öffentlichen Zeitdruck stellen, sondern auch in ihrer Abteilung behaupten. Einzig Kollege Michael Brandt (Christoph Letkowski) steht hinter ihr.

Polizeichef Bergmann (Max Herbrechter) erkennt in der Verbrechenserie sofort die Handschrift Eberhard Wernickes (Martin Wuttke), der jedoch seit Jahren einsitzt und als Täter ausscheidet. Oder zieht er aus der Psychiatrie heraus die Fäden? Wer ist der Nachahmer? Um Anhaltspunkte über die Motive des Täters zu erhalten, sucht Ria sofort ihre Vorgängerin Elisabeth Haller (Charlotte Schwab) auf, die den Frauenmörder damals hinter Gitter brachte und danach aus dem Dienst ausgeschieden war. Die Ex-Kollegin verweigert aber schroff jegliche Zusammenarbeit.

Der inhaftierte Wernicke nutzt Rias Kontaktaufnahme, um die unerfahrene Ermittlerin in ein Psychospiel zu verwickeln. Unterdessen geht die Mordserie weiter. Als erstmals auch ein Mann ums Leben kommt, gerät die entscheidende Frage einmal mehr in den Vordergrund: Wonach sucht der Täter seine Opfer aus? Ria stürzt bei ihren Ermittlungen in ein dunkles Dickicht alter Verstrickungen und schaut in menschliche Abgründe mit fatalen Folgen.

Regisseur Johannes Grieser erzählt die hochspannende Geschichte als klassischen Thriller, dem die mystisch-raue Nordsee-Küstenlandschaft eine große Kulisse bietet.

Musik: Jens Langbein, Robert Schulte Hemming
Kamera: Wolf Siegelmann
Buch: Heike Voßler
Regie: Johannes Grieser

Ria Larsen: Karoline Schuch
Elisabeth Haller: Charlotte Schwab
Michael Brandt: Christoph Letkowski
Mattern: Ronald Kukulies
Bergmann: Max Herbrechter
Jan Grabow: André Szymanski
Wernicke: Martin Wuttke

Peter Steinek: Wolfgang Häntsch
Bernhard Metzger: Markus John
Stiegler: Jörn Grosse
Frau Wall: Imke Büchel
Frau Westphal: Ingrid Dohse
Frau Wilms, Psychiaterin: Maureen Havlena
Anna Grabow: Marie Dollenberg
Paolo: Alberto Fortuzzi
Oberstaatsanwalt A.Weingarten: Christoph Tomanek
und andere

(89 Min.)

02:30

Weltflüchtlingstag

Rest in Piece    *

Animationsfilm Deutschland 2022

Midyan flieht aus seinem vom Krieg zerrütteten Land und verzehrt aus Hunger seine letzten Erinnerungen: ein Familienfoto, gemalte Bilder seiner Kinder und mehr. Diese ungewöhnlichen Mahlzeiten verwandeln ihn langsam in ein Monster, das aus Erinnerungen besteht - eine schwere Last auf den Schultern.

Midyan ist auf der Flucht aus seinem vom Krieg zerrütteten Land. Sein unerträglicher Hunger zwingt ihn dazu, auch noch die letzten Habseligkeiten, die ihm geblieben sind, zu essen: ein Familienfoto, ein von seinen Kindern gemaltes Bild, die Sonnenbrille seines Sohnes und einen Ziegelstein aus seinem kürzlich zerstörten Haus. Die ungewöhnlichen Mahlzeiten haben ungeheuerliche Auswirkungen. Langsam verwandelt sich Midyan in ein Monster, das aus seinen Erinnerungen besteht und diese schwere Last auf seinen Schultern trägt.

Regisseur Antoine Antabi ist Fotograf und Stop-Motion-Filmemacher. Er wurde 1983 in Syrien geboren und realisierte 2006 mit seinem Abschlussfilm an der University of Fine Arts in Damaskus sein erstes Stop-Motion-Projekt. Nachdem er Syrien verlassen hatte, lebte er in Dubai und im Libanon. Seit 2019 lebt und arbeitet er in Leipzig. "Rest in Piece" wurde unter anderem in der Leipziger Baumwollspinnerei animiert und lief auf zahlreichen internationalen und nationalen Festivals.

Musik: Erik Wiesbaum
Kamera: Antoine Antabi
Buch: Antoine Antabi, Simon Thummet
Regie: Antoine Antabi

(8 Min.)

Weltflüchtlingstag

02:40 **Der Schlüssel**     *

Real- und Animationsfilm Deutschland/Jordanien 2020

Fathieh ist Tochter eines Schlossers und sammelt für ihr Leben gern Schlüssel. Eines Tages findet sie im Laden ihres Vaters eine versteckte Tür. Sie flüchtet sich vor der harten Realität des Flüchtlingslagers in eine Fantasiewelt.

Die neunjährige Fathieh ist in einem Flüchtlingslager aufgewachsen und sammelt für ihr Leben gern Schlüssel. Als sie bei ihrer Großmutter einen ganz besonderen Schlüssel sieht und wenig später in der Schlosserei ihres Vaters eine geheime Tür entdeckt, stürzt sie sich in ein fantastisches Labyrinth, in dem sie die Zerrissenheit ihrer eigenen Familie erlebt.

Als Fathiehs Vater merkt, dass sie seine geheime Tür entdeckt hat, versucht er sie davon abzuhalten, in die fantastische Welt zurückzukehren. Doch auch wenn schnell klar wird, dass ihr Abenteuer Erinnerungen und Erlebnisse ihrer Familie wiederaufleben lässt, kann sie nicht davon ablassen, neue Türen zu öffnen. Sie beginnt zu verstehen, dass Heimat nicht der Ort ist, an dem sie wohnt, und dass Vater, Mutter und Großmutter alle eine unterschiedliche Vorstellung von Heimat haben. Egal wie hoffnungslos diese Vorstellung ist, der "Schlüssel" bleibt das Symbol für das Recht auf eine Rückkehr dorthin.

Musik: Maximilian Zwiener

Kamera: Florian Geiss

Buch: Ghassan Jaradat

Regie: Ghassan Jaradat

Fathieh: Roha Koshan

Mutter: Sameera Asir

Vater: Husam Chadat

Großmutter: Ilse Amberger-Bendin

(21 Min.)

03:00 **Unsere Mannschaft '74 (5/5)**     *

Ein Spiel und seine Folgen

Im einzigen Fußball-Länderspiel zwischen der BRD und der DDR bei der WM 1974 schießt sich Jürgen Sparwasser mit seinem Siegtor in die deutschen Sport-Geschichtsbücher. Noch heute ist das Tor und der "Klassenkampf" auf dem grünen Rasen unvergessen.

Die fünfteilige Doku-Serie "Unsere Mannschaft 74" beschreibt aber nicht nur das legendäre Tor, sondern gibt einzigartige Einblicke in das Leben der Ost-Fußballer während der WM in der damaligen BRD. Das Autorenduo Carola Ulrich und Uwe Karte zeigt darüber hinaus, wie sich der Fußball nach diesem bedeutsamen Spiel in der DDR gewandelt hat und dass es dabei nicht nur

Gewinner gab. Sie sprechen auch mit Zeitzeugen über dieses außergewöhnliche Sportereignis im In- und Ausland und über eine goldene Ära im ostdeutschen Fußball.

Durch diese spannende Fußball-Zeitreise führt die Sportjournalistin Stephanie Müller-Spirra. Sie trifft neben Jürgen Sparwasser auch die WM-Helden Jürgen Croy, Peter Ducke, Hans-Jürgen Kreische und Erich Hamann sowie Matze Knop, Marcel Reif, Gregor Gysi und viele mehr.

In Folge 5 wird deutlich, was ein WM Spiel letztlich für Auswirkungen auf den Fußball und die Spieler und für nachfolgende Generationen hat.

(MDR 16.05.2024)

03:25 Ländermagazine
MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT  *
(MDR 14.06.2024)

03:55 Ländermagazine
MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT  *
(MDR 14.06.2024)

04:25 Ländermagazine
MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT  *
(MDR 05.06.2024)

04:55 Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop HD CC  *

* Sendezeiten geändert am 03.05.2024

("MDR aktuell" ist kürzer; alle folgenden Sendungen beginnen 10 Minuten früher; längeres Nonstop)